

**Wenigsgeld**  
 Die Umsätze von Kaufbüchern  
 für die nächste Nummer erfolgt in der  
 Geschäftsstelle, Marktplatz 10 u.  
 in den Nebenhandlungen von Herrn  
 S. bis 3 Uhr Nachm. Sonntags nur  
 Marktplatz 10 u. 11-1/2 Uhr Mittags.

**Anzeigenentwurf.**  
 Die 1. Hälfte des Monats (ca. 8 Seiten)  
 15 Pf., 2. Hälfte des Monats (ca. 8 Seiten)  
 15 Pf., 3. Hälfte des Monats (ca. 8 Seiten)  
 15 Pf. (Sonntags) 40 Pf. Sonntags  
 für Sonntagsblätter u. 1 m., des  
 10 Pf. — Kautionszahlung nur  
 gegen Barzahlung.  
 Belegblätter nach Maß 10 Pf. werden  
 für Nachdruck einzelner Schriftstücke  
 keine Berechnung.

**Verantwortlicher:**  
 August 1. Nr. 11 u. Nr. 2008.  
 In „Dresdener Nachrichten“ erscheinen  
 täglich 10000.

# Dresdener Nachrichten

**Julius Bentler, Dresden, Wallstr. 15**  
 empfiehlt in grösster Auswahl:  
**Eiserne Oefen und Herde, Haus-, Küchen- und  
 Landwirthschafts-Geräthe.**

Telegr.-Adresse:  
 Nachrichten, Dresden.

Gegründet 1856

**Thüre zu!**

Vollkommenster, selbst-  
 thätiger geräuschloser  
**Thürschlosser.**  
 80.000 St. im Gebrauch.  
 Prospekte gratis u. franco.  
**Curt Heinatus,**  
 Klaus-Stra. 10, Hofplatz,  
 Dresden-N.  
 Kurfürststr., Ecke Tischstr.  
 (Fernsprecher II, Nr. 2100.)

**Keuchhustensaft (Edelkastanien-Extract)**  
 à Flasche 75 Pf.  
**Keuchhustentafel** à 50 Pf.  
 vorzügliches Mittel zur Linderung und Beseitigung des Keuch-  
 hustens. Versandt nach auswärts. Prospekte gratis.

**K. Hofapotheke, Dresden, Georgenthor.**

**Kaffee- u. Malz-  
 Röstmaschinen**  
 verschiedener Konstruktion und Größe.  
**Kaffee- und Gewürz-Mühlen**  
 empfiehlt  
**Friedr. Möller**  
 Bau- und Maschinen-Schlosser,  
 15 kleine Brüdergasse 15  
 Illustrirte Preislisten gratis und franko.

**Weihnachts-Neuheiten**  
 in  
 Photographie-Albums, Damentaschen, Portel.-Waaren  
 empfiehlt  
**Bernhard Rüdiger**  
 Wilsdruffer Strasse 3.

**Regenschirme** aparte **C. A. Petschke, Wilsdrufferstr. 17.** Pragerstrasse 46.  
 Neuheiten **Annenstrasse 9.**

**Nr. 340. Spiegel:** Aufhebung des Verbindungsverbots. Hofnachrichten, Landtagsverhandlungen, Gemeindevor-  
 räthe, Weihnachtschau, Gerichtsverhandlungen. Dichtabend, „Haus und Herd“.

## Aufhebung des Verbindungsverbots.

Als die aus Ultramontanen, Liberalen und Sozialdemokraten  
 bestehende Reichstagsmehrheit die Arbeitswilligenvorlage ohne  
 Kommissionsberatung abgelehnt hatte und so der Umsturzpartei  
 der Triumph bereitet, daß sie von ihrem Standpunkte nunmehr  
 mit voller Berechtigung das „Zuchthausgesetz“ einen Kadaver  
 nennen konnte, dem weder ein Armenbegräbnis noch überhaupt ein  
 Begräbnis zu Theil geworden sei, sondern den der Reichstag  
 einfach verscharrt habe, da empfand der Staatssekretär des Innern  
 Graf Bismarck diese unehrerhörte Behandlung einer von dem  
 Bundesrathe einstimmig angenommenen Vorlage als eine Beleidigung  
 der verbündeten Regierungen, die, wie er erklärte, nicht ohne  
 Wirkung auf die Beziehungen zwischen diesen und dem Reichstage  
 bleiben könne. Jedermann glaubte damals, diese Wirkung werde  
 naturgemäß darin bestehen, daß der Bundesrath sich nicht ver-  
 anschuldigen würde, den Forderungen jener demokratischen Reichs-  
 tagsmehrheit entgegenzukommen. In Wirklichkeit ist aber das  
 Gegentheil der Fall. Der thatsächliche Effekt der Ablehnung der  
 Arbeitswilligenvorlage durch die Bismarck'sche Reichstags-  
 mehrheit besteht darin, daß die verbündeten Regierungen den  
 Willen dieser Mehrheit nicht mehr bloss in negativer, sondern jetzt  
 auch in positiver Hinsicht respektiren. Wiederholt hat jene Mehr-  
 heit die Forderung gestellt, daß das Verbindungsverbot für  
 politische Vereine aufgehoben werden müsse. Drei Jahre lang  
 haben die verbündeten Regierungen geäußert, diese Forderung zu  
 erfüllen. Jetzt, nachdem sie von der Reichstagsmehrheit soeben so  
 unhöflich wie nur irgend möglich behandelt und ihre eigenen, als  
 eine absolut unerlässliche Staatsnothwendigkeit bezeichneten For-  
 derungen mit der größten Schroffheit verworfen worden sind, halten  
 sie den Zeitpunkt für geeignet, dem Verlangen der Reichstags-  
 mehrheit zu entsprechen. Der Wille der Opposition, die ihre Hand  
 schlagend über den sozialdemokratischen Terrorismus gehalten hat,  
 wird vollstreckt, der Wille derjenigen Parteien, welche die ver-  
 bündeten Regierungen bei ihrem antisozialdemokratischen Aktions-  
 verbot unterstützt haben, ignoriert.

Das ist eben die unüberwindliche Macht der Sozialdemokratie!  
 Durch die Arbeitswilligenvorlage hatten die verbündeten Regier-  
 ungen den sozialdemokratischen Terrorismus bekämpfen wollen, und  
 jetzt, als die Bismarck'sche Mehrheit die Mittel hierzu ver-  
 weigerte, gehen sie selber mit der Aufhebung des Verbindungs-  
 verbots eine Handhabe preis, die wenigstens zum Zwecke der Ent-  
 langung von antisozialdemokratischen Gegenleistungen geeignet  
 war, die unzulässliche Agitation einigermaßen einzudämmen. Bei  
 der Beratung der preussischen Vereinsgesetzvorlage hatte die Ber-  
 liner Regierung mit der größten Entschiedenheit erklärt, daß die  
 Aufhebung des Verbindungsverbots nimmermehr ohne Garantien  
 gegen den Mißbrauch des Vereins- und Versammlungsrechts ge-  
 währt werden könne. Noch am 20. November hatte Graf Bismarck  
 dem Reichstage eine ähnliche Erklärung abgegeben. Kaum drei Wochen  
 später verkündet der Reichstagspräsident, daß der Antrag Bismarck's  
 bedingungslos angenommen wird, weil jene kurz vorher verlangten  
 Garantien nicht mehr nötig seien. Und dies geschieht, obwohl die  
 Sozialdemokratie inzwischen als „erste Fortschritt der  
 Reichstagsbeschlüsse zur Zuchthausvorlage“ einen Gegenentwurf  
 zum „Schutze des Koalitionsrechts“ eingebracht hat, der die  
 systematische Legalisirung des umwälzlichen Streik-Terrorismus  
 auf allen Gebieten fordert und von Neuem den revolutionären  
 Charakter der Sozialdemokratie in vollem Umfange erkennen läßt.  
 Noch vor wenigen Tagen beklagte es die Berliner Regierung in  
 der halbamtlichen „Berl. Kor.“ auf das Lebhafteste, daß den ver-  
 bündeten Regierungen durch die Haltung der Bismarck'schen  
 Reichstagsmehrheit die Durchführung der Pflicht der Staatsverwaltung  
 und der Abwehr des inneren Feindes in unberechenbarem Umfange  
 erschwert werden. Und jetzt beklagen die verbündeten Regierun-  
 gen die Bismarck'sche Mehrheit in dieser ihrer Haltung,  
 indem sie die Forderungen derselben Mehrheit bereitwilligst er-  
 füllen und selber, wie der Führer der deutschkonservativen Fraktion  
 v. Levetzow vorgeschlagen, Wasser auf die sozialdemokratischen  
 Mühlen liefern. Am 20. November dieses Jahres sagte Graf  
 Bismarck: Ob die Sozialdemokratie weiter fortzuschreiten wird  
 zum Schaden des Reiches, das wird in erster Linie abhängen von  
 der Stärke der Regierungen. Am 6. Dezember giebt der Reichs-  
 tagspräsident eine Erklärung ab, die nach der zutreffenden Auffassung  
 des Führers der Freikonservativen „der erste Schritt ist zu einer  
 weiteren Vahmlegung der ohnehin durchaus unzureichenden Macht-  
 mittel gegen die Sozialdemokratie“. Der Reichstag hat vorerwähnt  
 wieder einmal jenes betäubende Schauspiel, wie es zu Capri's  
 Seiten wiederholt erlebt worden ist: der Reichstagspräsident beglück-  
 wünscht und umhüllt von der ganzen Linken und im Gegensatz  
 zu demjenigen Parteien, welche die Bekämpfung der Sozialdemo-  
 kratie für das wichtigste Gebot einer nationalen Staatsverwaltungs-  
 Politik halten.

auf Uebergang zur Tagesordnung vor. Auf Antrag des Abg.  
 Demmes, welcher auf die schwache Bedeutung des Hauses hinweist  
 und zugleich hervorhebt, ein wie großes Interesse weite Volkstheile  
 an diesem Gegenstande hätten, wird die Petition für heute von  
 der Tagesordnung abgesetzt. — Ueber eine Petition betr. Ge-  
 währung von Militärpensionen an Reichsbeamte neben deren  
 Civildienstleistungen beantragt die Kommission Uebergang zur  
 Tagesordnung. Abg. Graf Oriola beantragt Ueberweisung als  
 Material an den Reichstagspräsidenten. Das Haus beschließt demgemäß.  
 — Zu einer Petition betr. Erlass eines Gesetzes über die privaten  
 Versicherungsunternehmen wird vom Bundesrathseits abgemerkt,  
 daß die Verhandlungen über ein solches Gesetz mit den verbündeten  
 Regierungen noch nicht abgeschlossen seien. Zutritt zu den  
 Verhandlungen, welche die Interessenten zu dem vorläufigen Entwurfe  
 eingeklagt hätten, zu entscheiden sei, darüber schwebten noch Erwä-  
 gungen. — Ueber eine Petition aus Helgoland, betr. die Zulassung  
 der sogenannten Fremden-Frauen auch über den 1. Januar 1900  
 hinaus wenigstens bis 1910, wird längere Zeit gesprochen. Abg.  
 Stadthagen (Soz.) ist für eine Entschädigung der Gemein-  
 debehörden, deren Eigentumsrechte durch Aufhebung der Fremden-  
 Frauen angegriffen worden seien. Abg. Werth (frei. Volksp.)  
 beklagt, daß aus einer solchen Verlegenheit ein Vermögensrecht  
 herzuweisen sei. Uebrigens sei es interessant, wie Stadthagen hier  
 für das Eigentumsrecht eintritt. Die Petition wird nach dem  
 Antrag der Kommission durch Uebergang zur Tagesordnung er-  
 ledigt. — Nächste Sitzung Montag mit der Tagesordnung: Erste  
 Lesung des Etats.

Berlin. Der Bundesrath überweist heute den Entwurf zum  
 Vollzugs- und Penfions-Etat der Reichsbeamten und eine  
 Denkschrift über die Ausführung der seit 1875 erlassenen Anleihe-  
 gesetze den zuständigen Ausschüssen. Dem Entwurf einer Verord-  
 nung, betr. Verhängung der Einfuhr wegen Preissteiger. wurde  
 zugestimmt. — Die Nordb. Alg. Jn. tritt der Angabe ent-  
 gegen, daß der sächsische Finanzminister in der sächsischen zweiten  
 Kammer gesagt habe: Die Renten der sächsischen Staatsbahnen  
 seien zurückgegangen, weil die preussische Eisenbahnverwaltung in  
 sächsischer Weise den Güterverkehr um Sachen herum leite.  
 Nicht ein Wort über eine Änderung sei von dem Minister gegen die  
 preussische Eisenbahnpolitik gefallen. Es sei das auch ganz natür-  
 lich, da die zwischen Preußen und Sachsen seit Jahren bestehenden  
 Vereinbarungen über die Verkehrsleistung in Nichts geändert seien,  
 sondern zur beiderseitigen Zufriedenheit funktionirten. Weiter  
 heißt es in der offiziellen Auslassung: Auch sonst liegen auf dem  
 Gebiete des Eisenbahnwesens irgend welche andere Differenzen  
 zwischen den beiden Staaten nicht vor, es ist vielmehr das beider-  
 seitige Verhältnis der Staatsbahnen ein vorzügliches und in keiner  
 Beziehung getrübt. Namentlich hat Preußen nicht daran ge-  
 dacht, noch denkt es jetzt daran, Maßregeln zu erlassen, weber  
 Sachsin nach Bayern, Württemberg, Baden, Mecklenburg oder  
 Lauenburg gegenüber, um einen von diesen Staaten zu zwingen  
 oder zu veranlassen, sich der preussisch-sächsischen Eisenbahngemein-  
 schaft anzuschließen. Das Verhältnis mit allen diesen Staaten ist  
 vielmehr ein völlig freies und befriedigendes. Sogar die Fragen,  
 welche der Erwerb der sächsischen Privatbahn naturgemäß nach  
 besserer Ausnutzung des Eisenbahnbetriebs mit sich bringen  
 würde, und die nicht ohne finanzielle Nachteile für sächsische  
 namentlich badische Bahnen durchgeführt werden könnten, sind in  
 durchaus loblicher Weise und mit gegenseitigem Einverständnis ge-  
 ordnet worden. — Die „Freuztg.“ weist darauf hin, daß während  
 wegen Opposition gegen die Kanalvorlage im preussischen Abgeord-  
 netenhaus eine große Anzahl gesonnenen Beamter auf Vor-  
 schlag des Staatsministeriums zur Disposition gestellt worden sei.  
 Abg. Hohenhausen der Mehrheit im Reichstage, welche gegen das  
 Arbeitswilligen-Gesetz stimmte, mit seiner getragenen Erklärung  
 wegen Aufhebung des Verbindungsverbots, weit entgegenkommender  
 die Hand reichte, um sie für die Kanalvorlage miß zu  
 stimmen. Man glaube eben, den Konservativen mehr bieten zu  
 können, als der Opposition des Centrums und der Liberalen. Die  
 Konservativen, so fast alle Fürst Hohenhausen, würden trotz alledem  
 doch für die Flotte stimmen, die Linke und das Centrum aber  
 müsse man durch Entgegenkommen locken. Es liegt, schließt die  
 „Freuztg.“, für die Konservativen die Verpflichtung nur zu nahe,  
 es werde, wenn die Flottenvorlage unter ihrer Mitwirkung eine  
 erfreuliche Erledigung im Reichstage gefunden habe, in Preußen  
 erst recht der Kampf mit der Kanalvorlage gegen die Konservativen  
 fortgeführt. Sollte der sächsische Wunsch des Liberalismus, bei  
 allem Konflikt der Regierung mit den Konservativen im Trauen  
 Frieden zu können, sich erfüllen, so wäre das allerdings der stolze  
 Stein in der Politik des Fürsten Hohenhausen.

## Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 7. Dezember.

Berlin. Reichstag. Der schätzbare Antrag Jacoby,  
 betr. die Fänge des Erlasses des Mandats des Abg. Kopich  
 wegen Eröffnung des Kontos über dessen Vermögen wird an  
 die Geschäftsordnungs-Kommission verwiesen. Staatssekretär Graf  
 Bismarck erklärt dazu: In der Presse wird behauptet, ein  
 Mitglied des Reichstags des Innern habe sich dahin aus-  
 gesprochen, ein Mitglied des Reichstags bürge nicht ohne Weiteres  
 sein Mandat ein, auch wenn eine Voraussetzung für die Wählbar-  
 keit derselben in Bezug gekommen sei. Ich weiß nicht, welches  
 Mitglied des Reichstags des Innern sich so ausgesprochen haben  
 soll. Es würde das auch gar keinen Werth haben, da nach  
 Artikel 27 der Verfassung der Reichstag selbst die Legitimation  
 seiner Mitglieder prüft und darüber entscheidet. — Eine jede  
 Debatte werden die Geheimnisse betr. Aufhebung des  
 Verbindungsverbots für politische Vereine, sowie betr. die  
 Frankfurter Versicherung der Heimarbeit in dritter  
 Lesung definitiv genehmigt. Eine Petition von Zubehö-  
 rensberechtigten in Leipzig und Frankfurt a. M. frecht eine Abänderung  
 der Strafbestimmungen gegen fahrlässige Gefährdung von  
 Eisenbahntransporten, soweit es sich um kleine Straßenbahnen  
 handelt, an und fordert den Erlass eines allgemeinen Reichs-  
 gesetz über Anlage und Betrieb von Straßenbahnen. Die Kom-  
 mission beantragt, die Petition, insoweit sie unter Umständen  
 leichtere Strafen als § 316 des Strafgesetzbuchs für ausreicht, für  
 zulässig erklärt wissen will, dem Reichstagspräsidenten zur Berücksichtigung  
 zu empfehlen, insoweit sie dagegen ein Reichsgesetz für Straßen-  
 bahnen will, dem Reichstagspräsidenten als Material zu überweisen. In  
 Verbindung hiermit werden die Anträge Agler und Genossen  
 (Soz.) und Bismarck und Genossen (nat.-lib.) beraten, welche  
 beide in Form von Gesetzesentwürfen die einschlägige Strafbestim-  
 mung des § 300 des Strafgesetzbuchs ergänzen sollen. Der Antrag  
 Bismarck's will auch Geldstrafe bis zu 900 Mk. zulassen, während  
 zur Zeit bei Gefährdung von Eisenbahntransporten nur auf Ge-  
 fängnis erkannt werden kann. Der Antrag Agler will für den  
 Fall milderer Umstände ebenfalls Geldstrafe und zwar bis zu  
 500 Mk. möglich machen. Nachdem Abg. Singer (Soz.) für den  
 Antrag Agler und die Abg. Bismarck und Gröber für den  
 Antrag Bismarck eingetreten sind, wird der letztere mit großer  
 Mehrheit angenommen und über die Petition gemäß dem Antrage  
 der Kommission beschloffen. — Eine Petition von Postagenten um  
 Penfionsberechtigung und Erstattung von Dienstaufgaben wird von  
 den Abg. Bachmeier, Oriola, Werner und Dörsch voran  
 empfohlen, insoweit die Erstattung von Dienstaufgaben abeten  
 wird. Dem Antrage der Kommission entbrechend wird dann auch  
 dieser Teil der Kommission dem Reichstagspräsidenten zur Berücksichtigung  
 überwiesen, wogegen über die Bitte um Penfionsberechtigung  
 Uebergang zur Tagesordnung beschloffen wird. — Eine Reihe von  
 Petitionen um Erhöhung des Polles auf gefällige Fertige  
 beantragt die Kommission dem Reichstagspräsidenten als Material zu über-  
 weichen. Von den Abg. Nicker und Genossen liegt ein Antrag

## Berlin. Die Nachfrage nach Kohlen ist so ungeheuer, daß

die Kohlen für mit ihren einheimischen Arbeitskräften nicht be-  
 trieben können; die städtisch-wirtschaftlichen Grundbesitzerungen  
 haben deshalb städtische Bergwerke angeworben. 300 dergleichen  
 Arbeiter sind bereits auf Tonderbergen zum Rheine beordert  
 worden. Der Grund für diese starke Auswanderung liegt in den  
 niedrigen Löhnen von Teiermark, sowie in dem Brudersleben-Gesetz  
 und dessen Handhabung. — Aus Odesa wird gemeldet: Die  
 Kohlennoth in Südrussland steigt. Im Gouvernement Kiew sind  
 die Bahnen nur betriebsfähig, weil sie englische Kohlen haben.  
 Dampf und Fabriken müssen Holz oder Kaphis feuern oder den  
 Betrieb einstellen, wenn es nicht gelingt, englische Kohlen zu be-  
 schaffen. Die Preise steigen in Folge dessen anhaltend. — Die Ein-  
 und Ausfuhr von Getreide und Mehl im deutschen Zollgebiet be-  
 tragen in der Zeit vom 1. Januar bis Ende November in Doppel-  
 centnern: Weizen 15,119,172, Roggen 5,370,865, Hafer 2,824,946,  
 Gerste 9,917,398, Weizenmehl 214,615, Roggenmehl 11,910. Die  
 Ausfuhr stellte sich auf: Weizen 3,081,057, Roggen 1,427,122,  
 Hafer 861,398, Gerste 250,261, Weizenmehl 319,082, Roggenmehl  
 1,125,896. — Im Konfuzi-Förder-Verein's, welcher wegen seines  
 Umfanges das größte Ansehen erlangt, wurden die nicht bevor-  
 zugten Forderungen im Prüfungstermin auf 4,158,000 Mk. ge-  
 schätzt, hieron aber die Gefälligkeit-Accente x. in Höhe von  
 einer Million vom Verwalter getrichen. Nach Deckung der bevor-  
 zugten Forderungen und Kosten von 30,000 Mk. würden  
 3,858,000 Mk. oder 10 Prozent auf 3,350,000 Markten verbleiben.  
 Fidor Behrendt befand sich mit Genehmigung des Gerichts auf  
 Grund eines ärztlichen Attestes im Sanatorium Weiser südlich bei  
 Dresden; er hat sich nun von dort entfernt, ohne daß bisher sein  
 jetziger Aufenthalt bekannt geworden ist.

## Leipzig. Eine internationale Ausstellung für Volkswohl,

Englande und Sport wird hier in sämtlichen Räumen des  
 Rathhausepals vom 29. März bis 15. April 1900 abgehalten werden.

Triumph-Seife



Stuttgart. Die Kammer der Abgeordneten nahm mit 42 gegen 21 Stimmen einen Antrag der Volkspartei an, der Regierung die Befriedigung darüber auszusprechen, daß sie im Bundesrathe die entscheidenden Emendationen gegen die Vorlage, betr. den Schutz der Arbeitsschleifer, erhoben habe, zugleich aber auch das Bedauern darüber, daß sie nicht gegen den Entwurf gestimmt.

London. Die "Times" melden aus Ladysmith vom 2. Dezember (7): Die Lage wird täglich schwieriger. Das Bombardement richtet großen Schaden an. Die Buren selbst sind die Geneser herabgesetzt worden. Von der britischen Entlastungskolonie in Jere sind mit Hilfe des Schiffsbauers Mittheilungen hier gelangt.

Se. Durchl. Prinz Heinrich XXV. Reuß j. L. traf hier ein und nahm in Seidn's Hotel "Europäischer Hof" Wohnung. Der städtische Schulausschuß hat vornehmlich Herrn Grünner, Oberlehrer an der 8. Bürgerschule, zum Direktor der 8. Realschule auf der Concordienstraße gewählt.

Die theologische Fakultät der Universität Leipzig ernannte den Professor an der evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Wien, Herrn Dr. Ernst Sellin, in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste um die Förderung der hebräischen Sprachwissenschaft zum Ehren doktor der Theologie.

schon schlecht bestellt sei und zwar nicht nur bei Privatbauten, sondern auch bei Staatsbauten. Eine große Klage der Bauarbeiter sei auch das Fehlen von Mäulern oder Buben, wo sich die Arbeiter bei Regen und Schnee und zur Einnahme ihrer Mahlzeiten aufhalten können.

Die Erste Stände-Kammer hielt gestern ihre 7. öffentliche Sitzung ab. Der Herr Staatsminister (Vize) von der Planitz bei Vor Eintritt in die Tagesordnung erbot sich die eidliche Verpflichtung des an die Stelle des verstorbenen Kammermitgliedes Geh. Medizinalrath Professor Dr. Ulrich-Wilch als in das Haus eintretenden Herrn Geh. Rath Prof. Dr. Bach.

Vertilches und Sächliches. In der gestrigen Tafel bei Ihren Königl. Majestäten in Villa Strehlen nahmen Ihre K. A. Hoheit die Frau Prinzessin Friedrich August und Ihre Königl. Hoheiten der Prinz und die Frau Prinzessin Johann Georg mit den Damen und Cavalieren vom Dienste Theil.

Bei Herrn Königl. Hoheiten dem Prinzen und der Frau Prinzessin Johann Georg fand vorgestern im Palais Parton eine Soirée statt, zu der Prinz Michael von Braganza, General der Kavallerie, D. v. Kienber, Generaladjutant des Königs v. Carlowsky, General der Infanterie, D. v. Kienber, Generalmajor und Kommandeur der 1. Kavallerie-Brigade Hr. v. Freilber v. Straalenheim mit Gemahlin, Major des Generalstabes der 1. Division Nr. 23 v. Carlowsky, sowie die Offiziere des Königl. Gendarmen-Regiments, an der Spitze Major v. d. Basche, Theilnahmen, und deren Damen geladen waren.

Die Pflichten und Aufgaben der Gemeindevorstände. Die demnach mit der Neuordnung des ganzen Verwaltungswesens auf Grund des neuen Bürgerlichen Gesetzbuches in Thätigkeit treten, sind in der Hauptsache folgende: Die Gemeindevorstände haben dem Vormundschaftsgericht die Personen vorzuschlagen, die sich im einzelnen Falle zum Vormunde, Gegenvormunde, Mitglieder eines Familienrathes oder zum Pfleger (bisher Sondervormunde) eignen.

Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin und die beiden hier anwesenden Herzöge von Mecklenburg-Strelitz beäugen gestern das Manöver der Gehr. Oberheinf. Königl. Infanterie, und machten dort Einfäufe.

Der Arbeiter habe ein lebhaftes Interesse daran, daß die gesetzlichen Bestimmungen nicht bloß auf dem Papier stehen bleiben, sondern auch wirklich zur Durchführung gelangen. Die nach dieser Richtung von der Arbeiterschaft unternommenen Schritte habe ergeben, daß es bei einer großen Anzahl Bauten mit dem Arbeiter-

schon schlecht bestellt sei und zwar nicht nur bei Privatbauten, sondern auch bei Staatsbauten. Eine große Klage der Bauarbeiter sei auch das Fehlen von Mäulern oder Buben, wo sich die Arbeiter bei Regen und Schnee und zur Einnahme ihrer Mahlzeiten aufhalten können.

volksthümlich... Die Arbeiter bei Regen und Schnee... Die Gemeindevorstände haben dem Vormundschaftsgericht die Personen vorzuschlagen...



















42  
 ten und  
 waren,  
 Korb.  
 G. S.  
 gur  
 en durch  
 Epitel-  
 mit, von  
 a. Ede  
 ribergische  
 Anprobe  
 S. K.  
 henk  
 it selbst  
 elden das  
 ren dur.h  
 ten aus-  
 ng von  
 fudätiger  
 den bil.  
 E m i  
 red. 21.  
 I. F.  
 rtauf.  
 mantel,  
 erkleid-  
 sammet  
 Higer.  
 at,  
 lay. -  
 ic.  
 I. L.  
 e  
 reposit  
 ecke,  
 Blumen-  
 Brauer  
 A. L.  
 el,  
 tungen  
 ist sic  
 . Lo  
 pfe,  
 wahl, in  
 man zu  
 äft von  
 str. 17  
 ritas.  
 d.  
 en will,  
 infanter  
 schen  
 Höffers  
 ade.  
 Degbr.  
 ndant",  
 .  
 I.  
 von  
 ind  
 udste  
 idium  
 erbinde  
 namer  
 ent  
 ent.  
 er Zier  
 lient und  
 idigman.  
 lit.  
 der, je  
 ac.  
 er, je  
 no upr.  
 Kuben.  
 aus.  
 nemst.  
 .  
 idigen  
 dha  
 all  
 de  
 ar  
 hie  
 die  
 r  
 19  
 r  
 ans  
 er  
 er  
 ert  
 best  
 ig  
 r.  
 jes:  
 r.  
 1902.)  
 .  
 I.  
 iden  
 er  
 schal  
 iden  
 er  
 infel  
 tondel  
 e  
 hier  
 ungt  
 dattet  
 nio  
 hühnd  
 zu  
 Hühner  
 je.  
 Hühner:  
 ngen.

**Restaurant Kasernenstraße 19.**  
 Zu unserem heute Freitag den 8. dieses Monats  
 stattfindenden  
**Abend-Essen**  
 erlauben wir uns, alle Nachbarn, Freunde und Bekannten, welche bei  
 der Einladung mit Karten übersehen sein sollten, hierdurch ganz  
 ergebenst einzuladen.  
 Hochachtungsvoll  
**Ernst Karich und Frau.**

**Wein-Restaurant**  
**Petrus,**  
 Maximilians-Allee Nr. 1.  
 Austern. Hochelegante Localitäten. Austern.

**Philharmonie**  
 Ferdinandstrasse 4, part. u. I. Etage.  
**Vornehmes Wein-Restaurant**  
 mit separaten Salons.  
 Feinste französische Küche.  
 Das Beste, was es giebt, in  
**Natives u. Holländer Austern.**  
 Alle Saison-Delikatessen. Beste Weine.  
 Solide Preise.

Gingang  
 Weberstraße 10 u. Querstraße.  
**Restaurant**  
**Goldnes Schild.**  
 (über internationaler Verkehr.)  
 Morgen Sonnabend  
 Anstich des beliebtesten  
**Felsenkeller-  
 Bock.**

**Restaurant zur Feuerkugel**  
 Wettinerstrasse 27.  
 Heute  
**erstes großes Schlachtfest,**  
 wozu ergebenst einladet **Emil Teichmann.**

Freunden u. Kennern  
 eines selten guten Stoffes  
 offerire während des gan-  
 zen Winters den welt-  
 berühmten  
**Bock**  
 aus Deutschlands größter  
 Brauerei zum  
**Löwenbräu**  
 München  
 in Gebinden und (1/2 Liter-)  
 Flaschen à 25 Pf.  
**Max Hecht,**  
 Dresden-F.  
 Fernsprecher I, Nr. 3386.

**Hollad's**  
**Stabliement,**  
 Königsbrückerstraße  
 Nr. 10.  
 Jeden Tag  
**Specialitäten.**  
 Auschank  
**Double Stout,**  
**London.**  
**Döllnitzer Gose**  
 (ein Hochgenuss),  
**Original-Füllung,**  
 ohne Kork.  
**Echte Nürnberger**  
**Würstel**  
 aus dem Brauwerk-Großlein  
 werden auch frisch, ungebrat-  
 ten, abgegeben außer dem  
 Hause.  
 Schenswerth hier:  
**die Palästina-reise**  
 des Deutschen Kaisers,  
 direkt aus Jerusalem und  
 Konstantinopel erhalten.  
**Täglich Menu**  
 von 85, 100 u. 125 Pf.

**Wahs., scharfer Hund,**  
 schwarz, Spitzart, billig zu verk.  
 Söhnelangue 1. bl. u. verk.  
 Söhnelangue 1. bl. u. verk.  
 Marienstr. 28, pt. rechts.

Grand Restaurant  
**Kaiser-Palast**  
 Nur kurze Zeit!  
 Täglich frischer Ausstich des unübertroffenen  
**Augustiner-Bockbieres.**  
**Feinster Mittagstisch**  
 in allen Preislagen (auch Abonnements).  
**Bestes Abend-Restaurant.**  
 Nach den Theatern schönster Aufenthalt in den vorzüglich dekorierten  
**Sälen und Salons.**  
 Von 10 Uhr ab: Diverse Spezial-Gerichte (separate Karte).  
 Alle Saison-Delikatessen! Solide Preise!  
 Hochachtungsvoll **Otto Scharfe, Inhaber.**

**Bürger-  
 Casino.**  
 Rettig gratis!

**Bockbier**  
 Immer besticht, meinen  
 werthen Gästen das Beste  
 zu bieten, verzogte ich vom  
**Freitag** an, so lange der  
 Vorrath reicht, das vorzögl.  
**Bockbier**  
 der Augustinerbrauerei,  
 München.  
 Hochachtungsvoll  
**Clemens Fischer,**  
 gr. Brüdergasse 25.  
 Rettig gratis!

**Restaurant**  
**Fischhaus**  
 große Brüdergasse 15/17  


Der nachweisliche Umsatz bis  
 zu 6000 Portionen an einem Tage  
 ist die beste Bürgschaft für die  
 Vorzüglichkeit meiner Fischkost.  
**Biere** aus den renommierten  
 Brauereien der Zeitzeit.  
**Ludwig Dornauer,**  
 Fischhauswirth.

**Stadt**  
**Pilsen**  
 3 Weissegasse 3.  
 Einziger Spezial-  
 Ausschank Dresdens  
 von  
**Echt**  
**Pilsener**  
**Bier,**  
 das beliebteste aller böh-  
 mischen Biere, ein stets  
 gleichmäßig temperirtes,  
 prächtig schmeckendes, wohl-  
 befürmliches Stoff.  
 (Verühmte Küche zu über-  
 reichend kleinen Preisen.)  
 Elektr.  
 Keller-Kühlanlage.  
 Eigene Eismaschine.  
**Stadt**  
**Pilsen**  
 3 Weissegasse 3.  
 Besitzer:  
**Max Zeibig.**

Pa. Englische u. Holländer  
**Austern.**  
**Tiedemann & Grahl,**  
 9 Seestraße 9.

**Bienen-  
 korb,**  
 Schlosstrasse 15.  
 Heute Schlachtfest.  
 Ernst Marcus.  
 Morgen Sonnabend  
**Pökelschweinsknochen**  
 mit Klos.

Vor Weihnachten  
 auch Sonntags geöffnet!



Fürher 25 Jahre  
 auf der Marienstr.,  
 jetzt nur  
**Trompeter-  
 strasse 8.**

Achtbares Spezialgeschäft für  
**Jackets, Capes, Rad-  
 Mäntel, Kinder-Mäntel.**  
 Ermäßigte,  
 wirklich billige Preise.  
 Höchste Beolität.

**Echt Sulmbacher**  
**Bierhallen**  
 zum  
**Reichel-  
 Bräu**  
  
 alleiniger  
**Special-Ausschank**  
 Gr. Brüdergasse 20.  
 1/2 Liter hell 17 Pf.,  
 1/2 Liter dunkel 20 Pf.  
**Stamm 30 Pf.,**  
 sowie  
 ff. kalte Küche.  
 Jeden Dienstag  
**Schlachtfest.**  
 Hochachtung  
**Johann Melde.**  
 Fernsprecher Amt I, 2861.

**Echt**  
**Münchner**  
**Bockbier**  
  
 aus der  
**Brauerei „Zum Spaten“**  
 von  
**Gabriel Sedlmayr**  
 in München.  
 Verkauft in Gebinden und  
 Flaschen.  
 Gebinde von 25 Litern an  
 aufwärts.  
 1 Flasche (1/2 Liter) 25 Pf.  
 NB. Während der ganzen  
 Winter-Saison stets vor-  
 rätig.  
 Bestellungen erbeten an:  
**Oscar Renner,**  
 Dresden,  
 Bier-Groß-Handlung und  
 Flaschenbier-Geschäft,  
**Friedrichstrasse 19.**  
 2 Fernsprechstellen:  
 I. 176 und I. 2025.

Naumann'scher  
**Bock,**  
 malsreich und Jedermann  
 befürmlich, im Braukübel,  
 Dreitestraße 3.

**StadtBanken**  
 Heute Schlachtfest.

Seite 7  
 „Freiburger Nachrichten“  
 Freitag, 9. September 1909  
 Nr. 340  
 Seite 7



# Arndt's Kurhaus,

Kloßsche - Königswald.

Heute Freitag den 8. Dezember 1899

## II. Abonnements-Concert mit darauffolgendem Ball.

Gewerbehaus - Kapelle

unter persönlicher Leitung  
des Königl. Musikdirektors **A. Trenkler.**

Anfang 1/8 Uhr.

Rückfahrt nach Dresden: Letzter Zug 12,9 Uhr.  
Dombus früh 2 Uhr.

Arrangement: „Bühnenhort“, Dresden (Bismarcker Platz).  
Direktor: **Emil Conrad.**

## Musen-Haus.

Freitag den 8. Dezember 8 Uhr

### Einmaliger grosser humoristischer Fritz Reuter-Abend

des Kgl. Hofchauspielers **Emil Richard** von Stuttgart.  
(In mehr als 400 Städten mit grösstem Heiterkeitserfolge veranstaltet.) Keine bloßen Vorträge, sondern dramatische Darstellungen frei aus dem Gedächtnis.

Sehr gewähltes und umfangreiches Programm.

Preise der Plätze im Vorverkauf in der Cigarrenhandlung von **Arndt Fischer**, Kaiserplatz: Sperrst. 2 M. 50 Pf. (Familienkarten 3 Stück 5 M. Barquet), I. Platz 1 M. 50 Pf., II. Platz 75 Pf. Abendkasse: Sperrst. 3 M., I. Platz 1 M. 75 Pf., II. Platz 1 M. Schüler und Schülerinnen 60 Pf.

## Victoria Salon

Grosses exquisites

Novitäten-Programm,

u. A. Le Ballet Volant oder das

## Fliegende Ballet

(sieben jugendl. Damen).

**Miss Etta,** Verwandlungs-Künstlerin am Trapez.

**Hr. Otto Richard,** Humorist, mit nur selbstverfasstem Repertoire.

**Mr. J. Keller,** der unübertreffliche Kraft- und Handstandkünstler.

**Frl. Gr. Reutter,** sächsische Humoristin.

**Mlle. Dora Parness,** italien-deutsche Sängerin

**Sn. Carmen Rocas,** origin. spanische Tänzerin.

**Hr. P. Sandor,** Ventriloquist, m. sein. Burlesque-Circus

etc. etc. etc.

Einlaß 1/4 Uhr. Anf. d. Vorst. 1/8 Uhr. Vorverkauf im Vestibule  
im Tunnel-Restaurant: **D'Schrammeln.**

## Circus Corty-Althoff.

Freitag 8 Uhr:  
Vorstellung.

Neu! Neu! Ganz Dresden bewundert den  
**Sturz des Amerikaners**

**Mr. Burley** von der

**hohen Kuppel des Circus**

ins Wasser. Schwimmbude und tauchende Pferde  
in der Pracht-Ausstattungs-Pantomime

**Die geraubte Braut,**

dargestellt von 200 Personen.

**Fran Renz-Stark,** die beste Schauspielerin der Welt.

Die 8 Goldfische des Dir. **P. Althoff.**

Billetvorverkauf: Cigaretten-Gesch. Wolf, Seestr. u. Postplatz.

## Apollo-Theater

Dresden-Neust.,  
Görliitzerstr. 6.

Direktion:  
C. Jul. Fischer.

Täglich grosse Vorstellung.

Schneidiges Programm.

Spezialitäten nur I. Ranges.

Geluche ein geehrtes Publikum, sich gültig hier von zu überzeugen.

Anfang 8 Uhr. **C. Jul. Fischer.**

## Apel's Theater,

Hotel Münchner Hof, Kreuzstrasse.

Heute Freitag: **Karl Stülner**, der Wildschütz. — Morgen  
Sonntag: **Reinz von Spanien**, oder **Kaspar als Heirathskandidat.**

Unter dem Protektorate Ihrer Majestät der Königin Carola von Sachsen.

## Volksthümliche Ausstellung für Haus u. Herd

Dresden 1899, im städtischen Ausstellungsgebäude,

Geöffnet täglich von früh 10 Uhr, Sonn- und Feiertags von 11 Uhr an bis Abends 10 Uhr.

Eintrittspreise: 50 Pf. an Wochentagen, von Abends 7 Uhr ab 30 Pf.

30 Pf. an Sonn- und Feiertagen.

Kinder zahlen die Hälfte. Familien-Karten mit 12 Eintritts-Marken 3 Mark.

Die Ausstellungs-Räume sind geheizt.

Originelle Dorfauflage, Vauertänze und Gefänge, musikalische Unterhaltung durch eine Dorfkapelle.

## Central-Theater

Grosses neues Programm.

**Nelson Downs,**

Münzenbeschwörer. „Der amerikanische Silberkönig“.

**Olivotti,**

der moderne Paganini.

**Lina Pantzer,**

Tanzfeilkünstlerin.

**The Barra-Truppe,**

musikal. Excentric.

**Geo Techow**

mit seinen dreifürten Kägen.

**Lorrison-Quintett,**

englisches Gesangs- und Tanz-Ensemble.

**The american Biograph.**

**Zenora & Faden,** Handhandkünstler.

**Desroches Blanka,** französische Duettisten.

**Carl & Gordon,** amerik. Voyer u. Ball-Buncher.

**Georg Kösser** mit seinen selbstverfassten humorist. Vorträgen.

**Frères Morelly,** tomische Redner.

**Hedwig Wagner,** schwedisch-deutsche Courette.

**San Tol,** Kaleidostrobilder.

Einlaß 7 Uhr. Anfang 1/8 Uhr.

## Tivoli.

Heute und folgende Tage

Gesangs-

und Instrumental-Concert

von der 1. bayr. Oberländer National-Kapelle.

Anfang Wochentags 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr.

Ende 11 Uhr.

Neu. Neu. Neu.  
Zum ersten Male in Dresden.

## Stadtwaldschlößchen,

Postplatz.

Täglich großes Concert der

Rumänischen National-Kapelle

„Senescu“.

7 Damen. Eintritt frei. 4 Herren. Eintritt frei.

Anfang 5 Uhr.

Neu. Neu. Neu.  
„Zum Rauchhaus“,

Scheffelstrasse 10.

Vorzügliches Speise-Etablissement.

Täglich Concert

von der Oberbayr. Instrumental- u. Gesangs-Gesellschaft

„Allfeld“, 5 Damen, 4 Herren.

Eintritt frei!

**Redlichhaus** Eingang: Ringstrasse

**KAISER-PANORAMA** neue Reise.

Jede Woche: „Neu! höchst romantische Reise!“

Das schöne Berner Oberland!

## Disk.-Abend.

z. d. drei Schw. u. Astr. z. gr. R.

**Panorama internat.**  
Marienstr. 20, Drei Raben, Vorm. 10-9 Ubr.  
Diese Woche: „höchst lebenswerte Reise durch  
**Mailand, Turin, Arvi, Pavia** uhr.“  
Schönstes Weihnachtsgeschenk: Abonnements-Karten 1 M.

**Kaiser-Panorama,**  
Dresden-A., Pragerstrasse 18, 1.,  
gegenüber dem „Hotel Europäischer Hof“  
**Die französ. Schweiz** von Genf bis  
Gottardbahn  
Eintritt 20 Pf. — 8 Reihen 1 M. — Kinder 10 Pf.

Nach erfolgter Prüfung der eingegangenen Konkurrenz-  
Entwürfe für den Bau eines Stiechenhauses und  
Vertheilung der ausgesetzten Preise, erlauben wir  
hiermit die Verfasser derjenigen Entwürfe, denen  
nicht eine besondere Benachrichtigung zugegangen ist,  
dieselben

**binnen 4 Wochen**  
hier wieder abzuholen oder sonst über dieselben zu verfügen.  
Pirna, den 4. Dezember 1899.

Der Rath der Stadt Pirna.  
Schneider.

## Berein sächs. Zahnkünstler

(Genossenschaft).

Versammlung

Sonntag den 9. Dez. c., Abds. 7 Uhr,

Ostra-Allee 27.

Tages-Ordnung: Vorträge, Technikum und Mittheilungen.

Selbstständige Kollegen ohne Nebengewerbe sind freundlichst  
eingeladen.

Dresden, den 7. Dezember 1899. Der Vorstand.

## PALAST-RESTAURANT

DRESDEN-A  
Ferdinandstr. 4.

Nachmittags 4 Uhr (Eintritt frei):

**Wiener Café-Concert,**

Abends 8 Uhr:

## Doppel-Concert

von der Franzensbader Kur-Kapelle

(Orchester 40 Mann),

Direktion: Herr Kapellmeister **A. Oelschlegel,**

unter Mitwirkung des

**schwedischen**

**Damen-Gesangs-Sextetts**

(H. Pöttinger)

und des Opern- und Concert-Sängers Herrn

**Stefan Komaromy.**

Donnerstag Nachmittags **Sinfonie.**

Sonn- und Festtags 11-1 Uhr **Mittags-Concert**

(Orchester 40 Mann). Eintritt frei.

## Hotel Lingke.

Heute

## Schlachtfest.

Von 9 Uhr an **Wellfleisch, Leberwürstchen,**

später **Blutwurst,** Abends von 6 Uhr an

**Wurstsuppe, warme Blut- und Leber-**

wurst etc.

Ein große, 2 Jahre alte

**deutsche Dogge, Pianino,**

guter Wächter, ist zu verkaufen frey, hochleg. Kuchbaum, bei

dem **Feodor Missbach** in **Calla** ganz billig für **300 M.**

**Röschbroda.** zu verk. Rosenstr. 49, pt.

Bestimmter Redaktor: **Dr. Cuo Gaudt** in Dresden. — Verleger und  
Drucker: **Georg & Richard** in Dresden, **Rosenstr. 38.** — Eine  
Wunschfrist für das Erscheinen der Ausgaben an den vorgeschriebenen Tagen  
wird nicht gefordert.

Das heutige Blatt enthält **34 Seiten.**  
Hierzu eine Sonderbeilage für die Stadtausgabe betr. Prospekt  
„Leberwurst-Spezialität“ von G. Heintze, hier, Breitestr. 21.



Cerliches und Sächsisches.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Der Rath hat beschlossen, die von der Heidestraße nach der Straße O führende Straße 18 des Bebauungsplanes für Bieleben Seume...

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate...

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Belohnungsantrag. Von Tag zu Tag wird es rüber im Freien, der erste Schnee ist bereits gefallen, und die Belohnungen werden hervorgebracht, um wieder für einige Monate gute Dienste zu leisten.

Im ersten Theile des Programms bot die Kapelle des Jäger-Bataillons Nr. 13 (Vertung der Helbig) ein geliebtes Concert, von dem besonders die beiden letzten Nummern (Climas Gedämpfte, Solo für 3 gedämpfte Trompeten, und Am Automaten-Salon, humoristisches Potpourri) den lebhaftesten Beifall der Hörer fanden.

Ein öffentliches Wohlthätigkeits-Concert im Sinne des 'rothen Kreuzes' zum Behen der im gegenwärtigen Kriege verwunden und erkrankten Buren veranstaltete am Mittwoch im Hotel 'König' der Musikverein Dresden-Stritzien.

'Die politische Lage, der Reichstag und die Notwendigkeiten' lautete die Tagesordnung zweier am Mittwoch Abend vom sozialdemokratischen Verein Dresden-Altstadt nach dem 'Aktionen' und dem 'Guten Tag' einberufenen Versammlungen.

Polizeibericht, 7. Dezember. Seit Anfang des J. sind in Berlin bei (Post-Verkehr) 10.000.000 Briefe abgegangen.

Der heilige Nummer des W. Regt für die Stadtklage ein Prozeß betr.: Ledermacher-Spezialitäten von C. Heinze, Breitelstraße 11, hier, bei.

Landgericht. Nach einer geheimen Verhandlung wurde gefasst die Schlichterinnen Clara Antonie geid. Wolf geid. Schulte von der ihr zur Zeit gelegten Erklärung zum Meind...

Landgericht. Nach einer geheimen Verhandlung wurde gefasst die Schlichterinnen Clara Antonie geid. Wolf geid. Schulte von der ihr zur Zeit gelegten Erklärung zum Meind...

Landgericht. Nach einer geheimen Verhandlung wurde gefasst die Schlichterinnen Clara Antonie geid. Wolf geid. Schulte von der ihr zur Zeit gelegten Erklärung zum Meind...

Fortwährende Inhaftnahme Wolff's. - Der Fleischhauer Paul Petrus Schulte aus Kleinrotz auf bei Podsch, jetzt in Zeidnitz wohnhaft, folgte am 25. August Nachmittags in der 7. Straube von der Seminastraße aus mit seinem einwändigen Kleiderwagen...

Fortwährende Inhaftnahme Wolff's. - Der Fleischhauer Paul Petrus Schulte aus Kleinrotz auf bei Podsch, jetzt in Zeidnitz wohnhaft, folgte am 25. August Nachmittags in der 7. Straube von der Seminastraße aus...

Fortwährende Inhaftnahme Wolff's. - Der Fleischhauer Paul Petrus Schulte aus Kleinrotz auf bei Podsch, jetzt in Zeidnitz wohnhaft, folgte am 25. August Nachmittags in der 7. Straube von der Seminastraße aus...

Fortwährende Inhaftnahme Wolff's. - Der Fleischhauer Paul Petrus Schulte aus Kleinrotz auf bei Podsch, jetzt in Zeidnitz wohnhaft, folgte am 25. August Nachmittags in der 7. Straube von der Seminastraße aus...

Fortwährende Inhaftnahme Wolff's. - Der Fleischhauer Paul Petrus Schulte aus Kleinrotz auf bei Podsch, jetzt in Zeidnitz wohnhaft, folgte am 25. August Nachmittags in der 7. Straube von der Seminastraße aus...

Fortwährende Inhaftnahme Wolff's. - Der Fleischhauer Paul Petrus Schulte aus Kleinrotz auf bei Podsch, jetzt in Zeidnitz wohnhaft, folgte am 25. August Nachmittags in der 7. Straube von der Seminastraße aus...

Fortwährende Inhaftnahme Wolff's. - Der Fleischhauer Paul Petrus Schulte aus Kleinrotz auf bei Podsch, jetzt in Zeidnitz wohnhaft, folgte am 25. August Nachmittags in der 7. Straube von der Seminastraße aus...

Fortwährende Inhaftnahme Wolff's. - Der Fleischhauer Paul Petrus Schulte aus Kleinrotz auf bei Podsch, jetzt in Zeidnitz wohnhaft, folgte am 25. August Nachmittags in der 7. Straube von der Seminastraße aus...

Nebericht über den Inzeratenthell.

Table with 2 columns: Item name (e.g., Familiennachrichten, Erbverträge) and Price (e.g., 5, 6, 15).

Voric, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.

Dresdner Börse vom 7. Dezember. Die Berliner Börse eröffnete heute ungleichmäßig. Während sich für Eisenwerke Kaufkraft bemerkbar machte, fand in Kohlensteinen und Banken, bei ziemlichem Geschäft, nur mäßige Verke...

Table with multiple columns listing exchange rates and prices for various commodities like wheat, sugar, and oil.

Table with multiple columns listing exchange rates and prices for various commodities like wheat, sugar, and oil.

Table with multiple columns listing exchange rates and prices for various commodities like wheat, sugar, and oil.

Dresdner Nachrichten. Seite 9. Freitag, 8. Decbr. 1899.



Table with multiple columns listing various securities, exchange rates, and market data. Includes sections for 'Deutsche Staatsanleihen', 'Kurszettel der Dresdner Börse', and 'Deutsche Bank- und Wechselkurse'.

Dresdner Nachrichten.

Am 7. Dezember. (Schluß-Notizen.) Deutscher Reichsbank 100,00. Dresdner Bank 100,00. Leipzig 100,00. Berlin 100,00. Hamburg 100,00. Frankfurt 100,00. Köln 100,00. München 100,00. Wien 100,00. London 100,00. New York 100,00. Paris 100,00. Brüssel 100,00. Amsterdam 100,00. Antwerpen 100,00. Rotterdam 100,00. London 100,00. New York 100,00. Paris 100,00. Brüssel 100,00. Amsterdam 100,00. Antwerpen 100,00. Rotterdam 100,00.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.

Die Dresdner Bank hat sich für die Aufnahme von 100 Millionen Reichsmark in Aktien entschieden. Die Aktien sind zu 100 Reichsmark zu emittieren. Die Bank wird durch diese Aufnahme ihre Liquidität stärken und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten können.



**Bermischtes.**

Wann stehen die gekrönten Häupter auf? Kaiser Wilhelm, der wie alle Hohenzollern von Jugend auf an's Frühauftreten gewöhnt ist, erhebt sich um 5 Uhr, genießt sofort eine Tasse Kaffee und macht sich dann an die Arbeit. Kaiser Franz Joseph ist trotz des hohen Alters um 7 Uhr auf den Beinen und trinkt Milch-Kaffee mit Butterbrot. Der Czar erhebt sich erst zwischen 9 und 10 Uhr und nimmt Thee. Die Königin Viktoria steht zu keiner bestimmten Stunde auf und frühstückt weder Kaffee noch Thee, noch Chokolade. Sie zieht allen diesen reizlosen Getränken ein Glaschen Wein oder Whisky mit irgend einer Menge Zitronensaft vor; auf diese Weise sucht die Kaiserin die Heftigkeit ihrer Lebensgeister zu wecken. Die Könige von Italien, Schweden, Belgien und Dänemark, der Sultan und der Fürst von Bulgarien stehen zu der gleichen Stunde auf wie andere Sterbliche. Erst König Wilian aber, so schönst die "Früh" aus der Schale, steht am spätesten auf. Er erhebt sich erst Mittags und legt sich schlafen, wenn schon der Morgen dämmernd, frühstückt lange und reichlich und legt sich zuweilen noch einmal nieder.

Einem furthbaren Sturm that der Klempnergehilfe Friedrich Neubacher in Berlin. Als er auf dem Tische des Obdienten Daniel Große Frankfurterstraße 19 mit Ausbesserungen an der Gasse beschäftigt war, glitt er aus und stürzte auf die Fußbahn hinab, wo er mit schweren inneren Verletzungen und gebrochenem Rückgrat in hoffnungslosem Zustande blieb. Amersbach brachte den Sterbenden in einer Droschke nach dem Krankenhaus Friedrichshain, wo er als Leiche eintraf. Neubacher hinterläßt eine Wittwe mit einem 10jährigen Sohn.

Von einem gewissen hiesigen Schuldner wird aus Frankfurt a. M. berichtet. Durch eine bedeutende Geldsendung wurden dieser Tage die Gläubiger der ehemaligen Bankfirma W. St. Goar erfreut, deren Inhaber, Heinrich St. Goar, im Jahre 1892 nach dem Geschäftszusammenbrüche unter Hinterlassung einer Schuldenlast von 300,000 Mk. in das Ausland flüchtete. Der Flüchtling ist seiner Zeit unangekündigt nach San Francisco entwichen und hat es dort zu großem Reichtum gebracht. In seinem Glück hat er jedoch keine deutschen Gläubiger nicht vergessen, denn jetzt ist bei dem Vorstehenden des Gläubigerausschusses, Herrn S. Wechsungen in Frankfurt a. M., eine Summe von 180,000 Mk. aus Amerika eingetroffen, die an die Gläubiger verteilt werden soll. Gleichzeitig macht Goar die Mitteilung, daß er den Rest in gleicher Höhe Ende Juni 1900 nachfolgen lassen werde.

Große Unterschlagungen und Betrügereien hat sich der Expedient einer Berliner Futtergroßhandlung zu Schulden kommen lassen. Zahlreiche mit der Firma in Verbindung stehende Messerzeugnisse erhielten dieser Tage in "Geldbriefen" statt der erwarteten Bezahlung der Rechnungen über gelieferte Waarenleistungen Zeitungsmakulatur. Es stellte sich heraus, daß die dem Expedienten zur Abrechnung übergebenen, zum Theil recht beträchtliche Beträge von diesem zwar deklarirt, aber nicht zur Vollziehung waren. Die veruntreuten Summen sollen insgesamt mehrere Tausend Mark betragen.

Der Sohn eines höheren Beamten aus Charlottenburg kam auf die abenteuerliche Idee, das beliebige elterliche Heim zu verlassen und sein Glück als "Bäcker zu versuchen. Am vorigen Donnerstag feierte in einer Herberge zu Spandau ein junger Bursche, gut gekleidet und mit einigen Geldmitteln versehen, ein, der Nachbarn wünschete. Er erzählte, daß er sich eine Stelle als Bäckerlehrling suchen wollte. Am nächsten Morgen hielt er in den Pforten der Stadt Nachfrage und wurde schließlich vom Bäckermeister Krenschmer am Strelowplatz in die Lehre genommen. Der neue Bursche nannte sich Albert Schmidt und gab an, daß seine Eltern in einer kleinen Stadt der Provinz wohnen; Papiere habe er nicht bei sich, der Meister sollte nur an die Eltern schreiben, diese würden das Geforderte schon senden. Der Lehrling erwies sich sehr brauchbar, und der Meister richtete an die aufgegebenen Adresse einen Brief; dieser kam aber als unbestellbar zurück. Der Meister nahm nunmehr den Burschen in ein strenges Verhör und brachte ihn schließlich auch zum Geständnis. Danach war der neue Bäckerlehrling der 19jährige Sohn eines Oberverwaltungsgerichtsraths. Der junge Mensch, Oberleutnant, hatte sich heimlich aus dem elterlichen Hause entfernt, um sein Glück in der Fremde zu suchen. Er befindet sich bereits wieder bei seinen Eltern. (Verl. Tagbl.)

In dem ungarischen Dorfe Velenyö (Komitat Veszprém) brach bei orkanartigem Sturm Feuer aus, durch welches 61 Häuser samt den Nebengebäuden eingeäschert wurden. Menschen sind nicht verunglückt.

In Rautschou ist bereits der erste Versuch gemacht zu werden. Wegen eines Artikels, betitelt "Monopolwirtschaft", in der "Deutsch-Russischen Warte" hat der russische Gouverneur in Anwendung des § 194 des Reichsstrafgesetzbuches im Namen des ihm unterstellten Hauptmanns Freiherrn v. Wlencow, sowie des stellvertretenden Civilkommissars Dr. Schrammer gegen den verantwortlichen Redakteur des genannten Blattes Arthur Eggers Strafklage gestellt.

Ein großes Mißgeschick ist dem Lehrer Strund aus Lübeck widerfahren, der mit der ersten von Nothen Kreuz in Berlin ausgerüsteten Kolonne sich als Wegführer nach Südafrika begeben wollte. In Neapel sah sich Strund abgelehnt, was den Expeditionsführer veranlaßte, Strund zu rufen, bis zum Abgang der zweiten Expedition in Neapel zu bleiben und sich zu erholen. Auf Anraten des dortigen Konsuls begab sich Strund in ein Kaufmannshaus, das er aber deshalb wieder zu verlassen wünschte, weil er mit Schwindelkräften ein Zimmer bewohnen sollte. Der Wirth wurde erfüllt, und man sagte Strund er solle nach einer Villa gebracht werden. Die Villa war aber nichts Anderes als ein Irrenhaus, in dem Strund trotz seines Einverständnisses nicht weichen durfte. Ein in der Anstalt beschäftigter deutscher Wärter schrieb an die Lübecker Behörde, wenn Strund nicht wirklich irrsinnig werden sollte, solle man ihn schleunigst abholen lassen. Die Behörde entsandte dem auch sofort einen Heilbesessenen nach Neapel, der Strund nach Lübeck brachte. Strund geht dort seiner gewohnten Arbeit wieder nach.

Die Kriminalstatistik von London. Der Jahresbericht des Polizeichefs von London ist soeben erschienen und giebt interessante Aufschlüsse über die Schattenseite der Metropole. Das Gebiet, für welches die Londoner Polizei jetzt verantwortlich ist, bedeckt 688 englische Quadratmeilen. Die Zahl der Sicherheitsbeamten beträgt 15,694; im Berichtsjahre (1898) wurden im Ganzen 19,655 Verbrechen und Vergehen angezeigt. Darunter befinden sich 18 Morde, von denen 8 durch die Hinrichtung des Mörders gesühnt wurden, 1 Mörder entkam, 3 begingen Selbstmord, 4 wurden für geistesgestört erklärt und nur 2 blieben unentdeckt. Die Diebstähle erlitten eine geringe Zunahme gegen das Jahr 1897, in dem sie die niedrigste Ziffer, nämlich 275 auf 1000 Einwohner, aufwiesen. Wenn man in Betracht zieht, daß das Gebiet Londons jetzt eine Bevölkerung von 6 1/2 Millionen umfaßt, unter der sich etwa 100,000 Menschen befinden, die der Polizei als Verbrecher bekannt sind und die sorgfältig überwacht werden, können die 498 Einbrüche, die in diesem Jahre zur Kenntniß der Behörde kamen, als verhältnismäßig sehr gering bezeichnet werden. In dem Bericht des Polizeichefs ist auch der des Polizeiregates enthalten. Zur Kenntniß desselben gelangten im Ganzen 1900 Fälle von Verwundungen und Verletzungen von Polizeibeamten. Auf Grund von Verletzungen wegen sonstiger forderlicher Untauglichkeit und aus anderen Ursachen wurden im Ganzen 3454 Mann aus dem Polizeidienst entlassen. 10 Proz. der Ausgeschiedenen mußten wegen schlechter Führung den Dienst quittiren. Andererseits waren auch im Berichtsjahre wieder zahlreiche Verwundungen und Verletzungen der Beamten zu verzeichnen, darunter 319 Fälle, in denen Beamte durchgehängene Werkzeuge aushielten. Das Fundbureau giebt die Zahl der bei ihm gemeldeten Verluste und die Zahl der gefundenen Gegenstände niedriger an, als im Vorjahre. Zu den verlorenen Gegenständen gehörten Wägen mit zum Theil recht erheblichen Beträgen, Bausnoten, Juwelen, 5000 Mk. in Gold, Tausende von Koffern, Stöcken, Regenschirmen, Operngläsern, Kleidungsstücken und über 900 verschiedene Gegenstände, worunter ein Paar zusammengeklappte junge Hunde. Etwa die Hälfte der verlorenen Gegenstände konnte den Besitzern wieder zugestellt werden, die als Forderlohn bezahlten Beträge beliefen sich auf 50,000 Mk.; die nicht abgehobenen Gegenstände wurden nach der üblichen Wartezeit von drei Monaten den Findern als Eigentum überlassen.

Die Heißluft nach Transvaal scheint gegenwärtig unter der deutschen Jugend in nicht unbedeutlichem Maße um sich gegriffen zu haben. Das geht aus der Thatsache hervor, daß seit dem Ausbruch des Transvaalkrieges allein bei der Dampfburger Polizei aus allen Theilen Deutschlands nicht weniger als siebenzig Requisitionen nach jugendlichen Durchbrechern im Alter von 13 bis 18 Jahren eine reiche Liste.

Wittig, Schweißstr. 15, 2. Et., heilt Haut-Ausschläge, Flechten, Geschwüre, Abszesse, Schwäche. 9-5, Ab. 7-8  
Böttcher, Schloßstraße 5, heilt frische und ganz veraltete geheime u. Hautkrankh. (Ausschläge, Flechten, alte Wunden), Schwäche, Beinbeschwerden. 9-5, Ab. 7-8. n.  
Schwarze, Annenstraße 43, 1. heilt schnell, solid u. streng diätet. Geheime Leiden u. Folgen, Ausschläge, Ausschläge, Flechten, Geschwüre, Schwäche uhm. Sprechzeit: 9-3-5-8, Sonnt. 9-2 Uhr.  
Schmidt's gebr. elect. Wandbatterie zur Selbstbehandlung, faullich u. leibweife, Vorströmerr. 2. Brolp. gr.  
Unter Deutschlands größten Seidenwarenen- u. Spezial-Geschäften ist das Seidenhaus Wilhelm Nantz, Döllschke, Pragerstraße 14, seit 24 Jahren die beste Bezugsquelle für seidene Kleider und Bekäpfe. Bei Angabe des Gewünschten werden Proben franco zugestellt.  
Knaben von 6-15 J., auch Ausländer, f. gefunden ländl. Aufenthalt u. wechsl. Unterricht bei beschr. Schülerzahl in R. Hoffmann's Institut, Volkst. Grünstraße der Köhnhöhle.

Russ. Röm. Frische Bäder  
im Bad Albertshof  
in größter Vollkommenheit!  
Heilbad Alhambra 2. gr. Bassins,  
gr. Ruhesaal - einzig in Dresden.  
von 6 1/2 Vorm. - 8 1/2 Abends geöffnet.  
Mont. u. Freit. Vorm. Mittw. Nachm. für Damen.  
Sedanstrasse

Avis  
für Vereine, Gesellschaften u. s. w.  
Meine diesjährigen  
Neuhelten  
in Cotillon-Sachen, Geschenken,  
Saal-Decorationen etc. etc.  
halte bestens empfohlen.  
Ueberausbillige Sachen nehme nach der Festlichkeit bereitwilligst zurüd.  
Reizende Jux-Artikel.  
C. S. Adam, Papierwarenhans,  
Dresden, Frauenstrasse 14.  
Telephon I, 1257.

Special-Geschäft  
Echter  
Perser-Teppiche  
Türkischer, Indischer, Japaner  
Satteltaschen, Kelims, Jijims.  
Tabourets, Koranständer, Etageren, Waffen,  
Bronzen etc.  
Hochaparte türkische Seldentickereien.  
Grösste Auswahl durch fortwährenden Eingang.  
Niedrigste Preise. Reelle Bedienung.  
Orient-Import.  
Joh. Georg Pohle,  
Dresden-A., Struvestrasse 7.

Kaufen Sie nicht eher  
Christbaum-Confekt,  
Chokoladen - Hering  
bevor Sie die Schaufenster der Geschäfte vom  
besichtigt haben.  
Baumbhänge, wunderschöne Mischung.  
Pfund nur 50 Pf.  
Neue Verkaufsstelle: Postplatz, Ecke Wettinerstraße.  
Nerven-, Magen- und Leberleiden,

Geheime Leiden  
und deren Folgen, Ausschläge, Gichtbeschwerden, Geschwüre, Schwächezustände etc. (24jährige Praxis) heilt nach einfach bewährter Methode O. Goseinsky, Dresden, Zingendorferstr. 47, part. rechts, tägl. v. 9-4 u. 6-8 Abds., Sonnt. v. 9-4. (16 Jahre B. verstorb. Dr. med. Blau thätig gewesen.)

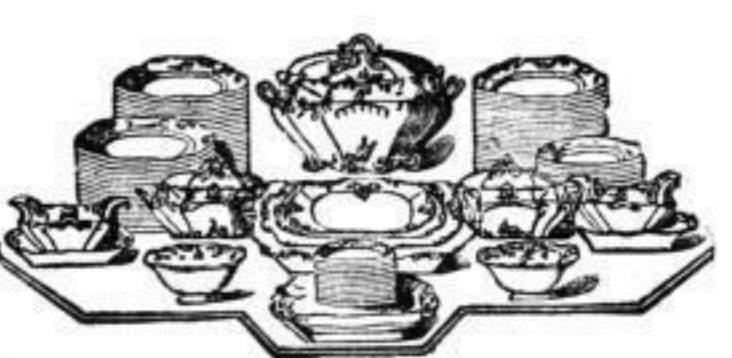
Unübertroffen  
bleiben, was Wirkung und Heilerfolge anlangt, die  
Lipper'schen kohlen-sauren Bäder,  
„Kurbad Marschallstrasse 15“,  
bei Rheumatismus, Gicht, Schwächezuständen, Nerven-, Herz-, Nierens-, Frauen-, Rückenmarksleiden u. dergl.

Pferd,  
flottes Gänger, m. schönem Wagen,  
ist billig zu verkaufen; ebenso e. schottischer Schäferhund, Bracht-eyemplot, in gute Hände bei Adolph Borchardt, Pragerstr.

**Sächsische Bodenereditanstalt in Dresden.**

Die Einlösung der am 2. Januar 1900 fälligen Finscheine unserer Hypothekendarlehen Serie II und III erfolgt vom 15. Dezember d. J. an in Dresden bei unserer Gesellschaftskasse, König Johannstr. 5, bei der Sächsischen Bank zu Dresden, Dresdner Bank, sowie an den sonstigen bekannten Pfandbrief-Verkaufsstellen. Dresden, im Dezember 1899.

**Sächsische Bodenereditanstalt.**



**J.G. Klingner**

Waisenhausstrasse 3,  
neue prächtige Geschäftsräume.  
Tafelservices,  
decorirt, von 15 Mk. an in reichiger Auswahl.  
Kaffeervices,  
neueste Façons, von 2,25 Mk. an mit neuest. Decor.  
Waschservices  
in größter Auswahl v. 1,25 Mk. an mit herrl. Decor.  
Majolika,  
Vasen, Jardinières, Figuren, Büsten, Wandteller, Aufsätze,  
Glas-Krystall,  
Weinsätze, Bier- und Liqueurservices,  
Bowlen, Römer und Vasen.



Zahnarzt Dr. Kuzzer,  
(Dr. chir. dent., D. O. S.) approb. in Deutschland u. Amerika,  
4 Ferdinandstrasse 4 Sprechz. 9-5 Uhr  
(im Wohlthun-Gebäude), und Sonntags Vorm.  
Anatomisch richtiger, daher stets brauchbarer Zahn-  
zack, mit oder ohne Watten, garantirt solid. - Schmerzlose  
Operationen in Betäubung. - Täglich kostbare Blumen.  
Privatklinik für Unbemittelte. S. n.  
Sassenmittel u. Angehörige halbe Preise. Zahnarzt 12-3 Mk.

**Festgeschenke**

**Wäsche**

Reichste Auswahl! Mässige Preise!  
Joseph Meyer  
(au petit Bazar)  
Neumarkt 13.

Seite 11 "Dresdner Nachrichten" Seite 11  
Freitag, 8. September 1899 Nr. 340



bis 16 Jahren eingegangen sind, von denen anzunehmen ist, daß sie die Abenteuerlust nach Transvaal zog. Bisher ist es in 3 Fällen der Hamburger Behörde gelungen, die durchgebrannten Anaben anzuhalten und ihren Eltern zuzuführen. So stieg in einem Hamburger Galkhof ein junger Bursche ab, der mit dem Schnellzug von Köln angekommen war. Er ließ sich zunächst ein rechtliches Wahl vorlegen, und, durch die genossene Störung redlich geworden, erzählte er dem Wirth, sein Vater sei Offizier in Köln und habe ihm die Erlaubnis gegeben, nach Transvaal zu reisen, wo er als Depeschenbote auf dem Kriegsschauplatz aus- geworben sei. Ein in dem Wohnzimmer anwesender Polizeibeamter, der die Erzählung des jungen Menschen angehört hatte, nahm den angeblichen Transvaal-Reisenden in's Gebet, und nach einigen Hin- und Herfragen gelangt der jugendliche Abenteuerer ein, dem Elternhause entlaufen zu sein. Sofortige telegraphische Anfragen in Köln ergaben, daß der angebotene junge Mensch nicht der Sohn eines Offiziers, sondern ein 17jähriger Schulfuge, Sohn eines in Altona bei Köln wohnhaften Kaufmanns, ist. Als Reisegeld hatte er seinem Vater 300 Mark entwendet. Der Vater des Anaben begab sich sofort nach Hamburg, um seinen unter- nehmungslustigen Sprößling in Empfang zu nehmen.

Der jüngste schwere Nordweststurm hat im Badreiter Grenz große Verheerungen angerichtet. Stämmliche Bewohner des Fischerdörfchens Klein-Berlin, 16 Familien mit zusammen 60 Köpfen, sind um ihr Hab und Gut gekommen. — Aus Cöln wird be- richtet, daß in Folge des starken Nordweststurms der Elbingfluß und das Haff bedeutend angestaut sind. Der Elbingfluß ist unterhalb der Stadt über die Ufer getreten, die Gasse der Doh- nitzbahn sind an verschiedenen Stellen unterpült, der Betrieb ist vorläufig eingestellt. — Nach Meldungen aus Braunsberg steht der größte Theil des am Haff gelegenen Dorfes Alt-Braunsberg mehrere Fuß unter Wasser. Jener meldet die Königs- „Alp- zig“ aus Postulden: Bei der Sturmfluth am 2. ds. M. ist in Konradts ein Haus eingestürzt. Drei Personen sind bei der Bergung von Sachen und Hausgeräthen ertrunken. Auch ist viel Vieh umgekommen.

Die Kirche Johannes des Täufers in St. Petersburg ist vollständig niedergebrannt.

Die häusliche Eidesformel. Höchst merkwürdig ist der Wortlaut der Formel, unter der die hohen Beamten des kaiserlichen Hofes ihrem Herrscher den Schwur der Treue leisten. Wehe dem Unglücklichen, der es wagen würde, seinen Eid zu brechen, wenn auch nur der kleinste Theil der grausigen Dinge in Erfüllung gehen sollte, die er auf sein Haupt herabbeschwört. Eine englische Zeit- schrift bringt eine wörtliche Uebersetzung der unheimlichen Formel, die jeder Würdenträger am Hofe des Königs Eduard VII. her- sagen muß, ehe er sein Amt antreten darf. Derselbe würde der Wortlaut etwa folgender sein: „Das Blut soll aus jeder Ader meines Körpers weichen, der Blick mich treffen und in zwei Theile wälzen; Strolche sollen mich freyen und ich soll verdammnt sein, Wasser in bodenlosen Höben durch die Flammen der Hölle zu tragen; nach meinem Tode soll ich in den Körper eines Sklaven wandern, der so viele Jahre hindurch als Sandkörner in der Wüste und Tropfen im Meere sind, die gränzlichste Behandlung zu erdulden hat; ich soll von Neuem als blinder, taubstummer, mit unheilbaren Geschwüren bedeckter Bettler geboren werden, wenn ich je gegen meinen Eid verstoße“.

Ueber französische Spionensucht wird dem „Hannov. Cour.“ aus Metz geschrieben: Ueber die Verhandlung gegen den an- geblichen Epon Vidal, der in St. Mihiel zu 2 Jahren Gefängniß und 300 Francs Geldbuße verurtheilt wurde, schreibt ein dortiger Lokalblatt: „Die Verurtheilung geschah hauptsächlich auf die Aus- sage eines früheren Arztes des Angeklagten. Dieser deponirte unter Eid, daß er im Monat Mai den Angeklagten Vidal auf der Esplanade während eines Gesprächs mit einem Hauptmann des hiesigen Generalstabes über französische Artillerie beauftragt und dann gesehen habe, wie die beiden in ein Gartenlokal gegangen und der Offizier — der Name ist voll genannt — dem Vidal 300 Mk. gegeben habe. Nun kommt aber das Angehörige des Hofes, nämlich: Dieser Offizier sei in ganz Metz als der Chef des „Nachrichtendienstes“ bekannt. Dem gegenüber können wir fest- stellen, 1. daß es ein solches Bureau in Metz überhaupt nicht gibt und 2. daß die Quartierslisten der letzten 3 Jahre — weiter zurück sind sie uns augenblicklich nicht zur Verfügung — den ge- nannten Namen oder auch nur einen ähnlichen gar nicht enthalten.“

Fashionable Verlobungsringe. Es gibt extra- vagante Engländerinnen und Yankee-Damen, die sich mit dem „glatten goldenen Ring“ zur Verheirathung ihres Bundes nicht begnügen, wenn nicht noch eine ganz besondere Emulation damit verknüpft ist. Die Braut eines bekannten englischen Schriftstellers trug vor einiger Zeit mit besonderem Stolz einen Ring von ge- tiebtem Gold, den eine ägyptische Prinzessin vor langer Zeit ge- tragen haben soll, und der seit der Zeit der israelitischen Wangan- schaft mit ihr begraben worden war. Eine andere Dame der vor- nehmen Gesellschaft trägt einen einfachen Blei-Ring, der aus einer Angel gearbeitet ist, die ihr vor zwei Jahren beinahe den Ge- liebten gerettet hätte. Eine der gefeiertesten Schönheiten Londons hält es für besonders „smart“, sich mit einem Verlobungsring aus Knochen, mit einem großen Rubin besetzt, der wahre „Blutströme“ ausstrahlt, zu schmücken. Vor einem Jahre hielt ihr Verlobter, der bald darauf an einer großen Jagdvoyage teilnehmen sollte, um sie an. Sie wünschte, daß ihr Verlobungsring aus dem Hinter- hein des echten Löwen, den er erlegen würde, gearbeitet sei. Als galanter junger Mann führte er ihren Wunsch natürlich aus und schickte eine Woche nach seiner Rückkehr mit Stolz dies seltsame Symbol seiner Tapferkeit und Liebe an ihren Finger. Die Braut eines lekt in Südafrika kämpfenden Soldaten trägt einen einfachen Silberring, der aus einer Medaille angefertigt ist, die der Vater des Bräutigams im Krimkrieg erworben hatte, und die Frau eines bedeutenden englischen Romanichters ist sehr stolz auf ihren Ver- lobungsring, der aus dem ersten selbstverwundenen Goldstück ihres Gatten gearbeitet ist. Eine andere seltsamere Reliquie des Ver- lobtes ihres Verlobten besitzt die Braut eines Anwalts. Es ist ein Ring aus massivem Gold, mit einem einzigen Granaten besetzt, der dem zärtlichen Liebhaber von einem Räder übergeben war, dessen Vertheidigung er übernommen hatte, den er aber unmöglich vor dem Galgen retten konnte. Natürlich ist ein einzelner Ver- lobungsring häufig auch nicht genügend. Von einer jungen Amerikanerin wird erzählt, daß sie schon so viele Unterpfände der Liebe besitzt, wie das Alphabet Buchstaben hat; sie trägt sie in Form eines Halsbandes aufgereiht, allen unglücklichen Liebenden zur Warnung. Eine andere Yankee-Dame, die schon 15 Ringe hatte, ohne einen leiten Grund für ihre Liebe zu finden, verkaufte sie alle bei einer Auktion und verwandte den Erlös dafür zu einem wohlthätigen Zweck.

Eine kaum glaubliche Geschichte ruft zur Zeit in medizini- schen Kreisen von Paris große Erregung hervor. In der Nacht zum Mittwoch voriger Woche wurde ein Einbruch in das Bureau des Direktors des Hôpitals Neujon verübt, dabei aber kein Diebstahl begangen; die geheimnißvollen Eindieher begnügten sich aufsehender Weise damit, die schriftlichen Arbeiten der Bewerber um die Hilfsarztstellen zu verbrennen. Man mußte aus diesem Umstande natürlich sofort den peinlichen Schluss ziehen, daß nur ein durchgefallener Kandidat selbst diese Schandthat verübt haben könnte. Die Sache ist überhaupt nur durch einen Zufall entdeckt worden. Das Bureau des Direktors war nämlich ganz intakt und die gemeine That wäre bis zur Prüfung der 120 ein- gegangenen Arbeiten unentdeckt geblieben, wenn nicht einigen Ver- brennen durch Schwefel-Lampe verurtheilte Brandstifter an dem Teppich aufgefallen wären. Man stellte daraufhin nähere Nachforschungen an und machte die Entdeckung, daß in die Kästen, in denen die schriftlichen Arbeiten der Bewerber aufbewahrt wurden, Schwefel- säure durch die Schlüssellöcher gegossen worden war, die die Schrift überall ausgefrissen hatte. Die mündliche Prüfung der Bewerber um die Hilfsarztstellen des Spitals mußte daher ver- schoben werden. Ob die Bewerber die schriftlichen Arbeiten zu wiederholen haben, oder ob man sie ihnen in Anbetracht des außergewöhnlichen Vorfalls erlassen wird, ist noch nicht entschieden.

In dem rühmlich bekannten Kunstverlag von Theodor Stoe- ter (Hamburg) sind auch in diesem Jahre wieder eine hässliche Reihe von Jugendbüchern erschienen, die für unsere kleine Welt auf das Angelegentlich- ste empfohlen werden können. In der Vorrede sind es erweiterte Neuauflagen vorläufiger Geldentwerfe, die genau wie Illustrationen den höchsten An- sprüchen genügen, die man an Jugendliteratur stellen kann. Von den ein- zelnen Büchern seien besonders erwähnt: „Hilfungsübungen“, eine Gabe für die junge Mädchenwelt, herausgegeben von Bertha Clement, „Für Mutter und Kind“, illustriert von Paul Humann, „Victoria-Crka“, eine Erzählung für junge Mädchen von Anna Klitz, „Wanderer“, eine Fabelgale zur Unterhaltung und Belehrung von Helene Binder. — Diese Werke werden jedem Weihnachtlich zur Hand gereichen und unserer Jugend herzlichste Freude bereiten.

Die Wild- und Geflügelhandlung  
von  
**Carl Müller**, Rgl. Schf. Hof- u. Beirgl. Lieferant,  
Fernsprecher 3210,  
**Johannes-Strasse 22**  
(am Pirnaischen Platz),  
empfiehlt  
täglich frisch geschossene  
**Hasen** (gespickt). Heute und folgende Tage  
von M. 2,00 bis M. 3,00 die stärksten.  
Frisch geschossene feine Fasanen-Hühner und Hühner von 2,50  
bis 4,00 Mk., Waldschneppen, Virl- und Gafel-Hühner,  
franz. Poularden in ff. Qualität von de Chalou & Louhans,  
ff. Budapester Tafel-Milchmast-Geflügel, Truten, Hochf. Prager  
Gänse, Pfund 60 Pfg. **Hirsch- und Rehwild**,  
davon Rücken und Keulen in allen Größen.  
Täglich treffen frische Sendungen ein und verkaufe ich Alles zu billigsten Preisen. Hochachtungsvoll D. C.

Vielefachen an uns ergangenen Anfragen zu begegnen, bemerken, daß außer unserem  
**Hauptgeschäft Webergasse 8** folgende Firmen, theils länger  
als 10 Jahre, unsere gerösteten Kaffees in Originalpackungen führen:

<b>Dresden-A.:</b> Anna Jacob, Büchsenplatz 2. Michael Bella, Eifenstraße 52. M. Schiller, Streblenerstraße 21. Anna Schorf, Schulgasse 3. Laura Stiglich, Holbeinstr. 76. Ernestine Wendt, Wisandplatz 6. Paul Jaffe, Strieckstraße 24 und Schumannstraße 31. G. M. C. Allen, Giesewaldstr. 35.	<b>Löbau:</b> Reinh. Israel, Noitz-Baumhpt. 19. Elisabeth Knorr, Wilsdrufferstr. 48. <b>Loschwitz:</b> Paul Cefar, Friedrich-Wiedtstraße 1. <b>Piechen:</b> Mathilde Jiff, Leisigerstraße 60. <b>Plauen:</b> Emil Mühl, Ringstraße 3. Bernh. Richter, Chemnitzstraße 17. <b>Striesan:</b> Margarethe Ovis, Riedewaldstr. 15. Elisab. Samobor, Augustburgerstr. 35. <b>Trachau:</b> G. Poppe, Großenhauerstraße 18. <b>Weißer Hirsch:</b> Bruno John, Bauhnerstraße 40.	<b>Cöln a. Elbe:</b> Dugo Abel. <b>Moritzburg:</b> Bernh. Richter. <b>Netzschkau i. S.:</b> Jul. Stöhr. <b>Pirna:</b> O. Bramig, Nachf. Bertha Zeuner. Seiffhennersdorf i. S.: Ernst Stübner. <b>Serkowitz-Radebeul:</b> Janny Günther. <b>Treuen i. V.:</b> Ernst Günther. <b>Zittau i. S.:</b> Bruno Hofmann.
---	--	---

**Unsere gerösteten Kaffees sind stets frisch vorrätig;  
die Vorzüge derselben hinlänglich bekannt.**

**Ehrig & Kürbiss**  
Hoflieferanten  
älteste Kaffee-Rösterei Dresdens  
im Großbetriebe.

Gegen Gicht.  
Bei Verstopfung.  
Bei Fettsucht.  
**DAS BESTE**  
"APENTA"  
OFENER BITTERWASSER  
Küchlich bei allen Apothekern, Drogisten und Mineralwasser-Händlern.

Best renomirteste  
Bezugsquelle für  
Consumenten und  
Wiederverkäufer  
von  
**Beleuchtungskörpern mit Auerlicht**  
Ganzvertrauens-Apparaten  
aller Art.  
**Hermann Güntel**  
DRESDEN-A., Webergasse 16, 1.

**10%**  
gewähre bis Weihnachten auf meine vorzüglich passenden Lager-  
**Oberhemden** mit glatten und gestickten Einfäßen,  
**Nachthemden** mit reizenden Besäßen  
— in tadelloser Ausführung. —  
**F. A. Horn, Margarethenstrasse 4,**  
Spezial-Wäsche-Geschäft.

**Fahrräder!**  
Wer kauft welche gegen Kasse?  
Wer beliebt solche? Offert. unt.  
J. C. 12 i. d. Exp. d. Bl.  
**Weihnachtsgeschenk!** Knaben  
Brieftaschen-Sammlung,  
1400 St. in Prachtbind. billig  
zu verkaufen Sängergasse 3, 1.,  
nahe Schillerstraße

**R. Hecht**  
Special-  
Leinen- und Wäsche-Aussteuer-Geschäft  
empfiehlt für  
**Weihnachtsgeschenke**  
sein großes Lager in  
**Damen-Wäsche**  
**Herrn-Wäsche**  
**Kinder-Wäsche**  
**Tisch-Wäsche**  
**Bett-Wäsche**  
**Tagestücher**  
**Unterröcke**  
**Schürzen,**  
Wallstrasse 6, Telephon Amt I. 1500.

**50 Centner**  
**Weihnachts-Bisquit,**  
sehr gut im Geschmack, weil auf dem Transporte etwas Bruch  
entstanden ist, verkaufe, um schnell zu räumen  
**à Pfd. für nur 42 Pf.**  
**Chokoladen-Hering.**

**Dresdner**  
**Zahnärztliche Klinik.**  
Sprechz. 9-5. **9 Struvestr. 9.** Sonnt. 10-12.  
Bohltz schmerzlose Zahnoperation i. allgem. u. dent. **Veräubung.**  
Unbemittelten (al. von 9-10, 12-1, 5-6 **kostenfreie** Behandlung.  
**Wunden** v. 1,50; **künstl. Zähne** (Passen garantiert) v. 2 Mk. an. **Pol.**  
**Veräubung** beh. **schmerzlos.** Zahnstehens 2 Mk. **Schonende** Behandl.  
Chr. dent. **Dr. Hendrich**, approb. Zahn-Ärzt.



maschinen gesmickt. Heute und folgende Tage

Offene Stellen.

Ein gut empfohlenes Ehepaar

wird für einen großen Privat-Haushalt auf dem Lande für die

Hausmanns- und Portierstelle gesucht.

Der Mann muß in Pumpen u. Motorbetrieb bewandert sein. Offerten mit Abschriften der Zeugnisse und Gehaltsansprüchen in die Expedition d. Bl. unt. B. 12719 erbeten. Ohne Abschriften keine Berücksichtigung.

Ein unverheirateter Diener,

mit allen Arbeiten eines großen herrschaftlichen Haushaltes vertraut, häuslich - weil auf dem Lande - und gut empfohlen, wird

gesucht.

Off. mit Abschriften der Zeugnisse und Gehaltsansprüchen vermittelt die Exped. d. Bl. unter C. 12720.

Wer Stellung sucht

aller Branchen bestelle die deutsche Diener-Zeitg. u. Central-Stellen-Anzeiger, Frankfurt a. M.

Büffet-Mamsell.

Ein junges, streng solides Mädchen wird für Büffet gesucht. Katholik, saugen.

Suche für 1. Januar 1900 einen energischen, an Ordnung gewöhnten

Verwalter

Anfangsgehalt 350 M. Zeugnisabschriften bitte einzuweisen. Rittergut Krötkau bei Weichlitz, i. Voigtl. Librig.

Wirthschafterin-

Gesuch.

Suche zu Neujahr, spätestens bis 1. Februar 1900 ein junges anständiges Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, als Wirthschafterin zur Stütze der Hausfrau. Gehalt nach Uebereinkommen. Off. erbeten unter Verweisung abschließlicher Zeugnisse an

A. Eckelmann, Gutbesitzer, Altjattel, Voigtl. Lomnathal.

Unterjeweizer

gesucht zu sofort in leichte Stelle bei 25-30 M. Beamtler nicht ausgeschlossen. Oberleben b. Oberroßlingen, Thür. Schäfer.

Kellnerinnen,

nette Mädchen u. tücht. Anst. empf. stets Bureau Philipp, Neuegasse 27, 3. Teleph. 2503.

Maschinen-

Näherinnen

finden in und außer dem Hause lohnende, dauernde Beschäftigung.

A. J. Welsch,

Stephanienstraße 34/36. Bogeninnen

finden Beschäftigung. Mit Probearbeit zu werden im Wäschegech. von Radloff & Wötcher, Daisenhausstr. 18.

Grüße Feder- u. Blumen-

Binderinnen

solche einige Lehrmädchen werden in dauernde Stellung für unseren Arbeits-Saal gesucht.

Kramer & Graetz,

Waffenhausstraße 10, 11. Defon-Anstaltoren, Verwalter, Böde und Wirthschafterinnen, Scholaren, Scholarinnen, Oberschweizer, Brenner etc. sucht und empfiehlt fortwährend für bessere Stellen

Ar. Brodich, Rönnerstraße 17. Bäcker-Lehrling

wird unter günst. Bedingungen Oftern 1900 gesucht. R. Jungmanns, Böckerstr. 40. Dresden-Neust., Hirschbergweg 40.

Agentur.

Eine leistungsfäh. Nordhäuser-Brantwein-Brennerei verleiht ihre Vertretung unter Z. 100 postlagernd Nordhausen.

Singspielgesellschaft oder Damenkapelle

für 25. u. 26. Dezbr. nach auswärts gesucht. Gef. Offert. mit speziellen Angaben erbeten unter D. T. 3327 an Rudolf Mosse, Dresden.

Gesucht Hausdiener,

mit Serviren, häuslich. Arbeiten und Barmpflege vertraut. Offert. mit Zeugnisabschrift und Gehaltsforderung an

Ritt-ergut Saathain

Gut eingeführte alte Versicherungs-Gesellschaft

sucht im Königreich Sachsen für Lebens-, Unfall- u. Postpflicht-Geschäft tüchtige

Reise-Beamte,

welche die Acquisition u. Organisation energisch betreiben wollen. Gef. Anerbieten mit Lebenslauf, Zeugnissen, Bild u. Angabe der bisherigen Erfolge an von Neufreud. erb. unt. N. 12721 Exp. d. Bl.

Für junges gebild. Mädchen

in bald Stellung in guter Familie gesucht. Dasselbe ist nicht unerfahren im Kochen, sehr kinderlieb u. befäh. die Schularb. d. Kinder zu überwachen. Hauptbedingung: Familienanschluss. - Gef. Off. erb. u. V. 12744 in die Exped. d. Bl.

W. einem kaufmännischen Bureau wird per sofort oder 1. Januar ein

junger Mann

im Alter von 14-16 Jahren behufs Ausbildung zum Registrator gesucht. Off. erb. unt. N. 645 an d. Annouc.-Bureau Sophienstraße Nr. 2.

Stollen-Bäckerei.

Aushilfe für 30 M. vom 11. bis 21. Dezbr. Werthe Abreisen unter A. Z. 50 bis 12. d. M. postlag. Großenhain erbeten.

Unterjeweizer-Gesuch.

Suche für sofort od. 15. d. M. einen tüchtigen Unterschweizer. Lohn per Monat 30-32 M. Off. an den Unterschweizer auf Rittergut Reuth in Sachsen.

Komptoir-Vote

mit guter Handschrift u. 2-3000 M. findet in gute u. dauernde Stellung. Off. u. D. A. 3332 Rudolf Mosse, Dresden.

Apotheker-Lehrling.

Jungere Mann findet unter günstigen Bedingungen v. 1. Jan. oder April Lehrstelle in der Salomon-Apotheke, Dresden-Altstadt, Neumarkt 8.

Guter Holzdrechler

bei hohem Lohn gesucht Falkenstr. 14 (Laden).

Jüngerer Bautechniker

für ein Baubureau in kleinerer Stadt v. 1. Januar 1900 gesucht. Gefäll. Off. nebst Zeugnisabschrift in die Exped. dieses Blattes erb. unter L. 12708.

Gesucht Gärtner

wird zum 1. Januar ein lediger auf ein Rittergut bei Radeberg. Derselbe darf sich keiner Arbeit schämen, muß tüchtig im Fach sein und nicht unter 25 Jahren alt. Offerten erbet. unter Gärtnern postlagernd Radeberg i. S.

Suche

Kochin resp. Stütze mit guten Reagen, welche ein Hausarb. mit übernimmt, für e. kinder. Offiz.-Kam. bei 70-80 Thaler, pr. 1. oder 15. Januar 1900. Louis Reibel, Töbels, Bahnhofstraße 20.

Achtung!

4 Oberstweizer, verheir. per Neujahr sucht bei hohem Gehalt (pro Jahr 35 M. und Wäsche) ledige Schweizer erhalt. jederzeit Stellung, häusliche Lehrburtschen hat zu vergeben. Nobe, Schweizer-Bureau, Rittweida i. S.

Schirmweizer, Böde.

Groß, Mittel- und Kleinweichte. 60 Mägde, 50-65 Jhr. Lohn sucht Hansen, Johannisstr. 11, 3.

Jedem

ist es möglich, durch Aufgabe v. Adress-Geld zu verdienen. Offerten unter C. H. 615 „Invalidentank“ Dresden.

Tüchtige u. gut eingeführte Vertreter

von einer der größten landwirthschaftlichen Maschinen-Fabriken Deutschlands unter sehr günstigen Bedingungen

gesucht.

Offerten unter T. 12785 in d. Exp. d. Bl.

Ein zuverlässiger Heizer,

welcher eine Dampfheizmaschine gut bedienen kann, mit Waldm. umzugehen weiß, findet Stellung gegen guten Lohn.

Rittergut Trünzig bei Verdau.

Reisedame

sucht zum Besuch von Privat-Fundstücken unter günstigen Bedingungen. G. Hausold, Corsetfabrik, Magdeburg.

Gesucht

zum 1. Januar 1900 eine in Landw., Kochen u. Mähten bew.

Stütze,

welche gute Entwicklung besitzt. Dieselben sind einzulenden unter v. Z., Dahren b. Göda.

medan. Wollen-Weberei, Spezialität Phantasie-Damen-Kleiderstoffe,

sucht

für die Engros- und bessere Detail-Handel im Königreich und Provinz Sachsen und Hannover, einen eingewandten, mit der Branche vertrauten, tüchtig.

Vertreter

gegen Provision und Reiseausgaben. Nur erste Stelle wollen. Ihre Offerten mit Angabe der Bedingungen an Chiffre L. C. 4628 an Rudolf Mosse, Leipzig einleunden!

Lehrling

auf dem Comptoir meines Kohlen- u. Agentengeschäfts. Gelegenheit zu tüchtiger Ausbildung. Pension im Hause. Besuch der Handelschule beding. Emil Steizner, Döbeln, Zwingeustraße 42.

Neu, jung, Mann,

auch Nichtkaufmann mit einigen Tausend Mark findet in gute u. dauernde Stellung. Kapital u. hypothek. vollständig sichergestellt. Offerten unter D. B. 3333 an Rudolf Mosse, Dresden.

Suche per sofort 2 Hausmädchen.

Zu melden Bürger-Casino, Gr. Brüdergasse 25. Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat. Elftaler zu werden, findet zu Oftern gute Unterkunft bei Tischlermeister Haupt, Serfowits, Dresden, Thalhainstraße 15.

Verwalter-Gesuch.

Suche für Neujahr 1900 einen soliden, tüchtigen, an Pflanzzeit gewöhnten Oekonomie-Verwalter. Offerten erbitet

Eugen Spenke, Stadtgutsverwalter, Warzen in Sachsen.

Am Hinblick auf die Welt-Ausstellung 1900 in Paris werden überall Personen, welche über freie Zeit verfügen, für leichte u. erträgl. Arbeit gesucht. Ausführl. Brochure geg. 50 Brg. in Briefen. Bernard, Com. 105 Av. de St. Ouen, Paris.

Socius gesucht.

Zum Zwecke der weiteren u. besseren Ausbeut. seiner anerkannt hervorragenden Erfindung - fonturanzloser Spezialartikel - sucht tücht. u. solider Fachmann einen thätigen oder auch stillen Socius (Share) mit ein. Mindestkapital v. 70-80 Tausend. Das Objekt dürfte eine selten gute Kapitalanlage bilden. Großes Abnahmegericht vorhanden u. hoher Gewinn sicher. Gef. Angebote unter C. F. 613 erb. an den „Invalidentank“ Dresden.

Unterjeweizer.

Suche einen Gehilfen. Lohn 32-36 M. Antritt sof. od. zum 15. Dez. Zu melden beim Unterschweizer auf Rittergut Lichtenberg bei Weidheim.

1 Kassirerin und 3 Arbeitsmädchen

sofort gesucht. Zu melden im Kontor Amalienstr. 21, pt. Chocoladen-Fabrik.

Eine Brauerlehrlings-Stelle

in unter günstigen Bedingungen zu beziehen. Kaiserbrauerei b. Könschenbroda.

Commis-Gesuch.

Suche für mein Kolonialwaaren-Geschäft jungen, flotten

Verkäufer.

Anerbieten nebst Zeugnisabschrift. u. V. F. 64 vom. Weizen.

1 Oberkellner für Hotel, 2 ausgl. Kellner für Hotel, 3 fr. Hausburgen u. 1. Köchinnen, Küchenam., 1 Barbiermamsell, 1. Pferd- u. Rädermädchen

f. Wilsch, an Brüderg. 15. Centralbureau für Gastwirths.

Barbiiergehilfe

wird gesucht Dorotheastr. 15.

Schirmmeister, Knechte, Mägde,

Wild- und Pferdejugen sucht f. Neujahr Montag v. 2 Uhr beide Geleisenstr. 1. Vermitteln: R. Wölfl's Nacht, Waisenhausstraße 20.

Gesucht

zum 1. Januar ein Hauslehrer

für 3 Kinder im Alter von 13, 11 und 9 Jahren. Gehaltsansprüche und Photographie erbeten an Frau Rittergutsbes. Reuther, Köthen b. Arberg, Bez. Halle.

Administrator

gesucht für mittleres Zinshaus im engl. Viertel. Gef. Anerbieten m. Angabe des Honorars unt. J. L. 387 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Barbierv. verl. Wachsbleichstraße 11.

Lack-Vertretung.

Leistungsfähige, seit 20 Jahren betrieblende Lackfabrik sucht für Dresden einen tüchtigen, mit der Branche vertrauten und gut eingeführten Vertreter. Off. unter O. R. 633 „Invalidentank“ Dresden.

Sub-Kollekteure

erhalten sehr hohe Schreibgebühr und Gewinnprovision. Offerten unter „Hauptgewinn 7613“ erbeten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Wien 1, Ballfischg. 10

Zeichner

gesucht zum sofortigen Antritt. Bewerber wollen ihre Zeichnungen mit Zeugnisausschnitten und Angabe der Ansprüche baldigst an die unterzeichnete Stelle einreichen. Dresden, den 5. Dezember 1899.

Königliche Wasserbau-Direktion.

Für ein großes Tuchgeschäft werden für 1. Januar 1900 2 tücht., erfahrene junge Leute

evangel. Konf. gesucht. Selbige müssen sowohl im Verkauf als auch auf der Kasse firm sein. Bevorzugt werden solche, die mit der Schneider-Handarbeit am Platze gut vertraut sind. Off. mit Photographie und Zeugnis-Copien erbeten unter J. B. 378 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Cigaretten-Reisender.

Sehr leistungsfähige, theilweise eingeführte Dresdner Cigarettenfabrik sucht der sofort durchaus tüchtigen Reisenden. Nur Herren, welche bisher nachweisbare Erfolge hatten, wollen perf. ausführliche Offerten mit Anträgen und Photographie einleunden unter O. P. 632 an den „Invalidentank“ Dresden.

Tafelglas-Fabrik

sucht einen verlässlichen, in der Tafelglasbranche vollkommen vertrauten jungen Mann für Lager und Verkauf. Offerten unverheirateter Bewerber unter Chiffre P. T. 1564 an Rudolf Mosse, Prag.

Verkäuferin-Gesuch.

Für eine größere Handlung Dresdens in Eisenwaren, Haus- und Küchengeräth wird eine gewandte Verkäuferin zum baldigen Antritt gesucht. Nur bestempfohlene Damen wollen sich melden unter J. R. 392 an Haasenstein & Vogler, (A.-G.), Dresden.

Perfekte Stubenmädchen

für Januar gesucht. Blac-Bur. Strubeustraße 25, v.

Bess. Hausmädchen oder einfache Stütze

für k. keine Familie gesucht. Blac-Bureau Strubeustr. 25, v.

Techn. Zeichnungen

werden gut und billigt angefert. Neuegasse 5, 2. l.

Nebenverdienst für Damen

durch Abiab eines belieb. Artikels in bekannten Kreisen. Offerten u. J. O. 23 Exped. d. Bl. erb.

Nach Frankreich

wird zu eins. Dame ein einfl. Mädchen u. pers. Bekleidungsgegenstände gesucht. Geb. 30 Jhr. u. Heide. Bur. Frankert, Christianstr. 13.

Stubenmädchen

mit guten Zeugnissen zum 1. Jan. 1900 gesucht. Schneider und Mähten erforderlich. Glacisstraße 9, 1.

Nebenverdienst.

Sicheres Einkommen bis zu 300 M. per Monat können tüchtige, solide Personen, welche sich in freien Stunden beschäftigen wollen, erlangen. Gefällige Off. unter der Chiffre K. F. 3732 Rudolf Mosse, Köln.

Damen,

welche gewonnen sind, das Kochen zu erlernen, wollen sich, bitte, unter D. N. 641 melden im „Invalidentank“ Dresden.

Gasmädchen zu eins. Dame

sucht Hr. Müller, am See 212

Gesucht achtb. bess. Mädchen

s. Führ. d. Wirthsch. f. eins. Herrn, eins. Dame u. alt. eins. Ehepaar. Ammenstr. 60, 11.

Viele Mädchen

v. Lande, mit u. ohne Kochkenntn. find. gute dauernde Stellen durch Wahlmann, Ammenstr. 60, 2.

1000 Vermitt. in kurzer Zeit! Offene Stellen

f. 1 Kontorist, 1 Commis (Kol.), 1 Kontorist u. M., Verwalt. 2 Böde, 3 Dien., 1 Kutsch., 1 Kontoristen. m. R., 1 Marktbeh., 2 Hausdien., Kassenboten u. Kell. Wirthschafterin für Landg., 1 Kassirerin, Verkaufn. f. Kurz-, Galant-, Spielw., Knechte, Mägde, Arbeiterfamil., Hausmädchen etc. d.

Maucksch, Warichallstr. 10, p. Tel. 1, 2345.

Stellen-Gesuche.

Stallschweizer empfindet und plant jederzeit Gelbrich, Oberschweizer, Ertarsberga, Thür.

Aus Privatband gesucht

5-6000 M. auf 6 Mon. zu 8 % Zinsen u. Damnum event. wird auch Ausverkauf getragen. Gef. Off. unter J. S. 303 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden. Discretion gegenständig.

Geldverkehr.

8000 M. zu 4 1/2 % a. 1. Hypothek auszuliehen. Klein & Co., Schlegelstr. 8, 1

Betheiligung.

Kaufmann, 27 J. alt, geschäftsgewandt und umständig, sucht sich an solidem jedoch rentablen Geschäft (unabhäng. Fabrikations-geschäft) vollständig mit 5000 M. thätig zu betheiligen. Ausführl. u. wahrheitsgetreue Offerten unter S. C. 75 Hil-Exped. d. Bl., an Hoffeigasse 3, erbeten. Discretion ist Ehrensache.

Cedire 10,000 Mark

gute 1. Hyp., dahinter noch zwei Hypotheken, gewähre 5 % Zinsen und Damnum, wenn Abisch. bald erfolgt. Agenten verb. Heil. bel. Abt. n. d. u. C. S. 621 „Invalidentank“ Dresden.

6-8000 Mark

zweite Hyp. auf Hausgrundstück sofort oder später zu leihen gesucht. Off. unter E. G. 924 in die Expedition d. Bl. erbeten.

10,000 M.

bei 500 M. Damnum, 6 % Zins, auf ein vorzügl. Abbruchgrundstück, mit 30.000 M. ausgebend, vor das Baugeld auf ein Jahr sof. gesucht. Werthe Offerten erbeten unter D. M. 640 an den „Invalidentank“ Dresden.

Seite 13 „Dresdener Nachrichten“ Seite 13

Preis 4, 8. September 1899 Nr. 340



### Geldverkehr.

Ein feines Herren-Garderobe-Maass-Geschäft, in bester Lage der inneren Stadt, sucht zur Erweiterung seines flottgehenden Betriebes einen **stillen Kompagnon** mit 10-15.000 Mk. bei guter Verzinsung und bester Sicherheit. Geil. Off. mit **C. P. 622** „Invalidentant“ Dresden erbet.

### 500 Mark

f. eine anst. strebsame Witwe auf ein h. Jahr für Geschäftswende gegen v. Nütz., sowie gute Verzinsung. Offerten unter **S. C. 65** Fil.-Exp. d. Bl. gr. Klotzen 5.

### Vermietungen.

Freundliche Wohnungen, d. Neuzeit entsprechend, zu 300, 375 u. 400 Mk. der 1. Jan. oder 1. April zu vermieten. **Leisnigerstraße 74.**

### Arbeits- und Lagerraum

für sofort oder spätestens 1. Jan. 1900 (in dem Centrum der Altst.) zu mieten gesucht. Offerten u. **D. J. 918** a. Rudolf-Mosse, Dresden, erbeten.

### Wohnung.

Eine geräum. Sout.-Wohnung ist ein einzelner ältere Leute dr. 1. Jan. 1900 zu vermieten. Auch würden sich diese Räume zu einem ruhigen Geschäftsbetrieb eignen. Zu erf. **Guldführer 23, 1.**, beim Administrator.

### Wohnungen.

**Nitterstraße 2**, Ecke Hauptstraße, sind in der 1. u. 2. Etage neu vorgerichtete Wohnungen dr. 1. Jan. 1900 zu vermieten. Nähere Auskunft daselbst durch den Hausmann.

Widemer sucht ungenützes **gut möbliertes Zimmer**, womöglich reparatur Eingang, per 15. d. M. in Altstadt. Off. unter **E. H. 113** postlagernd **Birtan I. S.**

Junger Herr sucht per Anfang Januar **ein oder zwei gut möblierte Zimmer**.

Extra-Milch oder deren Nähe bevorzugt. Geil. Offerten mit Preisangabe unter **O. 12775** in die Exped. d. Bl. erbeten.

### Bühnau,

**Villa Saxonica**, herrschaftl. Wohnungen zu vermieten Hauptstr. 44a.

### Wohnung

mit 4 Zimmern, Badzimmer, Kammer und Küche, wird per 1. April von einem j. Ehepaar in der Umgebung des Ausstellungsplatzes mit guter Bahnverbindung nach dem Hauptbahnhof gesucht. Sonnenlicht bevorzugt. Geil. Offerten mit Preisangabe zu richten unter **H. O. 1000** in die Expedition dieses Blattes.

**Werkstatt** mit gutem Licht, sowie Contor, Lager u. Hofraum mit Einfahrt ist bill. zu vermieten. 1. April 1900 zu bez. Näher. **Gruna-Dresden**, Lindenstraße 4, p. 1.

**Leere Restaurations-Räume** im Innern der Altstadt sind sof. zu vermieten, ev. das Grundstück zu verkaufen durch den Administrator **Carl Burkhardt**, Dresden, Marienstraße 10, I. Tel. I. 2210.

**Herrl. Wohnungen**, bestehend aus 3-7 Zimmern u. sämtl. Nebenräumen, Badzimmer, Wasserleitung, sowie Gartengenuss, sind in neugebauter Villa in schöner Lage Dohnas im Ganzen oder geteilt sofort oder später zu vermieten. Der ruhigen, ruhigen Lage wegen passend für Private od. Pension. Besondere Vorzüge unter **B. G. 592** „Invalidentant“ Dresden erbeten.

### 2 schöne herrschaftl. Wohnungen

von je 6 heizbaren Zimmern nebst Zubehör, in 1. und 2. Etage, sofort oder später zu vermieten. Preis 1200 und 1400 Mk. Näheres daselbst oder Markgraf-Heinrichstraße 26, I. 1.

### Grosser Fabrikraum,

230 qm bebauter Fläche, enthaltend 3 Arbeitsplätze, à 140 qm, nebst Kontoren und Zubehör, geteilt oder im Ganzen zu vermieten ev. Grundstück auch veräußert. Näher. **Dornblüthstraße 40.**

**Ordentliche Mädchen** finden in distreten Verhältnissen bill. faub. Wohnung Johannesstraße 11, 3.

Selbst. Herr sucht sof. ungenützes **möbliertes Parterrezimmer** mögl. mit Eingang vom Flur, nur in der Nähe des Birnaltischen Platzes. Offerten unter **J. M. 388** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

### 2200 qm gr. Werkplatz

oder **Lagerplatz etc.** nebst **Villa** mit **Stallung etc.**, **46 m Straßenfront**, dicht an der **Großenhainer Straße**, bei **10.000 Mk. Anzahl.** sehr preiswert zu verkaufen. Selbstkäufer erfahren alles Nähere im **Bettinischlöbchen, Großenhainerstr.**, sowie **Sobenzollernstraße 1**, direkt vis-à-vis.

### Pensionen.

In der kleinen, vorzügl. empf. Pension **„Villa Altersheim“**, **Klotzsche-Königswald**, Königshäuserstr. 9, finden noch einige ältere Damen, welche der Ruhe u. Bequemlichkeit bedürfen, angenehmes Heim. Näher. durch die **Verw. Pippisch**.

Welch edelbesessenes Ehepaar würde von einem anständigen armen Mädchen ihren 13. alt. hübsch. Knab. a. Kindesk. annehmen. Off. u. **H. P. 1** i. d. Exp. d. Bl.

Ein armes Mädchen bittet ebend. Leute ihr 8 Mon. alt. hübsch. Mädch. unentgeltl. a. ein annehmen. Off. u. **G. 60878** Exp. d. Bl. erb.

**Damen** find. distr. u. liebevolle Aufnahme bei Frau **Sebamme Pentzschel, Schandau.**

**Damen** in distreten Verhältn. finden freundliches, liebevoll. Heim bei **Beamtenswitwe** sofort od. später. Bad in der Wohnung. Geil. Offert. an die Annoncen-Expedition Sachsen-Allee Nr. 10 unter **O. 658.**

**Damen** in distr. Verhältn. find. liebev. Aufnahme b. alleinst. Witwe. Offerten unter **S. 616** Annon.-Exp. d. Bl. erbeten.

**Damen** finden distrete u. liebevolle Aufn. bei **Fr. Renner, Sebamme, Scheffelfstr. 22, 2.**

**Damen aller Stände** in distr. Verh. finden stets liebev. Aufnahme u. sorgf. Bewilligung. **Strenge Distr. zugest. Billigste Pension aller Sebammen.** Sebamme **Kindt, Meissen, Bettinstraße 21.**

### Grundstücks- An- und Verkäufe.

**Baustellen**, geschlossene Bauweise, mit genehmigter Zeichnung, Rücktritt, Grundgeld, ev. auch Baugeld, an solche Unterebener u. verkaufen.

**Theodor Karl Thomas**, **Dürerplatz 20**, Tel.-Amt I, 1012.

### Villa-Verkauf.

Weg. eingetr. Verhältn. bin ich gezwungen, meine schön einger. Villa mit gr. schön. Gart., Badeneinricht., Waschhaus u. f. w. preisw. zu ver- k., Otern zu übernehmen, beim **Besitzer Leipzigerstr. 35**, Habebent.

**Restaurations-Räume** im Innern der Altstadt sind sof. zu vermieten, ev. das Grundstück zu verkaufen durch den Administrator **Carl Burkhardt**, Dresden, Marienstraße 10, I. Tel. I. 2210.

**Herrl. Wohnungen**, bestehend aus 3-7 Zimmern u. sämtl. Nebenräumen, Badzimmer, Wasserleitung, sowie Gartengenuss, sind in neugebauter Villa in schöner Lage Dohnas im Ganzen oder geteilt sofort oder später zu vermieten. Der ruhigen, ruhigen Lage wegen passend für Private od. Pension. Besondere Vorzüge unter **B. G. 592** „Invalidentant“ Dresden erbeten.

**Werkstatt** mit gutem Licht, sowie Contor, Lager u. Hofraum mit Einfahrt ist bill. zu vermieten. 1. April 1900 zu bez. Näher. **Gruna-Dresden**, Lindenstraße 4, p. 1.

**Leere Restaurations-Räume** im Innern der Altstadt sind sof. zu vermieten, ev. das Grundstück zu verkaufen durch den Administrator **Carl Burkhardt**, Dresden, Marienstraße 10, I. Tel. I. 2210.

**Herrl. Wohnungen**, bestehend aus 3-7 Zimmern u. sämtl. Nebenräumen, Badzimmer, Wasserleitung, sowie Gartengenuss, sind in neugebauter Villa in schöner Lage Dohnas im Ganzen oder geteilt sofort oder später zu vermieten. Der ruhigen, ruhigen Lage wegen passend für Private od. Pension. Besondere Vorzüge unter **B. G. 592** „Invalidentant“ Dresden erbeten.

**Werkstatt** mit gutem Licht, sowie Contor, Lager u. Hofraum mit Einfahrt ist bill. zu vermieten. 1. April 1900 zu bez. Näher. **Gruna-Dresden**, Lindenstraße 4, p. 1.

**Leere Restaurations-Räume** im Innern der Altstadt sind sof. zu vermieten, ev. das Grundstück zu verkaufen durch den Administrator **Carl Burkhardt**, Dresden, Marienstraße 10, I. Tel. I. 2210.

**Herrl. Wohnungen**, bestehend aus 3-7 Zimmern u. sämtl. Nebenräumen, Badzimmer, Wasserleitung, sowie Gartengenuss, sind in neugebauter Villa in schöner Lage Dohnas im Ganzen oder geteilt sofort oder später zu vermieten. Der ruhigen, ruhigen Lage wegen passend für Private od. Pension. Besondere Vorzüge unter **B. G. 592** „Invalidentant“ Dresden erbeten.

**Werkstatt** mit gutem Licht, sowie Contor, Lager u. Hofraum mit Einfahrt ist bill. zu vermieten. 1. April 1900 zu bez. Näher. **Gruna-Dresden**, Lindenstraße 4, p. 1.

### Großes Ball-Etablissement

in Dresden ist vom Besitzer direkt bei einer Anz. von 60-100.000 Mark zu verkaufen. Off. u. **U. T. 937** Exp. d. Bl.

### Bauland

billigst abzugeben. Offerten unter **3014** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

In **Pöbtau** habe ich nahe Stadtgrenze für **Handwerker** ein schönes **Zinshaus** mit Einfahrt nebst Werkstatt mit Feuerungsanlage für **Mk. 73.000** zu verkaufen. Hyp. zu 3 u. 4%. Restzahlung kann viele Jahre stehen bleiben. Anz. **Mk. 8-10.000**. Näheres erf. Selbstkäufer durch **Erdmann Hindorf, Sachsen-Allee 10.**

**Geschäfts-Verkauf.** Verhältnisse halber, mit ich. Kundsch. u. Manufakturgeschäft, in leb. Fabrikviertel v. Dresden, günst. Gelegenheit für verb. Leute od. 2 Damen, zur Uebernahme ca. **5000 Mk.** nöthig. Off. erb. u. **J. G. 16** Exp. d. Bl.

**Butter- und Eier-Handlung**, Dresden-N., mit Wohnung, für **1500 Mk.** veräuß. Miethe **640 Mk.** Beauftragter **Gähndchen, Pillnitzerstraße 19**, 1. Etage.

**Produkten-Geschäft** in Gorbitz b. Tr., in Wohnung, f. **700 Mk.** veräuß. Miethe **270 Mk.** Beauftragter **Gähndchen, Pillnitzerstraße 19**, 1. Etage.

**Cigarren-Geschäft**, gute Erst. f. nicht. Verkäufer, n. Inventur veräuß. Erford. Kaffe ca. **4000 Mk.** Selbstbew. Ausf. **Rm. Theod. Lehmann, Dresden-N., Melanchthonstr. 20**, v. H. Haus.

Sehr schön eingerichtetes **Papier- und Schreibw.-Geschäft**, guter Umsatz, **3.000** wähl. f. ein. Dame, weg. schiver. Krankh. verb. d. **Mausch, Marienstr. 10**, p. Ein gutgehendes!

**Fisch- und Grünwaren-Gesch.** mittlerer Stadt (Sächs. Schweiz), in bester Lage, für **800 Mk.** sofort zu verkaufen. Näher. bei **Emil Schaller, Pirna, Jankowstr. 1**.

**Colonialwaren-Geschäft**, verb. m. Fischhandlung, in groß. Haus u. Gartengrundstück betr. in e. Provinz u. Garfisonstadt Sächs., **46 Jahre** l. d. S. d. jeh. Verh. in best. Geschäftslage, soll w. verger. Alters best. verb. od. verpachtet w. **Kordierung 90.000 Mk.** ohne Baararbeit bei **25 bis 30.000 Mk.** Anz. Off. u. **N. M. 20** lagernd Hauptpostamt **Leipzig** erb.

**Besseres Produktengeschäft** in Vorort, an electr. Bahn, pögl. eingetr. Verhältn. halber nur geg. Uebernahme der Waaren sof. zu übern. Näher. beim **Besitz. Wiltz, Frankstr. Gr.-Dobritz Nr. 18**.

Wegen Uebernahme eines Geschäftshofs verkaufe ich mein gutgehendes **Kohlen- und Fuhrwerks-Geschäft** sofort. Werthe Off. u. **M. S. 10** postlag. **Reichen-Dresden.**

Suche ein **Blaschbier-Geschäft** zu kaufen. Offerten mit Preis und Lage unter **A. B. 200** postlagernd **Bauhen.**

**Sichere Existenz.** In einer Provinzialstadt der R.-L. mit **40.000** Einwohnern ist anzuhe

**Malerei und Tapezerei** mit großem Möbelmagazin in schönem Gehäus mit Laden und diesen Wohnungen, sehr viel Geloh und Alles im besten Zustande, wegen Krankheit des Besitzers sofort oder später zu verkaufen. **Altes renommirtes Geschäft** mit ausgezeichneter Geschäftslage, am Marktplatz und 2 Straßen gelegen. Anzahlung nach Ueberentwurf. Selbstkäufer, die ihr Geld sicher anlegen wollen, können vertrauensvoll ihre werthen Offert. unter **J. M. 21** in der Exped. dieses Blattes niederlegen.

**Flott. Produkten-Geschäft** mit Drehmangel in **Blauen-Tr.** soll Familien-Verh. h. sof. verk. werden, erford. **1500 Mk.**, 3 J. in einer Hand; desgl. in Dresden für **900, 1200, 1600 u. 2700 Mk.** nebst Selbstkäufer kostenfrei nach **Th. Lehmann, Dresden-N., Melanchthonstr. 20**, v. H. Haus.

**Produktengeschäft** in Vorort von Dresden, Ecke, lotttes Geschäft, ist billig bei einem Warenbestand v. **2800 Mk.** zu verkaufen, Miethe bis **400 Mk.** **O. Linbach, Scheffelfstr. 8.**

**Geschäfts-Verkauf.** Seit Jahren besteh. **Leber-, Bijouterie- u. Juwelwaren-Geschäft** wegen Kränklichkeit und hohen Alters des Besitzers zum Inventurwert sof. od. spät. zu verkaufen. Anz. **15.000 Mk.** Geil. Off. u. **D. C. 3334** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

**Wagen**, Wiener, Jagd-, Park-, Dogcart- u. Schlitten, sowie ein **Neufame-Ambulanzwagen**, passend für jedes Geschäft, billig zu verkaufen **Rudolfstraße 6**, beim **Leipziger Bahnhof.**

**Beste Hafermast-Gänse**, a. Bld. 56-58 Pf., **Reh-Rücken 5-9 Mk., „Keulen 4-6“** Frische

**Hasen**, geschl. v. 2-2,80 Mk. die stärksten, **Fasanen v. 2-3,50 Mk. Truten**, Enten, Brat- u. Kochhühner, täglich frisch, verkaufe besonders billig.

**A. Mirtschin**, Lindenaustr. 20, Pillnitzerstr. 42.

**Zwei innere Schaufenster-Kästen** mit Glasdecken billig zu verkaufen. Näher. **Albrechtstr. 43** im **Cigarren-Geschäft.**

**Wagen**, Wiener, Jagd-, Park-, Dogcart- u. Schlitten, sowie ein **Neufame-Ambulanzwagen**, passend für jedes Geschäft, billig zu verkaufen **Rudolfstraße 6**, beim **Leipziger Bahnhof.**

**Beste Hafermast-Gänse**, a. Bld. 56-58 Pf., **Reh-Rücken 5-9 Mk., „Keulen 4-6“** Frische

**Hasen**, geschl. v. 2-2,80 Mk. die stärksten, **Fasanen v. 2-3,50 Mk. Truten**, Enten, Brat- u. Kochhühner, täglich frisch, verkaufe besonders billig.

**A. Mirtschin**, Lindenaustr. 20, Pillnitzerstr. 42.

**Zwei innere Schaufenster-Kästen** mit Glasdecken billig zu verkaufen. Näher. **Albrechtstr. 43** im **Cigarren-Geschäft.**

**Wagen**, Wiener, Jagd-, Park-, Dogcart- u. Schlitten, sowie ein **Neufame-Ambulanzwagen**, passend für jedes Geschäft, billig zu verkaufen **Rudolfstraße 6**, beim **Leipziger Bahnhof.**

### Geldschrank

wird zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe u. **S. C. 85** erb. Fil.-Exp. d. Bl. gr. Klotzen 5.

### Wringmaschinen

empfeilt unter Garantie für beste Gummitrollen d. billigsten Preisen **H. Rückert**, a. gr. Brüderg. 8, Ecke Duergerstr.



### Geöffnet:

**Sonntag, d. 10., Sonntag, d. 17., Sonntag, d. 24.** von 11 bis Abds. 9 Uhr.

Deute wieder eintreffend: **Frischer Schellfisch**, Bld. 25 und 32 Pf.

**Frischer fleckfleischiger Seelachs** ohne Kopf, Bld. 35 und 40 Pf.

**Lebendfrischer Tafelzander**, Bld. 50 Pf., für auswärts 40 Pf. d. 45 Pf. Postloft 4,50 Mk.

**Hochfeine fette Tafelkarpfen**, Bld. 50 Pf., für auswärts 40 Pf. d. 45 Pf. Centner 42 Mk.

**Frish geräucherter Knurrhahn**, sehr zart, 1/2 Bld. 15 Pf.

**Echte Kieler Sprotten**, 1/2 Bld. 35 Pf.

**E. Paschky**, Hauptlager und Kontor: **Dresden-Friedrichstadt, Wölflingstraße 1**, Tel. 1631 nahe Hauptmarkthalle.

**Jöllnerstraße 12**, Eingang **Striesenerstr.**, Tel. 2806

**Pillnitzerstraße 40**, . 3102

**Bettnerstraße 17**, . 1635

**Mausstr. 4**, . 2287

**Freibergerplatz 4**, . 1735

**Streblenerstr. 30**, . 4162

**Trompeterstraße 7**, . 2967

**Beste Hafermast-Gänse**, a. Bld. 56-58 Pf., **Reh-Rücken 5-9 Mk., „Keulen 4-6“** Frische

**Hasen**, geschl. v. 2-2,80 Mk. die stärksten, **Fasanen v. 2-3,50 Mk. Truten**, Enten, Brat- u. Kochhühner, täglich frisch, verkaufe besonders billig.

**A. Mirtschin**, Lindenaustr. 20, Pillnitzerstr. 42.

**Zwei innere Schaufenster-Kästen** mit Glasdecken billig zu verkaufen. Näher. **Albrechtstr. 43** im **Cigarren-Geschäft.**

**Wagen**, Wiener, Jagd-, Park-, Dogcart- u. Schlitten, sowie ein **Neufame-Ambulanzwagen**, passend für jedes Geschäft, billig zu verkaufen **Rudolfstraße 6**, beim **Leipziger Bahnhof.**

**Beste Hafermast-Gänse**, a. Bld. 56-58 Pf., **Reh-Rücken 5-9 Mk., „Keulen 4-6“** Frische

**Hasen**, geschl. v. 2-2,80 Mk. die stärksten, **Fasanen v. 2-3,50 Mk. Truten**, Enten, Brat- u. Kochhühner, täglich frisch, verkaufe besonders billig.

**A. Mirtschin**, Lindenaustr. 20, Pillnitzerstr. 42.

**Zwei innere Schaufenster-Kästen** mit Glasdecken billig zu verkaufen. Näher. **Albrechtstr. 43** im **Cigarren-Geschäft.**

**Wagen**, Wiener, Jagd-, Park-, Dogcart- u. Schlitten, sowie ein **Neufame-Ambulanzwagen**, passend für jedes Geschäft, billig zu verkaufen **Rudolfstraße 6**, beim **Leipziger Bahnhof.**



**Unterrichts-Ankündigungen.**

**Gesuche, Gedichte**  
Lieder, Tafellieder, Prolog, Scherz, Räthel, Dicht. u. d. Gattung. Erfolge reich!  
Herausgeber: R. Schneider, Zwingerstr. 23, beim Postl.



**Rackow,**  
Altmarkt 15.  
Vierteljahr für Herren u. Damen. Ausbildung zum Buchhalter, Korrespondenten, Kassierer, Stenographen, Maschinenführer. Auskunft u. Prospekte kostenfrei.



**Berufliche Ausbildung auf der Schreibmaschine**  
10 Mark.  
Englisch und Französisch von einem Engländer und Franzosen.  
Schneiderin erwirbt sich in und außer dem Hause.  
Schneidende: 51, 3. l. St.

**Rechts-Rath,**  
Geschäfte, Verträge, Kaufs-, Hypothek-, Verleumdungs-, Concurs-, Schadenersatz-, Testament-, Erbregulirungs-, diätet. und billigt.  
Ose, Nennwitz, Neugasse 5.  
Wer erwirbt 1. Dame Sonntag 10 u. 11 Uhr. 2. Slavier Unterricht? C. N. 11. 3. u. E. S. in Götz's Buchh., Lützowstr.

**Rechtsschutz f. Frauen,**  
Rath, Anst. d. Rechtshilfe 13 u. 14.  
Nur Ertheilung von Auftr. Unterricht wird für Pension nach Weimar.

**eine Dame**  
gesucht, ev. auch Abendunterr.  
Erhalten unter D. N. 911 bei Rudolf Mosse, Dresden.

**Welche Blechwaarenfabrik**  
würde eine neue Erfindung, die zu hunderttausenden angewandt werden soll, dem Erfinder gegen Procente mit anzuhängen?  
H. S. 4 Exp. d. Bl.

**Hellsehen**  
aus den Handlinien.  
An der Mauer 5, 1.

**Pianinos**  
mit schönem Ton, in Nußbaum und Schwarz,  
für 320, 350, 380, 420, 450, 500, 600 Mk.  
unter Garantie zu verkaufen.  
**H. Wolfram,**  
Victoriahaus,  
Ecke Seestraße.

**Familienwagen**  
Tafelwagen  
Wringmaschinen  
Reibmaschinen  
Schälmaschinen  
Flöschbar k. März  
**C. F. A. Richter & Sohn**  
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

**Prachtvolles Nußbaum-Pianino**  
krensaftig, mit schönem Ton für 450 Mark unter Garantie zu verkaufen.  
**H. Wolfram,**  
Victoriahaus,  
Ecke der Seestraße.  
Dasselbst steht auch ein sehr gutes Pianino für 370 M. zu verkaufen.

**Abbruch.**

Alte Dachziegel, alte Fenster etc. zu verkaufen Abbruch Stechenhaus, Lößnitzstr. 10, durch Polier Strehle.  
Wird billiger in Reichsplatz 5 sehr billig zu verkaufen:  
1 Nähmaschine, 1 Kinderwagen, 1 Teppich, 1 Violin, 1 Gardine, 1 Portièren, 1 Portièren-Stangen, 1 Porzellan, 1 Kindertheater, 1 Eismaschine, 1 Gängelampe und Verschiedenes mehr.

**Gelgenheitskauf!**  
Verkaufe billig  
**Echte Persische Teppiche.**  
Glacisstr. 8, III. rechts.

**Oschälter Filzwaren**  
mit Filz u. Ledersohlen  
von  
**AMBROSIIUS MARTHAUS**  
empfehlen  
**LANGE & JÄGER**  
Märtenstr. 13.  
Haupt- u. Filzfabrik.

**Geflügel-Of. Had. berg**  
sucht händigen Abnehmer für  
**Schlacht- und Mastgeflügel.**  
Schlachthausstr. 11, Mügel.

**Hasenfelle**  
kauft zu den höchsten Preisen an groß- u. klein.  
**A. Gempel,** Rühlmannstr. 26, Schutzengasse 26.

**Schellfisch**  
à Pfd. 40 Pf.  
**Zander,**  
à Pfd. 50 Pf.  
empfehlen **C. G. Kühnel.**

**Plättbretter**  
Wringmaschinen  
**F. Bernh. Lange**  
Annenstr. - Ringstr.

**Ingenieur,**  
29 Jahre alt, sucht passende Lebensgefährtin,  
event. Einheirath nicht ausgeschlossen. Nur exstacmeinte Eiferer mit genauer Angabe der Verhältnisse u. Photographie unter V. L. 1351 an „Invalidendank“ Chemnitz erbeten, Anonym zwecklos.

**Waise,**  
32 J. alt, sehr gemüthlich, gebild. von gut. Reus. wünscht mit alt. besserem Herrn behufs Verheirath. in Privatverf. zu treten. Nur ernstgemeinte Off. bis 15. Dez. u. L. C. 1029 an Rudolf Mosse, Chemnitz, erbeten.

**Alleinlebende Wittve**  
in mittleren Jahren, große angenehme Erbschaft, ohne Kinder, mit hübsch. Wirtschaft und 2000 M. Geld, sucht die Bekanntschaft eines gebild. Mannes, Verantw. beh. Verheir. Off. unt. H. Q. 2 Exp. d. Bl. erbeten.  
**Heirath.**  
Junge Damen, welche einen Bennt., Restaurat. heirath. ob. in e. Gut od. Getreide-Geschäft einheirath. woll., mit f. u. gr. Verm., werd. gebet., sich mit mir in Verb. zu setzen. Discretion Ehrentage.  
**Louis Reichel, Döbeln,** Bahnhofsstr. 20.

**Beamt., pensionsber., 27 Jahre**

alt, mittlere Figur, wünscht sich bald mit solidem, anständigem Mädchen zu  
**verheirathen.**  
Selbiges muß ebenfalls mittlerer Figur sein, guten Charakter und etwas Vermögen besitzen, um die erforderliche Kautions stellen zu können. Bei ernstgem. Off. an „Invalidendank“ Dresden unter C. L. 618.

**Wünsche mich zu verheirathen.**

Damen, 20-35, von ausgeprobt. Schönheit, großer Figur, wenn auch ohne jedes Vermögen, werd. gebeten, vertrauensvoll sich zu nähern. Vermittelung verbeten. Bin Ausländer und nur beabsichtigt in Dresden. Off. erb. u. J. E. 11 in die Exped. d. Bl.

**Fabrikleitender Kaufmann**  
e. lebet. Unternehmens, 25 J. alt, angenehme gewinn. Erchein., erbittet behufs Begründ. e. eig. Trans. Meins, da im Orte seiner Niederlassung, keine pass. Gelegen. gebot., hiedurch ersuchte Korrespondenz mit hübsch. ig. Dame im Alter v. 18-21 J., veröff. Besch. hübsch. u. hübsch. gut erzogen, mit weibl. edl. Gemüth u. einem dispan. groß. Vermög., Betreff., ein ehrenhaft., erster Charakter, verlich. vertrauens. ig. Damen e. wohl. glückl. Zukunft u. einicht höstl. Näh. nicht Nat. e. Portraits u. P. 12776 in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

**Herzens-Wunsch!**

Frautes Heim vermissend, des Alleinseins müde, sucht ein gebildeter, gutmüthiger, selbständ. Beamter, 25 J. alt, ev. mittelgroß, von angenehm. Ausz., die Bekanntschaft einer feinen, behaltlichen, ansehnlichen, vermög. jungen Dame von angenehmen Neuzügen, liebevollen Charakter, hübsch. Zünnen und Herzengüte beh. Heirath. Photographie erbeten, die ist zurückholt. Vorurtheilsfreie Damen resp. Eltern u. Vormünder werden höstl. geb. Adresse bei genauer Klärung der Verhältnisse mit H. U. 6 Exped. d. Bl. einzulegen.

**Reelles Heiraths-Gesuch.**

Bekannt., ein. hiesiger Herr, mit 20000 Mk. Vermögen, nicht die Bekanntschaft einer hübschen, ansehnlichen Dame mittlerer Natur, 26-36 Jahre alt, gutem Charakter, einige Tausend Mark Vermögen oder hübschen Grundst. zu machen. Geehrte Damen, welche diesen rechten Wunsch betrauen können, werden gebeten, w. Adr. u. A. P. 60 lagend Hauptpostamt Dresden niederzulegen. Anonym nicht berücksichtig.

**Ehrliches Gesuch.**

Die Bekanntschaft einer jung. Dame oder Wittve gesucht, welche gewonnen ist, sich zu verheirathen, und nach Amerika auszuwandern. Adresse erbeten unter Beilage der Photographie u. P. E. 3, 158.  
**Republic Washington,** N. America.

**Reelles Heiraths-Gesuch**

Mein Freund, Christ, 30er J., angenehme Ercheinung, Besitzer eines hochrent. Geschäfts nebst schuldenfr. Grundst. in einer Provinzialstadt Thür., sucht wegen Mangel an pass. Bekanntschaft auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Vermög. eine Damen mit guten Charaktereigenschaften oder deren Angehör., wollen sich vertrauensvoll unter Angabe der Verhält. mit mir in Verb. setzen. Phot. erbet. Discret. beherscht. Ehrenfache. Briefe u. R. C. 2 an Haasensteln & Vogler, A.-G., Jena.

**Gute böhm. Bettfedern,**

höchst reell, zu Großverkauft, sowie fertige Betten v. 5 Mk. an nur Poppitz 3. 20  
**Wunderbar schönes Pianino.**  
neueste Bauart, ist lot. i. billig zu verkaufen. Marchstraße 58, 2. r.  
**Geflügel- u. Wildpret.** mit Milch, Butter, u. Margarine-Gandig. für 2000 M. weg. Verheirathung lot. verkauft. Desgl. Milch- und Butter-Gandig., Familie nahe. f. 1500 Mk. verkauft. Kostenlos Th. Lehmann, Dresden-N., Wielandstr. 20, v. H. Haus.

**Brauner Wallach,**

7jährig, für mittleres u. schweres Gewicht, 2 Jahre im Dienst geritten, trocken- u. trappensicher, als Einspanner geeignet, garantiert fehlerfrei, weil übermäßig preiswerth zu verkaufen. Näheres unter: Köhne beim Kattmermeister der 5. Str. 12.

**Zu kaufen gesucht seltene Gänse,**

ge. u. gut geschlachtet, jed. Köchin. Off. mit Preisang. u. J. N. 22 an die Expedition dieses Blattes.

**Ausverkauf**

der noch vorhandenen Zeiler & Müller's Rapid-Fahrräder in den abgetragenen Betten. Strohhack's Radfabrik, Villawerthstr. 66.

**Weihnachts-Geschenke.**

Brehm's Thierleben, 10 Bde., vollständig, sehr gut erhalten, Preis 40 Mark. Brochhaus' Vertriebs, 16 Bde., neueste Aufl., u. ganz neue, für nur 70 Mk. zu verkaufen. Zu besch. v. Sinig, Weberstraße 5.

**Mehrere Hundert leere Cigarrenkistchen**

lot zu verk. Georg Strebel, Baumg. u. Gohlstr. 10/11. Interessenten, aut erb. u. bill. Meinungs. Uhr billig zu verk. Kadenerstr. 2. p.

**Zihr. österr. Balluch,**

170 Ctm hoch, fest, empfangen sicher, passend in Tourble oder Weichschwamm, zu verkaufen od. zu verma. a. platt. 10 Pf., sowie verl. 2 wünsch. Kaffe. Ballen, unter deren die Wahl. Grobholzdorf d. Weichenstr., Gut Nr. 13.

**Klavier**

zu kaufen gesucht bei Theilzahlung. Angebote unter C. F. 29 an Rud. Mosse, Freiberg.

**2 Strickmaschinen,**

Ter. eine Patentmaschine, eine Rappmaschine auf Eisenstuhl mit Tisch und billig zu verkaufen. Niedergorbis, Bergstr. 67.

**Drehbänke,**

3 Stück Leispindel, 3 Mechanischerbänke, 2 Bohrmaschinen, 1 Greuterwerk, Zahraubst. u. Aboise, Alles gut erhalten, recht billig ab.  
**Mau, Lima-Allee 14.**

**Hochfeine Möbel**

in jeder Art, echt u. imitirt, für Salon, Speise-, Wohn- und einige Schlafzimmer, zusammengehör. oder einzeln, Alles gut erhalten, an Privat billig zu verkaufen. Ferdinandstr. 14, 2.

**Für Weihnachts-Einkäufe**

empfehle mein reichhaltiges Lager durchweg nützlicher, beliebter Artikel zu Geschenken, als:  
**Moderne, schöne**

**Kleiderstoffe,**

die abgepaßte Robe zu 3, 3.75, 4, 4.50, 5, 6, 7.25, 8, 9 Mark etc.  
**Schwarze ganzwoll. Cachemirs, Cheviots etc., prima Greizer Fabrikate, Robe 5, 6, 6.50, 7, 8.25, 9, 10.50, 12 Mk. u. f. w.**

**Flanelle und Lamas, Halblama und Barchent**  
zu Kleidern, Blousen, Röcken und Mädchen, effectvolle Muster, Meter 38, 45, 58-80 Pf., 120-210 Pf.  
**Fertige Bett-Bezüge**  
von weichen Stoffen und in fast bunt carrirt, Stud 2.10, 2.70, 2.90, 3.20, 3.50, 3.80, 4.20 Mark etc.  
**Fertige Inlets, federdicht,**  
glattröh und gefreist, 3, 3.50, 4, 4.50 Mk. etc.  
**Fertige weisse Bett-Tücher**  
aus Feinen, Halbleinen etc., 1.70, 1.90, 2.10, 2.50 Mk. etc.  
**Barchent-Bett-Tücher,**  
weisse und bunte, höchst angenehm im Winter, richtige Größe, Stud 0.95, 1, 1.30, 1.75, 2, 2.25, 2.50 Mk.

**Gardinen (weiss und crême), Congress- und Vitragen-Stoffe**  
in großer Auswahl.  
**Waffel-Bettdecken (weiss u. bunt),**  
viel Neuheiten, Stud 1.75, 2, 2.50, 3 Mk. etc.  
**Zihr- und Kammode-Decken**  
in Wolle, Halbwole und echten Wollstoffen.

**Sophadenken und Bettvorlagen**  
in allen erfindenden Qualitäten.  
**Jagd- u. Aermelwesten sehr preiswürdig,**  
**Shawltücher, sowie Kopftücher**  
in Seide, Wolle, Halbwole und Barchent.  
**Gewirkte Aermelhöschchen für Kinder,**  
0.85, 0.95, 1.00, 1.30, 1.40 Mk.

**Wollene Vorabendchen, Kopftücher, Kapotten etc. etc.**  
in großer Auswahl.  
**Normal-Unterkleidung,**  
als: Hemden, Hosen, Jacken in bewährten, haltb. Qualitäten.  
**Gewirkte Männer-Unterhosen,**  
dauerhaft, 1.20, 1.40, 1.60 Mk.  
**Wollene Strümpfe und Socken,**  
echtfarbig und dauerhaft, für Erwachsene und Kinder.  
**Herren-Kragen und Manschetten, Chemisettes,**

**Friedr. Paul Bernhardt,**  
Schreibergasse Nr. 3.

**Hochaparte Englische Möbel.**

Wegen bevorstehender Verlegung meines Musterlagers  
**Weihnachts-Ausverkauf**  
zu Engros-Preisen. Vorräthig:  
Originelle Theetische, Ziertheische, Stühle, Lehnstühle, Ständer, Schaukelstühle, Paravents, Schreibische, Zierschränke, Banketts u. s. w. in echt Mahagoni.  
**1 completes hochmodernes Musikzimmer**  
Mk. 850.  
**1 completes elegantes Damenzimmer**  
Mk. 750.  
**Kunst- u. Luxusmöbel-Musterlager,**  
Johann Georgen-Allee 29, Hinterhaus 1. Et.

**Johann Nessler,**  
Dresden-A., Falkenstrasse 1-3.

**Maschinenbau-Anstalt.**  
Ausführung von Molkerei-Anlagen, Transmiffionen, Vorgelege nach Zeller's System u. Dampfheizungen. Reparaturen an Dampfmaschinen und allen gewerblichen Siffmaschinen.  
Gute Ausführung. Solide Preile.



Versand nach auswärts  
von Mt. 20.- an portofrei.  
Pompte constante Bedienung.



# Großer Ausverkauf in Handschuhen.

Mein zweites Geschäft habe ich nunmehr vollständig aufgelöst und verkaufe ich das geammte große Warenlager zu folgenden sehr billigen zurückgesetzten Preisen in meinem jetzigen alleinigen Geschäft

**nur 8 Schloss-Str. 8 rother Laden.**

Günstige Gelegenheit zum Einkauf **prachtvoller Weihnachts-Geschenke.**

Elegante Handschuhkassetten gratis.

## Damen-Winter-H.

Schwarz u. sb. Wolle, jezt nur 0.50 u. 0.75.  
Damofa, letzte Neuheit 0.75.  
Damofa, entzückend garnirt 1.00.  
Damofa, hochmoderne 1.25.  
Damofa, mit Zutter, 3fn. 1.50.  
Damofa, schwarz u. sb., mit schottisch.  
Seidenfutter, 3 Dtn., hochleg., jezt 2.00.  
Damenh. Dogfin, m. Futter, 3 Dtn. 4.00.  
Damenhandschuhe mit Teilsfutter, Pelzm. u.  
Fabrikat allerersten Ranges.

## Herren-Winter-H.

Schwarz u. sb. Wolle, 1 Dtn., jezt nur 0.75.  
Herrenh. : Damofa, vorzüglich, jezt nur 1.25.  
Junit. Waschl., m. Futter, 1 Dtn., jezt nur 1.50.  
Herren-Krimmerh. 1.50, 2.25, 2.75, 3.25.  
Herrenh. : Dogfin, m. Futter, sehr haltb. 3.50.  
Waschl., mit Kameelhaarfutter, 2 Dtn. 4.50.  
Dogfin, ganz getepp., m. Waschleder, 4.50.  
Fahr-D., Waschl. mit Pelz, jezt nur 3.50.  
Allerfeinste get. Herrenhandschuhe, m. Teilsf.,  
Seidenf., Pelzfutter. Fabrikate ersten Ranges.

## Herren-Handschuhe.

W. Dien. u. Tanz-D. 0.35 0.50 0.65 0.75.  
Herren-D., weiß Glacé, 1.50, 1.90, 2.50 u.  
Herren-D., schwarz Glacé, 1.90, 2.10, 2.50 u.  
Schw. Dogfin u. Kiegal., da 3.50 u. 4.50.  
Herren-D., Waschleder, sehr haltb., 1 Dtn. 1.90.  
Herren-D., Ech. Waschl., sehr haltb., 2 Dtn. 3.-.  
Junit. weiß Waschl., Militär, 0.75-1.50.  
Weiße Milit.-D., 1.75, echt Netteb., 3.50.  
Herren-D., sb., 1 Dtn., sehr haltb. 1.90, 2.10.  
Juchten, sehr haltb., jezt 2.50.  
Kutschir-D., jezt 4.50, jezt 2.50.  
Herren-D., mit Schiwaraupe, elegant 3.-.  
Dogfin, doppelt getepp., 3.- und 3.50.  
Nappa, hochlegant, 2 Dtn., 3.50 u.

## Damen-Ball-Handschuh.

billig.  
Zuede, 6- u. 8fn., jezt ca. 3.-, jezt 1.90.  
Zuede, 12fn., jezt ca. 3.50, jezt 2.50.  
Zuede, 16fn., jezt 5.-, jezt 3.50.  
Zuede, 20fn., jezt 6.50, jezt 4.50.  
Glacé, ff. Qual., 12fn., jezt 4.75, jezt 3.90.  
Glacé, ff. Qual., 16fn., jezt 7.50, jezt 5.50.  
Glacé, ff. Qual., 20fn., jezt 7.90, jezt 6.00.  
Schwarz Zuede, 4-20fn., 12. Saq. Neuheit.

**Handschuhwäsche**  
vorzüglich und sehr billig.

## Kinder-H. allerneneuste Muster.

Glacé, Waschleder, Krimmer, Wolle u. 50 Pf. an.  
Damofa in Weiß, Neutrot, Neublau, Seide durcht. 1.00.  
Fünftlinge in Krim, Bl. Wolle, gef. sehr warm und bequem.

## Spezialitäten:

**Hoher Rabatt**  
von 3 Paar ab.

**Cravatten:** ganz neue, moderne, prachtvolle Kollektion, seid. Schleife 1.-, selbenedes Regatt 1.-, seid. Selbstbinder 1.-, schwarz, weiß u. sb., ganz neue großartige Kollektion. Gussot, weltberühmt. Gsmarch, Athlet u. Bildl., japan. Leder u. seid. Batten. 1.-, 1.25, 1.50, 1.75, 2.-, 2.50, 3.- u. ff. jeid.  
**Mosenträger:** Moiréträger in weiß, schwarz u. allen Farben. weiß Seide 1.-, 1.25, 1.50, hochm. türkische Moiréträger.  
**Kragenschoner** Dogskin, Juchten, Ziegenleder.  
**Pelz-H., aller Art.** Nappa, Gefüttert u. ungefütert.

Damen-D.: Waschleder, sehr haltbar, 1.90, weiß u. naturfarb. Waschl., eleg. Knist. 2.50.  
Damen-D.: gl. m. Knopf u. Dtn., vorzüglich 1.90, Biarritz, unverwundlich 1.90.  
Damen-D.: gl. wundervolle Qualität und Façon, moderne, elegante Knisthüte 2.10.  
Damen-D.: schwarz Zuede, vorzüglich 2.50, schwarz Zuede prima 3. Reimter 3.75.  
Damen-D.: Triumbh, hochmoderne Ausstattung mit Knöpfen u. Dtn., weiß u. farbige, 2.80.  
Damen-D.: Ivococo, entzückende Ausstattung, Knöpfe u. Dtn. mit Vortritt 3.00.  
Damen-D.: Navort, hochmod., vornehme Ausstattung, 2 elegante Celluloid-Dtn. 3.50.  
Damen-D.: Dogfin, farbig und schwarz, ganz getepp., unverwundlich 3.75.  
Damen-D.: Nappa, hochleg., u. weiterest, doppelt getepp., Fabrikat allerersten Ranges 4.50.  
Damen-D.: Ziegenleder, schwarz, weiß u. farbige, Façon Jovina, prima 1aa ff. 1-5.

**8 Schloss-Strasse 8 Elisabeth Wesseler** Größtes Spezial-Handschuhhaus **8 Schloss-Strasse 8, Dresdens**

Seite 16 "Dresdener Nachrichten" Seite 16  
Freitag, 8. Dezember 1899 Nr. 340



## Pelz-Collier

in Thierform „Nansen“

Silberfuchs	500-800 Mk.
die Imitation	30-40 „
Blaufuchs	100-300 „
Edel-Marder	100-120 „
Kreuz-Fuchs	60-70 „
Polar-Fuchs	40-50 „
Virgin. Fuchs	28-36 „
Skunks natur	60-70 „
Weiss-Fuchs	50-70 „
Schwed. Fuchs	15 Mk.
Griesfuchs	11 Mk.

„Zum Pfau“  
Robert Gaideczka,  
Frauenstrasse 2,  
Pragerstrasse 16.

## Solinger Stahlwaaren

von J. A. Henckels.



Taschen-, Tranchir-, Butter- und Käsemesser, Geflügel-, Damen- u. Schneiderscheeren, Speise- und Kaffeelöffel, Fleischbadmaschinen, Reibmaschinen, Küchenwaagen, Messerputzmaschinen, Kaffeemühlen, Kaffeeten, Weinmaschinen, Schnellbrater, Wärmflaschen, Brandische und Karibader Kaffeemaschinen, Cigarretten-, Kohlenkasten, Schirmständer, Säbzeuge und Werkzeugkasten, Christbaumständer, Schlittschuhe, Kinderchlitten

Weber- gaffe 33 Pötzsch & Kiessling Weber- gaffe 33.

## Pelz-Capes.

Einem Posten sehr eleganter, vom besten Material gearbeiteter Pelz-Capes will ich, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen verkaufen.

Gustav Probst, Kürschnermeister,  
Moritzstraße 15  
(zwischen König Johannstraße und Schlegelgasse).

## Ausverkauf wegen Konkurs.

Auf Robert Gubner's Konkurslager, Annenstraße 52, befinden sich noch  
**5 Garnituren hochfeine Salonmöbel,**  
**2 elegante Speisezimmer-Einrichtungen,**  
**2 Garnituren Sitzmöbel für Salon,**  
sowie elegante Salonschränke, Buffets, Tische, Betten, Spiegel u. s. w., welche sich zu Weihnachtsgeschenken und zu Ausstattungen vorzüglich eignen, und zu abermäßig herabgesetzten Preisen billig ausverkauft werden.  
Der Konkursverwalter Franz Arras.

## Gebr. Zander, Wagenfabrik.



Größte Auswahl einfacher u. hochlegantester Schlitten.

## Mühlberg

## Schlafröcke

Beliebtes

Weihnachts-Geschenk

Preis: 10, 13, 18 M. bis z. elegant.

## Joppen,

Preis: 8.50, 12, 15.50, 19.50 M.

## Pelerinen-Mäntel,

Preis: 19.50, 24, 27, 33 M.

## Paletots,

Preis: 25, 28.50, 33, 38 M. etc.

## Anzüge.

## Herm. Mühlberg,

Webergasse. - Wallstrasse. - Schöffelstrasse.

## Mühlberg.

Pell-Schaukelperde 4 gr. Spiegel, Vertico, Kleider- blickt beim Sattler Stern, zu verk. Weberg. 30. Jedegeich. Pieschen, Molltestr. 54, 1.

## Görlitzer Waareneinkaufs Verein.

Unser Delikatessen-Geschäft Pragerstr. 24, schrägüber Stravestr., empfiehlt: allerfeinste weisse u. zarte

**Prager Hafermast-Gänse,**  
Pfund 58 Pfg., frisch gespickte

**Hasen,**  
sehr stark, Stück 250 bis 280 Pf. sowie alles andere

**Wild und Geflügel**  
in grösster Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

**Spezialität: Frische Treibhaus-Ananas,**  
jezt eine große Quantität Pfd. Mk. 3.70.

## Dosky

10 Scheffelstrasse 10  
u. 4 Pillnitzerstrasse 4,  
(unmittelbar der Annenstraße)  
empfehlen tabellos.

## Astrachan-Caviar,

Pfd. 6, 7, 8, 10 u. 11.50 M.

## Niesenbriden,

1/2 Schod 6.75, 1/4 Schod 3.50,  
1/8 Schod 1.80, 1/16 Schod 1.50 M.,  
Stück 25 Pf.

Appetit-Zild, Mal und Gerina in Gelee, Delikatess, Bismarck- u. Brat-Geringe, selbstgefeert, Kollheringe u.

## Heute frisch:

Tafel-Zander Pfund 55 Pf.,  
Schellfisch Pfund 38 Pf.

Sonntag, den 10., 17. u. 21. Decbr. v. 11 bis 12 Uhr geöffnet.

## Amerik. Äpfel,

als Baldwins, Pippins, Imperials, Russets etc., Pfd. 20-30 Pf., Gr. 10-20 M., empfiehlt

Richard Schädlich Nachf., 8 Bahngasse 8.

## Feinste geräuch. Gänsebrust,

1/4 Pfd. 55 Pf., i. Ganz. 1.90 M., ff. geräuch. Aal, Pfd. 1.20, 1.40, 1.60 M., ff. geräuch. Lachs, 1/4 Pfd. 40 u. 50 Pf., 1/2 Pfd. 1.50 u. 1.80 M., feinste Crown fullb. Herlinge, Städ 9 Pf., Schod 5 M., feinste holl. Herlinge, Städ 7 Pf., Schod 4 M., empfiehlt

Richard Schädlich Nachf., 8 Bahngasse 8, Fernst. I. 162.

## Ein Piano,

prachtvoll, wie neu erhalten, sowie ein Geldschrank von Kästner für 145 M. zu verk. Dresden, Rosenstr. 33, 1. r.



# Pilsner Urquell Bierstall,

Dresden,

Grosse Kirchgasse Nr. 6 u. 8,

*parterre und erste Etage.*

*Altrenommiertes Herren-Lokal  
der Residenz.*

*Deutschlands grösster Special-Aussehank*

*vom*

*Bürgerlichen Bräuhaus in Pilsen*

*[gegründet 1842].*

*Hält sich nach Renovirung seiner sämtlichen  
Lokalitäten bestens empfohlen.*

*Mit grösster Hochachtung*

**C. Pachur,**

*vorm. Georg Otto Ludewig.*

*Fernsprecher: Amt I 3555.*

*NB. Für den Hausbedarf, Gesellschaften etc. empfehle meine Syphons  
à 5 Liter zum Preise von 3 Mark franco Haus.*





# Eiderdaunen-Flanell

Das bewährteste Fabrikat in 30 verschiedenen Farben.

warm, leicht und vorzüglich im Tragen für Morgen-  
Röcke, Kinder-Mäntel  
Hierbei fertige Matinés Stück 11.25 Mark.  
Hierbei fertige Morgen-Röcke St. 20 Mark.  
Hierbei fertige Unterröcke Stück 5.50 Mark.

Siegfried Schlesinger,  
Nr. 6 König Johannstraße Nr. 6.

## Seidenstoffe.

**Seidenhaus Julius Zschucke,** Königl. Hoflieferant,

Grösstes Seidenwaaren-Lager in Sachsen.

Dresden, an der Kreuzkirche 2.

Auf besonders reizende **Ballstoffe** mache aufmerksam.

**Weihnachts-Verkauf** zurückgesetzter **Seidenstoffe** für Blousen, Kleider und Handarbeiten von **1 Mark** an.



Die beliebteste  
**Toilette-Seife**  
für den  
Familien-Gebrauch.



in allen einschlägigen Geschäften käuf-  
lich, sowie bei  
**T. Louis Guthmann,**  
Schloss-Str. 18,  
Pragerstr. 31, Bautznerstr. 31.



Seite 18  
„Dresdener Nachrichten“  
Dresden, 8. Dezember 1899 Nr. 340

### Occasion.

Die Reisenden des Magazins haben ihre Touren beendet, deren umfangreiche Reise-collectionen stehen zur Verfügung. Nachdem die Waaren als Reismuster gedient haben, werden selbe dem Lager des Magazins nicht wieder einverleibt und sollen zu sehr ermässigten Preisen, Einzelnes unter dem Kostenpreise, verkauft werden, doch findet der Verkauf dieser zurückgesetzten Sachen, um den regelmässigen Geschäftsbetrieb nicht zu beeinträchtigen, nur in den im zweiten Stockwerke gelegenen Geschäftsräumen des Magazins während der Stunden 8-12 Vormittags statt. Sofortige Bezahlung ist Bedingung.

Die zum Ausverkauf gestellten Reismuster bestehen in der Hauptsache aus Damenpelzmänteln,

### Pelz-Rotonden, Paletots, Pelerinen,

von den einfachsten bis zu den hochelegantesten, mit echtem Skunks, Nerz etc. etc. besetzten, mit Fehrbücheln, Colonski etc. gefütterten Mänteln, ferner aus einigen echten Seal-skin-Jaquettes, Pelz-Pelerinen, Pelz-Kragen und Boas in grosserer Anzahl, darunter solche aus echtem Marler, Biber, echtem, Seal-skin u. s. w., einigen Pelzschuhen, Fantasiemuffen, Barettten, Fussäcken.

Auch bei diesem Ausverkauf hält das Magazin sein Princip der unter allen Umständen streng festen Preise aufrecht. Die Ausverkaufspreise sind sehr billig, aber fest.

**Magazin zum Pfau, 2 Frauenstrasse 2.**

### Photograph. Kunstanstalt Lambert,

Hof-Photograph,  
Seestrasse Nr. 21 (Raufhaus).

Lambert, Seestrasse 21.



Lambert, Seestrasse 21.

Neu eingerichtet! **Neu eingerichtet!**  
Elektrischer Betrieb für Vergrösserung in vollendeter  
Ausführung zu mässigen Preisen nach jedem Bilde.  
Versandt auch nach auswärts.  
Elegante Aufmachungen und Rahmen zu coulanteften  
Preisen.  
Atelier für Materiel.  
Ausführliche Preisliste wird auf Wunsch gratis und franco  
zugefandt.

Lambert, Hofphotograph,  
Seestrasse 21, 2 (Raufhaus).

Neu aufgenommen:

## Corsets

für Damen und Kinder.

Grosse Auswahl. Beste Façons.

Billige Preise.

**Robert Bernhardt,**

Freiberger Platz 18-20.

Sehr schöne Garnitur  
sehr bill. u. verk. Marienstr. 15, 1.

Sehr schön, eleg. Kameel-  
tatschen-Säulensofa für  
38 Mark zu verk. Marienstr. 15, 1.

Photographische Apparate,  
bill. Gelegenheitskäufe, Preisl. gr.  
Fr. Nicolaus, Dohna.

Eingelagerte  
Nähtisch- u. Schatullendel  
sind zu haben Köpferstr. 15, 4.

## VICHY

Nur sehr, wenn Kräfte und Elan verloren sind, wenn man träge, unbehaglich, unwohl fühlt.

Man sollte durchgängig einen Namen den  
nicht verliert,  
Licht verleiht,  
Licht verleiht,  
Licht verleiht.

Wasser (Frankreich.)  
Milch, angenehm, wirksam. Von ersten medizinischen Autoritäten  
empfohlen.  
Célestins: Bei Nieren-, Harn- und Blasenleiden,  
Gicht und Diabetes.  
Grande-Grille: Bei Leberleiden und Gallen-  
steinen, Strassungen im Gebiete  
der Unterleibsorgane.  
Hopital: Bei sämtlichen dyspeptischen Affektionen.  
Comprimés de Vichy-Etat: Ge-  
proste  
Vichy-Bals-Tabletten s. Auflösen im Wasser (1 Tablette für 1 Glas)  
Niederlage in allen Mineralwasserhandlungen u. Apotheken.

### Winterkur — Bad Nauheim.

Thermal-, Sprudel- und Sprudelstrombäder im Hause.  
Serp., Rückenmarks- u. Frauenleiden, Skroflose, Rheumatismus etc.  
Man verlange Prospekt vom städt. Konitzkyatist.

### Harnröhren-Leiden,

Gonorrhoe, Ausfluss, Blasen-Leiden  
werden ohne Berufstörung schnell geheilt  
und befeitigt  
durch  
Dr. Brandes amerikan. Santel-Perlen.  
Die Perlen wirken vollständig schmerzlos und greifen weder  
Nieren noch Nieren an. Preis per Biscuit 3 Mark mit Kur-  
vorschrift. Jede Perle enthält Cambridgeöl 0.06, Santelöl 0.25.  
Allein-Verkauf  
bist. Verandt Salomonis-Apotheke, Neumarkt 8.



# Kameelhaar-Decken.

Vielach mit höchsten Preisen prämiertes Fabrikat, unerreicht in Güte und Feinheit der Wolle. Bei Entnahme von 4 Stück 5 Proz. Rabatt.  
**Siegfried Schlesinger**  
 Caffeeant.  
 6 König-Johann-Str. 6.

## Schulmappen.



### Schulranzen für Knaben

mit imitiertem Seehundfell, in Cloth gearbeitet, Stück 87 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 75 Pf. u. 2 Mk. Derselben in Leder gearbeitet, mit echtem Seehundfell, Stück 2 Mk. 90 Pf. u. 3 Mk. 25 Pf. Derselben in feingrainiertem Rindleder gearbeitet, Stück 5 Mk. Derselben in feingrainiertem Rindleder mit Seehundbede, Stück 6 Mk. und 7 Mk.

### Schulranzen für Mädchen

mit Plüschdeckel, in Cloth gearbeitet, St. 1 Mk., 1 Mk. 75 Pf. und 2 Mk. Derselben in Leder gearbeitet, Stück 2 Mk. 25 Pf. und 2 Mk. 50 Pf.

### Schulmappen für Mädchen

am Arm zu tragen, in Cloth gearbeitet, Stück 90 Pf., 1 Mk. und 1 Mk. 25 Pf. Derselben in Leder, Stück 2 Mk. 25 Pf., 2 Mk. 50 Pf. und 2 Mk. 75 Pf.

### Schulmappen für Mädchen

mit langen Riemen, auf dem Rücken und am Arm zu tragen, in Cloth, Stück 90 Pf. u. 1 Mk., in Chagrin-Leder, Stück 2 Mk. 75 Pf., in feingrainiertem Rindleder 5 Mk.

### Bücherträger

für Knaben und Mädchen  
 Stück 45 Pf., 1 Mk. und 1 Mk. 75 Pf.

## J. Bargou Söhne

Dresden,  
 Wilsdrufferstr. 54, am Postplatz.

### Empfehle und versende meine vielfach prämierten Harzer Edelroller

mit vornehmem, lang-, tief- und zartechendem Vortrag, Zug- und Lichtschläger, Stück 6, 7, 8, 10-30 Mark. Chin. Nachtgallen, abgehäute gefüllte Männchen, Stück 5 Mk., sowie alle exotisch Sing- und Ziervögel, Paar von 2 Mk. an. Vogelkäfige, Käfigständer, Papageikäfige, Gesundheitsblechrohrkäfige vom einfachsten bis elegant. In Vogelfutter in täglich frischer sachkundig. Wiedergabe, wiederholt mit 1. Preis prämiert. Aquarien, Terrarien, Tauffein, Muscheln, Wasser-Pflanzen etc. in großer Auswahl und billigsten Preisen. H. Fränzel, Kaiser Wilhelm-Platz 6, Eing. Nr. Weiskerstraße. Goldfische, 100 St. kleine 5 Mk., große 10 Mk., 3 Sorten gemischt 8 Mk. Vögel u. Säugethiere werden naturgetreu u. billig angefertigt.

**Neustädter Niederlage der Nähmaschinenfabrik H. Grossmann**  
 Dresden, 8 an der Dreikönigskirche 8.  
 Reparaturen aller Systeme durch tägliche Verbindung direkt in der Fabrik.

## Conrad Tack & Cie.,

Burg bei Magdeburg.

Deutschlands bedeutendste Schuhwaarenfabriken.

Prämiert mit der goldenen Medaille 1893.

60 eigene Geschäfte in allen größeren Städten Deutschlands.

### Ausnahmepreise:

Herren-Zugstiefel . . .	von Mk. 3.90.	Damen-Zugstiefel . . .	von Mk. 2.60.
do. do. warm. Futter „	6.50.	do. Knopfstiefel . . .	5.00.
do. Schaftstiefel, stark „	5.80.	do. Schnürstiefel warm-Futter „	3.40.
do. Schnürstiefel, „	7.00.	do. Zugstiefel „	4.50.
Damen-Ballschuhe „	2.00.	do. Schnürschuhe „	3.00.

### Grosses Lager in Gummischuhen

für Damen von 1,95 Mk. an, für Herren von 3,50 Mk. an.

Größte Auswahl in Filzpantoffeln und Schuhen.

### Goodyear-Weltstiefel,

nur eigenes Fabrikat, unübertroffen in Qualität und Preis.

Verkaufshaus: Dresden, König Johannstrasse 21.

## Conrad Tack & Cie.

**APPARATE**  
 ZUR  
 Schaufensterbeleuchtung  
 heller als elektr. Licht

Metallwarenfabrik Velo  
 G. m. b. H.  
 DRESDEN-BOBTAU

Ebenso alle anderen Arten von Acetylen-Laternen.

**Hamburg-Amerika Linie**  
 Direkter deutscher Post- und Schnelldampferdienst  
**Hamburg-Newyork**  
 Oceanfahrt circa 6 Tage via Southampton und Cherbourg.

Hamburg - Newyork  
 Hamburg - Frankreich  
 Hamburg - Belgien  
 Hamburg - England  
 Hamburg - Portugal  
 Hamburg - Baltimore  
 Hamburg - Brasilien  
 Hamburg - Ostasien  
 Hamburg - Philadelphia  
 Hamburg - Galveston  
 Hamburg - New-Orleans  
 Hamburg - Venezuela  
 Hamburg - Westindien  
 Hamburg - Mexiko  
 Hamburg - Ostasien  
 Genoa - La Plata  
 Stettin - Newyork  
 Newyork - Mittelmeer  
 Newyork - Brasilien  
 Newyork - Ostasien  
 Ostasienfahrten  
 Nordlandfahrten  
 unter dem Kommando der höchsten Seefahrts-Lieutenanten  
 Hamburg - Ostafrika  
 und unter dem Kommando der höchsten Seefahrts-Lieutenanten  
 Hamburg - Brasilien  
 Hamburg - Argentinien  
 Hamburg - Uruguay

Die Flotte der Gesellschaft besteht aus mit einem Raumbau von insgesamt 406,608 Tons.  
 Die Hamburg-Amerika Linie ist die größte Dampferflotte der Welt, die sich mit Bezug auf Vollständigkeit und Leistungsfähigkeit ihrer Schiffe auszeichnet und letztere durch die Besetzung der Kommandantenstellen durch nur noch mit Doppeldecker-Dampfern versehen Systeme.

Wohin auch immer die HAMBURG-AMERIKA LINIE Abtheilung Passagierverkehr, HAMBURG, Dovenfleth 18-21, sowie zwei Vertretungen.

In Dresden: Ernst Strack Nachf., Pragerstrasse 86 und Adolph Hessel, Kreuzstrasse 1.



**Drahtnetz-Matratze mit Zugfedern**  
 gesetzlich geschützt!  
 Diese Bettstelle ist das Vorzüglichste, was jetzt existirt. Wir empfehlen dazu  
**Rosshaar-, Indiadaunen-, Faser-Matratzen und Kissen.**  
**India-Faser-Company**  
 Voigt & Burkert  
 Dresden, Kaufhaus, Laden Nr. 8 und Nr. 9  
 Seestraße 21, parterre und 1. Etage.  
 Eingang Laden 9, Friedrichs-Allee.

**Warmwasser-Dampfiederdruck-Heizungen**  
 in jeder Ausdehnung  
 mit Kühne's Schnellheizkessel  
 (D. R. G. M.)  
 Größter Aufheffekt. Höchste Leistung.  
**Dresdner Centralheizungs-Fabrik.**  
 Louis Kühne,  
 Telephon 208, Papiermühlengasse 17.

Seite 19 "Dresdner Nachrichten" Seite 19  
 Freitag, 8. Dezember 1899 Nr. 340

ergien-  
 20 Mk.  
 20 Mk.  
 20 Mk.  
 er,  
 fe  
 alt  
 Lambert, Seestraße 21.  
 ehtet!  
 endeter  
 Bilde.  
 oulanterten  
 und frau  
 graph,  
 aus). n  
 Man sollte  
 durch, genau  
 den Namen der  
 auf.  
 ismus sc.  
 tist. n  
 en,  
 eiden  
 gebessert  
 Perlen.  
 n wieder  
 mit Pur-  
 fol 0,25.  
 rkt 8.



# Gustav Kaestner & Koehler

8 Marienstrasse 8

empfehlen für

## Weihnachts-Einkäufe

zu denkbar solidesten Preisen:

Sämmtliche Neuheiten in Jackets, Kragen, Kapes, Radmänteln etc.  
 Plüshe und Astrachans in Wolle und Seide zu Jackets und Kapes.  
 Tuche zu Kleidern, 130 cm breit, in 100 Farben vorrätig. Regen- und Staubmäntel-Stoffe.  
 Schwarze Kleiderstoffe in allen Preislagen. Pelzbezugsstoffe in Wolle und Seide.  
 Die berühmten Himalaya-Tücher. — Unterröcke in Wolle, Moirés und Seide. — Blousen.  
 Seidene Schürzen. — Reise-Plüds. — Reine Kameelhaar-Schlaf-, Bade- und Pferde-Decken. — Bettvorlagen.

Die beliebtesten 130 cm breiten Cheviots, Loden und Cover-coats, 5 Meter. Kleid 10, 12, 15 und 20 Mark.

**Rester** zu einzelnen Anzügen, Paletots, Hosen etc., weit unter Preis, aus nur guten Stoffen.  
**Wegen Aufgabe** Hohenzollern-Mäntel, Schlafrocke und Joppen aus nur soliden Qualitäten, äusserst preiswerth.

Vorjährige Confection wird sehr billig abgegeben.

Seite 20 "Dresdener Nachrichten" Seite 7  
 Freitag, 8. Dezember 1899 Nr. 340

**Cottbus. Hotel**  
**Weisse Taube,**  
 inmitten der Stadt.  
 Telephon 244.  
 Neugebaut, ersten Ranges eingerichtet.  
 Elektrisches Licht (eigene Anlage). Centralheizung, Bäder im Hause.  
 Zimmer von 2 Mk. bis 2.50 Mk. inkl. Licht und Heizung.  
 Omnibus am Bahnhofe.

**Sammel-Album**  
 für **illustrirte Postkarten,**  
 hervorragende Neuheiten,  
 in eleganten, haltbaren Einbänden,  
 für 100 Postkarten 45 Pf.,  
 für 200 Postkarten Mk. 0.90 u. 2.57,  
 für 300 Postkarten Mk. 2, 2.90 u. 3.75,  
 für 600 Postkarten Mk. 2.90,  
 für 800 Postkarten Mk. 3.50  
 in hocheleganten, soliden Einbänden  
 für 400 bis 1000 Postkarten Mk. 4.50,  
 5.00, 5.50, 6.00 u. 10.00.  
**J. Bargou Söhne,**  
 Wilsdrufferstrasse 51, am Postplatz.  
 Gegründet 1876.

**Griechische**  
 Edelweine, Mavrodaphne, Muscateller, Malvester etc. als Kranken-, Nerven-, zehnten-Weine seit Jahren in hiesigen und auswärtigen Königl. und Städt. Krankenhäusern angewandt.  
**F.A. Neubert, Moczinskyst. 7.**  
 Fernsprecher Amt 1, 2269.  
 Weinverkauf der Weingroßhandlung Gottlieb Stäube, Leipzig. Gegründet 1828.  
**Glas-Christbaum-Verzierungen**  
 sind anerkannt die schönste Zierde des Weihnachtsbaumes. Ich verleihe eine reichsortierte Kollektion **Christbaumschmuck**, enth. 284 St. prachtvolle, reizende Sachen, als: Ängeln, Eier mit und ohne Netze, Eiszapfen, Glocken, Vögel, Früchte, Phantasie-Artikel etc. in bewalder und unipon. Ausführung für den horrend billigen Preis von nur **Mk. 5 einschl. Porto u. Riste (Nachn. 30 Pf. mehr).**  
**Carl Roschlau, Neuhaus a. Rennweg (Thür.).**  
 Zur Weiterempfehlung füge ich jeder Riste ein Duzend effektvolle venetianische **Christbaum-Lampous** gratis bei.

**Teppiche**  
 in allen Arten und Größen.  
**Tischdecken,**  
 Fantasie, Tuch, Tisch von 3-45 Mk.  
**Bettvorlagen**  
 in allen Wearten von 1-30 Mk.  
**Rückenkissen,**  
 reizende Neuheiten, von 1-25 Mk.  
**C. Anschütz Nachf.,**  
 Altmarkt 15.

Der Weg zu neuen Erfindungen wäre viel kürzer, wenn alle vorausgegangenen Versuche bekannt wären. (Bacon v. Verulam.)

Wer eine Erfindung anmelden will, lege vorher unentgeltlich im öffentlichen Lesezimmer des Patent- und techn. Bureau Ingenieur Winter, Maximilians-Allee 1, 1, alle bisher erhaltenen Patente, Gebrauchsmuster, Waarenzeichen ein.  
 Geöffnet Wochentags 10-7 Uhr, Sonntags 11-1 Uhr.

**Alodin**  
 unübertrifft zum Zähneputzen.  
**Alodin, ältestes und wirksamstes Haarwuchsmittel** zur Beförderung eines starken Schnurbartes, ist nicht zu verwechseln mit den wie Bilge aus der Erde schickenden neuen, total nutzlosen Haarmitteln, wie sie von unwissenden, gewissenlosen Quackälbern, Strophichern, Bankisten etc. in den Handel gebracht werden, um zwar bald wieder von der Bildfläche zu verschwinden, sondern das Produkt jahrelanger Praxis. Alodin verbindet das Ausfallen gänzlich und ist nur allein echt zu beziehen durch die **Fabrik u. Mediz. Drogerie von Alfred Lemeke, Dresden, Strehlenerstr. 26,** und durch die nachsteh. Verkaufsstellen. Direkter Versand nach allen Poststationen. In Dresden-N. nur erhältlich bei: **Alfred Wemmel, Drogerie, Wilsdrufferstr. 6, Roebertin Nachf., Waisenhausstr., Max Cruciger, Wettinerstr., in Dresden-N., Schmidt & Gros Nachf., Hauptstr., in Dresden, Striepen: Emil Thümmler, Augustenburgerstr. 56.**

**Schloss-Brunnen Gerolstein**  
 Natürl. Mineralwasser, Tafelgetränk 1. Ranges.  
 Herztlicherseits beküßend empfohlen bei chron. Magenkatarrh, Blasen- und Nierenleiden.  
 Älteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein. General-Vertreter: **Nich. Köhne, Blasenw. Haupt-Depot: Dresden, Max Reibnig, Kreuzstr. 17, Kreuz-Drogerie, Fernstr. 3640, n.**

**Glas-Christbaumschmuck**  
 Gest.-Riste ca. 340 St., wie überponn. Ängeln (7 cm Durchm.), Gloden, Trampete, Ängel etc. in 100 u. bewegl. Glas-Ängeln, Eiszapfen, Phantasie-Artikel, Eisbe, Vögel, Schmetterling etc. per Packung Mk. 5.00. Hunderte von Fantasie-Artikeln. Preiswert herstellbar.  
**E. Reinhard, Neuhaus a. Rennweg, Thür., No. 70.**

**Allgauer Käse-Specialitäten**  
 aus den Weichkäsefabriken von Gebr. Wiedemann Wangen i. Allgäu.  
**Allgauer Delicatesskäse**  
 Feinste Schloskäse  
 Dessert-Alpenrahmkäse  
 Ankerkäse  
 Anker-Camembert.  
 Zu haben in den meisten Delicatessenhandlungen.

**Patent-Bade-Einrichtung**  
 mit Spiritusheizung.  
 Ueberall aufstellbar.  
 Wenig Wasser. Keine Öfe nötig. Wenig Spiritus-Verbrauch.  
**Preis 60 Mark.**  
 Prospekt gratis durch die Fabrikanten für Wasser-, Dampf- und Dampfbäder.  
**Knoke & Dressler, Dresden,**  
 Königl. Hoflieferanten,  
 König Johannstrasse, Ecke Birnbaumer Platz.

**Für Barbierere!**  
 2 Rasir-Hautweils, 1 Waschtisch mit Marmorplatte und Wasserbehälter billig zu verkaufen. Görlitzerstraße 21. part.  
**Eine gebr. Soltergarnitur**  
 mit rotbraunem Kops, 2 Bettstellen mit Matratzen, Tisch, Schränke etc. billig zu verkaufen. Görlitzerstraße 21. part.



# Meidner & Co.,

Dresden-N., Bischofsplatz 8-10,  
Parterre und I. Etage.

## Das milde Wetter,

wodurch das Wintergeschäft beeinträchtigt ist, veranlaßt uns, das noch reich sortierte Lager in

# Jackets

für Damen und Mädchen derartig im Preise herabzusetzen, daß gleich billige Preise wohl ausgeschlossen sein dürften.

Der Sitz, selbst der billigsten Jackets, ist tadellos.

Die Preisermässigung ist enorm!

Zum Beispiel	statt 12,00 Mk.	jetzt 9,50
"	statt 14,50 Mk.	jetzt 10,50
"	statt 10,50 Mk.	jetzt 7,35
"	statt 8,00 Mk.	jetzt 6,20
"	statt 6,50 Mk.	jetzt 5,25
"	statt 5,00 Mk.	jetzt 4,15
"	statt 4,25 Mk.	jetzt 3,75

Einzelne Modelle, eleganteste Ausführung,

statt 35 Mk. jetzt 26 Mk., statt 25 Mk. jetzt 17,25 Mk., statt 23 Mk. jetzt 16,50 Mk.,  
statt 20 Mk. jetzt 11,75 Mk.

## Kindermäntel und Jackets.

Auf diese Artikel werden jetzt 20 Prozent Rabatt bewilligt.

Capes zu gleich billigen Preisen.

## Schulterkragen.

Mollig gefütterte Schulterkragen 1,30 M. jetzt 75 Pf.,  
1 M. jetzt 50 Pf., ungefüllte Kragen für Damen 35 Pf.



## Goldene Damen-Uhren!



Neu eingetroffen!

Eine großartige Auswahl von reizenden Neuheiten mit prachtvollen Decorationen von Mk. 20 bis 300.

Nur solide Werke!

Streng reelle 2jährige Garantie!

Gustav Smy, Uhrmacher, Moritzstr. 10 (Ecke König-Johannstr.).

Umtausch nach dem Geiste bereitwillig gestattet.

Die schönsten

# Ball-Stoffe

Ball-Kragen, Abend-Mäntel, Kopf-Shawls

bietet die Special-Abtheilung meines Etablissements. Fast täglich eingehende Neuheiten bürgen für frische, hochmoderne Stoffe in allen Preislagen.

## Brant-Kleider

Stoffe in Wolle und Seide.

Siegfried Schleginger

Nr. 6 König-Johannstr. Nr. 6.

Vericherungsstand ca. 43 Tausend Policen.

## Allgemeine Renten-Anstalt

Begründet 1833. zu Stuttgart. Reorganisiert 1855.  
Gegenseitigkeits-Gesellschaft unter Aufsicht der R. Württ. Regierung.

## Lebens-, Renten- u. Kapital-Versicherungen.

Aller Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut.

Bildest berechnete Prämien. Hohe Rentenbezüge. Außer den Prämienleistungen noch bedeutende, besondere Sicherheitsfonds.

Nähere Auskunft, Prospekte u. Antragformulare kostenfrei bei den Vertretern in Dresden: Haupt-Agenten Bassenge & Fritzsche, Bank-Geschäft, Frauenstr., Ecke d. Galeriestr., Ernst Bernhart, Georgplatz 7, 2, Otto Dress, Kaufmann, Schulgasse 12, William Döring, Kaufmann, Fritz Reuterstr. 15, L., in Niederjeslitz: Osc. Halle, Leubenerstr. 102, in Weisshöfen bei Niederau: Adolf Pletsch, Hausbesitzer, in Großenhain: Wädelstr. Robert Rotka, in Blauen-Dresden: Herm. Pfeiffer, i. Sa. Otto Lohse Nachf.

## Trauerkleider



Größte Auswahl eleganter und billiger Costume. Anfertigung ev. in 24 Stunden. Jackets, Mäntel, Umhänge. Costümröcke, Morgenkleider und Blusen spec. für Trauer.

Herm. Mühlberg

## Spezial-Geschäft

# Spiegel

in jeder Art und Größe.

Johannes Wetzlich,

Verkauft nur

Grunaerstr. 12, Fernspr. 674.

Spiegelglasniederlage Trompeterstr. 4, Fernspr. 4312.

Woll-Filz,

2, 2 1/2, 3 und 3 1/2 Mk.

Extra-qualität

4 u. 4 1/2 Mk.

Haar-Filz,

5, 6, 7 und 8 Mk.

Feder-leicht

7 und 9 Mk.



Magazin Zum Pfau, Frauenstr. 2.

### Londoner Hüte.

Lincoln Bennett . . . . . London.  
Victor Jay . . . . . London.  
Christy & Co. . . . . London.

### Italienische Hüte.

J. Borsalino . . . . . Alessandria.  
Bonizza & Co. . . . . Chiffa.  
Bisetti & Co. . . . . Intra.

### Wiener Hüte.

W. Pless, Kais. Königl. Hoflieferant.

Guter deutscher Haarhut 5, 6, 7 Mk.

Seite 21 "Treibender Nachrichten" Seite 21  
Freitag, 8. September 1899 - Nr. 340



Hervorragend schönes  
**Pianino**  
berühmt. Fabrik, herrliche Ton-  
fülle, vorzügliche Mechanik,  
Lieferung unter Garantie für den  
billigen Preis von M. 650.—  
in schwarz oder Nußbaum, auch  
gegen 26 Monatsraten  
à 25 M.

**Piano-Haus  
Stolzenberg,**  
Joh.-Georgen-Allee 13.

**Weihnachts-  
Geschenke!**  
Specialität  
**Laterna magica**

u. große Kunst. Bilder zu billigt.  
Breiten. **Rentzsch, Maricn-**  
straße 36, pt.  
Billiger als im Laden.  
Reparat. alter Laterna magicae

**5 Mk. franco!**  
Echt  
**Pulsnitzer  
Pfefferkuchen.**

1 eleg. Carton (10 Stück Inb.)  
echt Rich. Köhler's Pfefferk.  
1 Paket allerfeinste Pfefferkuchen  
(5 St.),  
1 Paket Macaronenkuchen (ein-  
fach, 5 St.),  
1 Paket Vanillekuchen, extra ff.  
(4 St.),  
1 Paket Honig-Pfefferkuchen (5 St.),  
1 Paket Macaronenkuchen (5 St.),  
1 Paket Butterkuchen (7 St.),  
als Beilage 1 ff. mit Himbeer-  
gefüllten Macaronenkuchen ver-  
sendet auch dieses Jahr wieder

**Richard Köhler,**  
preisgekrönter Pfefferkuchen-  
Fabrik.  
Pulsnitz i. S., Ohornstr. 183.  
Preisliste gratis u. franco.  
Genaue Beachtung d. Adresse erb.

**Patente**  
seit 1877  
**Otto Wolff, Patent-Anwalt**  
DRESDEN, Viktoriastr. 10  
(Ecke Waisenhausstr.)  
Marken & Musterrecht.

**Gebrauchte  
vorzügliche  
Pianinos**  
billigst.  
**Stolzenberg,**  
Johann-Georgen-Allee 13, pt.

**Antiker Schrank,**  
Nußb., mit Unterfah., gut er-  
halten, Spiegel mit Säulen,  
desgl. zwei eleg. Vertikos  
mit Säulen, 2 Tischehen,  
Alles schwarz, gut erhalten, bill.  
zu verk. Bürgerwiese 6, bar-  
terre L., Eing. Poststraße.

Anerkannt solide, tonfschöne  
**Pianinos**  
und Cab.-Flügel  
in allen Preislagen bei langjähr.  
Garantie billigt zu verkaufen  
oder zu verpachten bei

**Paul Werner,**  
Pragerstrasse 42, I.

**Wein.**  
Laubenheimer 1895 er,  
Gothr. Rothb., do.  
bei 25 Flaschen für nur 15 Mark  
**Hermann Neubauer,**  
Weinhandlung, Wittengasse 12.

**Pianino**  
v. Seiler, Steinb., mit welchem  
incompatiblen Ton. verkaufte bei  
Cassa für **250 Mk.**  
Sybre, Moritzstraße 18, I.

**Stutzflügel,**  
Prachtstück,  
berühmte Firma,  
billig verkäuflich,  
auch Teilzahlung  
gegen bequeme Monatsraten.  
**Stolzenberg,**  
Joh. Georgen-Allee 13.

Rosten prachtv. echte  
**Berfertepische**  
in verschiedenen Größen.  
Ant. Trube, Schrotf. Postamente,  
Smyrna-Tepische, Fellbeden,  
Solid gebaute  
**Rococo-Möbel.**  
Weiß l. Adamniethe niedr. Preise.  
**G. Büttner, Strubeitr. 16, I.**  
Um damit zu räumen  
**Bestein-Flügel,  
Bestein-Pianinos**  
mit Verzicht zu verkaufen.  
Gelegenheit für Weihnachten!  
Sybre, Moritzstraße 18, I.  
Solid gebaute, tonfschöne  
**Pianinos,**  
Flügel,  
Garni-  
niums zum  
Verkauf u.  
Wische,  
auch Teilzahl.  
aus billig.  
Schätze,  
Johannesstraße 19.

Hervorragend schöne  
**Pianinos**  
eig. Fabr., mit gold. u. silb.  
Medaillen prämiert, in allen  
Stils- und Holzarten, empfiehlt  
**sehr billig**  
unter Garantie zum Verkauf.  
Joh. Kub, Pianofabrik,  
Wettinerstraße 29, 2.,  
Nietzschestraße 15, barterre,  
Ecke Rathhausstraße.

**Clichés**  
fertigt billigt  
**Rentzsch, Maricnstr. 36, v.**  
2 elegante Salonchränke  
in Nußb., mit Malerei u. Gold-  
gravirt, Nassb.-Trumeau-  
Spiegel, Büffet mit Marmor,  
eins desgl. Eiche, sowie Eiche-  
Diplomaten-  
**Schreibtisch**  
billig zu verk. Bürgerwiese  
Nr. 6, part. links, Eingang  
Postitus, v. d. Bürgerwiese.  
Hochfeine, franzö. u. holländ.  
Tafelstühle, gut fortirt u. ver-  
packt bestehend per Str. 15 Mark  
Serm. Venlich, Sornsig bei  
Winkel. Bei Verzug.

**Kinderwagen-Höfen**  
Königsbrüderstraße 56,  
Zwingerstraße 8.  
Pass. als Weihnachtsgeschenk  
Sobhaltigsteich, sehr stark, 16,  
prachtvolle altdeutsche Salon-  
Garnitur sof. für 125 Mk. zu  
verkaufen Moritzstraße 29 b, 1.

**Zu Weihnachten!**  
Gelegenheitskäufe  
in prachtvollen, billigen, auch  
gebrauchten

**Pianinos**  
und  
**Estey-  
Cottage-Orgeln**  
im Pianohaus  
**Stolzenberg,**  
Johann-Georgen-Allee 13.

**Pianino,**  
erhält. Fabrikat, wie neu, gegen  
Kasse für nur 350 M. zu verk.  
Kost, Pragerstraße 28, I.

Fernsprechst. Amt I, Nr. 204.  
**Weinhandlung**  
von  
**Max Kunath**  
Dresden  
**8 Wallstrasse 8**  
(Portikus), an der Markthalle.

**Rhein-, Pfalz-, Mosel-, Bordeaux- u.  
Burgunder-Weine.**  
Malaga, Madeira, Sherry, Portwein, Marsala,  
Muscat Lunel, Muscat Frontignan, Ruster,  
Menescher und Tokayer.

**Feiner alter Jamaica-Rum und Arac de Goa.**  
Feiner alter Cognac, Feinste Liqueure:  
Originalfüllungen von J. Holland, v. Wijnand-Pockink,  
Franz. Benedictine, Chartreuse,  
Gordal-Médoo, Maraschino,  
Angostura, Allash, Whiskey,  
Genever etc.

**Vorzügliche Punsch-Essenzen**  
von Joh. Ad. Roeder-Köln, Carl Schieffor-Bendorf a. Rhein und  
J. Cederlands Söner-Stockholm.

**Double Brown Stout und Pale Ale.**  
**Champagner:**  
Vix-Bara (in Schillingheim gef.), Moët & Chandon, L. Roederer  
Heidsieck & Co., Veuve Clicquot, Pommery & Greno, G. H.  
Mumm, St. Peray moussoux, Romanée moussoux.

**Deutsche Schaumweine:**  
F. A. Sillig Müller, Actien-Ges. vorm. Burgeff & Co.,  
Kloss & Foerster, Math. Müller, Henckell & Co.,  
Chr. Adt. Kupferberg, C. H. Schultz.

**Chinesischer Thee.**  
Importirte Havana-Cigarren.

**Feine Wein- u. Frühstücksstuben**  
mit Erläuterungen an Hoffmann von Fallers-  
leben.

Niederlagen zu Originalpreisen:  
Dresden-A.: Th. Tschritz Nachf., Werderstrasse 5-  
Dresden-Plauen: C. O. Lohse, Kirchstrasse 22  
Ecke Rathhausstrasse.  
Dresden-Löbtau: A. Schmidt, Adler-Drogerie,  
Reisewitzerstrasse 31.  
Pirna: Paul Dähne, Dohnaischestrasse  
Sebnitz: Emil Roltzsch, Langestrasse.  
Löbten: Wenzel Haase, l. P. a.: C. A. Schöne.

**Mühlberg**  
**Tischtücher,**  
Servietten,  
Kaffeedecken,  
Gedecke,  
**Gardinen,**  
Stores,  
Taschentücher,  
Schürzen,  
**Oberhemden,**  
Kragen,  
Nachthemden.

**Herm. Mühlberg,**  
3 Eingänge: Wallstr., Weberg., Scheffelstr.

**Mühlberg**

**Ausverkauf**  
von Pelzen, Boas, Muffen, Barettes etc.  
**Paul Köhler, Kürschnermeister,**  
Landhausstr., Dresden-Altstadt, Landhausstr.

**Gelegenheitskäufe!**  
Einige neue bessere Winter-  
paletots u. Joppen bill. zu verk.  
Zuchauer Gerrefstr. 12, l. r.

**Weihnachts-  
Geschenke.**

**Kronleuchter,  
Hängelampen,  
Arbeitslampen,  
Säulen- und  
Ständer-Lampen**  
mit seidnen Schirmen  
sowie alle sonstigen Lampen  
für  
**Petroleum**  
in größter Auswahl zu  
billigsten Preisen.

**H.A. Pupke**  
Schloßstr. 10.

**FLÜGEL  
PIANINOS**  
Kauf, Tausch  
o. Miethere.  
**Paul Werner**  
Hof-Piano-Fabrik  
Pragerstrasse  
42.

Hervorragend schönes  
**Pianino,**  
Nußbaum, renommierte Fabrik,  
prämiert mit der  
sächs. Staatsmedaille,  
**sehr billig,**  
desgl. eins gegen Kasse für  
**380 Mark**  
unter Garantie zu verkaufen.  
**Stolzenberg,**  
Johann-Georgen-Allee 13.

**Mein Vogelfutter**  
für alle Arten  
Wald- und  
Stuben-  
vögel, Pa-  
pageien u.  
Weich-  
fresser  
erhält oft  
den **I. Preis.**  
Empfehle noch **Universal-  
futter, Weisswurm, Mehl-  
würmer, Br. getr. Ameisen-  
eier, Vogelbiscuit, Vogel-  
sand.** Nach ausw. geg. Nachn.  
Vögel werden gut ansgetropft.

**H. Hromada,**  
Inh.: Alb. Theising,  
Zoolog. Gaudl, Moritzstr. 13,  
Ecke König-Johannstraße.

**Seine böhmische  
Cervelatwurst,**  
auf Trichinen untersucht, Post-  
kolli 10 M. postfrei versend. die  
Wurstfabrik von  
**M. Röhr,**  
Pilsn i. Böhmen.  
Nicht konvertierende Waare  
nehme bei postfreier Zulassung  
jederzeit zurück.  
Prachtvoll, > fast, Nußb.

**Pianino**  
sehr billig zu verkaufen  
Nietzschestr. 15, pt.

**Back-Butter,**  
1 Pfund 90 Pf.,  
**Tafel-Margarine**  
1 Pfund 65 Pf.  
empfiehlt  
**Otto Jentzsch, Königsstr. 9**

**Offiziers-  
Portemonnaie,**  
flach, bequemes Tragen in der  
Tasche, 4 Fächer, darunter 3 be-  
sondere Vertiefungen haben  
Chagnin-Saffian Leder... Mk. 2  
Echt Luchtes oder Seehund Nr. 4  
Porto 20 Pf., Nachnahme 20 Pf. extra.  
**J. Hurwitz,**  
Bertha SW. Kochstrasse 10.

**Deinhard  
Cabinet**  
Feinste Champagner-  
Schaumweinkellerer  
**DEINHARD & CO. COBLENZ**  
gegründet 1794.  
ferner empfohlen  
Gold-Karte.  
Niederlage für Dresden:  
**Peyer & Co. Nachf.,**  
Scheffelstraße 2  
Pa. H. Hafermast-

**Gänse,**  
a Pfund von 55 Pf. an, auch halbe  
und Viertel; femer alle Sorten ff.  
zahmes u. wildes Tafelgänse,  
außerdem

**Hasen,**  
oweit der Vorrath reicht, gepöckelt  
schon von M. 2.00 an, sowie  
Wildschwanz, Girsch- und  
Rechtwild, Alles in größter Aus-  
wahl, empfiehlt billigt  
**Unger's Wildhandlung**  
(gegründet 1874).  
Nachf. Joh. Suchy,  
30 Willuhferstraße 30, a  
Telephon Amt I, 3356.

**Wagen.**  
Zu einer Dampfwaage werden  
zu kaufen gesucht: 1 Wohnwagen  
oder 1 klein. Fischwagen,  
sowie 1 Spediteurwagen, 50 bis  
60 Ctr. Fracht, 1 Wasserwagen,  
ca. 1 Kubtr. Inhalt, und zwei  
gute, gutschaffende.  
**Rich. Kleberg,**  
W. u. G. l. n., Bezirk Leub. a.

**Feinste Hafermast-  
Gänse**

a Pfund 60 Pf.,  
getheilte Gänse:  
halbe Gans 2 M. 30 Pf.,  
Viertel-Gans 1 " 10 "  
Gänsefett, a Pf. 1 " "  
Stoffleder, a Pf. 2 " 50 "  
Gänsefleisch " 85 "  
Gänsefelle " 70 "  
Koch- u. Brathühner, Enten  
zu billigsten Preisen.  
**S. Weiger,**  
Geflügelhandlung,  
37 Webergasse 37.  
Erbrecher 1, 1925.

Jeder lesen! Streng kontroll!  
**Weltberühmt!**  
**Polardaunen**  
(Wichtig gefädelt.)  
Nur 3 Mark per Pfund.  
Welcher die Spezialität ersten Rangs  
gibt, übertrifft an dauernder Aus-  
kraft, Weichheit und Haltbarkeit  
alle and. Gänse Daunen zu gleicher  
Preisen! Im Jahre des Überausen  
sicher! Garantie neu! Beste Schil-  
dung! Wohlhabend gedachener!  
Alle Hühner, u. sonstige Ausstattungen,  
ebenso für Hotel- u. Anstalts-Einrich-  
tungen ganz vorz. geeignet! Jeder  
besitz. Extranum gefädelt geg. Nachn. i.  
Niedrigster Preis berechn. auf unjere  
Kosten zurückgenommen.  
**Pecher & Co.**  
in Herford Nr. 79 in Westfalen.  
Nur 3 Mark (auch Muster gefädelt  
Kassette) umsonst u. portofrei.

**Spezial-  
Gummibaren-Gaud  
Sämml. Gummiwaar.**  
Bestenfalls gratis u. franco.  
**R. Freisleben, Dresden,**  
Postplatz, Promenade.

Seite 22 "Dresdner Nachrichten" Seite 22  
Freitag, 8. Dezember 1909 Nr. 340



# Pelzwaaren

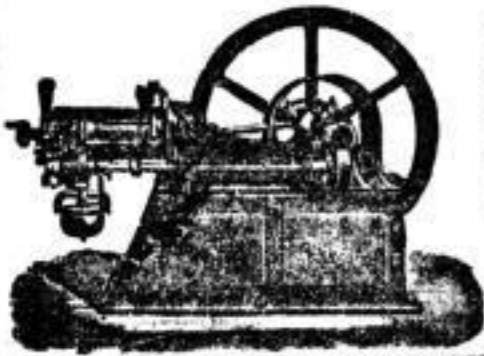
in nur ausgeführt schönen Waaren und allen existirenden  
Belarten vorrätig.

**Pelerinen, Mütze, Cols,  
Barettes**

zu ausserordentlich billigen Preisen.

**Siegfried Schlesinger,  
König-Johann-Strasse Nr. 6.**

## Otto's neue Motoren



der  
**Gasmotorenfabrik Deutz**

für Steinkohlengas, Holzgas, Wassergas, Generatorsgas, Pezgin, Solardöl und Petroleum in bekannter höchster Vollendung und Ausfüh-  
führung, mit geringstem Gasversum.

Der General-Vertreter **H. Berk,**  
Civil-Ingenieur, Chemnitz.  
Motoren-Lager: Theaterstraße 12.

## Kronleuchter, Hängelampen,

vergoldet, fein, Majolikaförper, La-Brenner, 30 Weimen u.  
höchste Zule von 22 Wt. an.

## Tischlampen, Wandlampen, Salonlampen, Familienlampen, Piano-Lampen ohne Schatten,

in vernickelt, Majolika, bronziert.

La-Brenner, mit Glaschug von 4 Wt. an,  
mit Majolikaförper, 11" Brenner, von 8 Wt. 50 Wt. an,  
ditto galvanisirt, Majolika, Bronze, schwarz mit Kupfer,  
große Auswahl in allen Preisen.

**Laternen, Ampeln,  
Säulenlampen, Spitzenschirme,  
Meissner Lampen, sehr preiswerth.  
Lampenkocher, Glühstrümpfe.**

Trop auffallend billiger Preise Garantie für Solidität und  
gutes Brennen.  
Geringe Gehaltsprocent, billige Preise.

## Gebrüder Giesse,

Dresden Neustadt, Am Markt Nr. 7.

Auf der  
**Allgemeinen Ausstellung**

## München

vom 11 bis 20. November dieses Jahres

wurde das **Bier** der  
**Unions-Brauerei A.-G. Dresden**  
wiederum

## Goldenen Medaille

ausgezeichnet.

## Ungarisches und Bienert'sches Weizenmehl

trocken, ausgiebig und überhaupt in der ihrer hochgeschätzten Kundenschaft bekannten Vor-  
trefflichkeit, empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Max: Wagner's Mehl-Handlung,**  
Geschäft gegründet 1824. Wallstrasse 13. Dresdener Amt 1, 1085.

Act-Ges. für Trebertrocknung, Cassel.

# E. D. Fischer's ESSIG-ESSENZ

Bester  
ESSIG.  
Haltbarster ESSIG.

Man achte auf Schutzmarke und Kennzeichnung.  
Garantirt 80% — chemisch rein.  
In Flaschen 3/4 Liter zur Bereitung von 14 Flaschen Essig.  
Prämiirt auf der Ausstellung „Für Haus & Küche“, Frankfurt a. O.

## D. Fischer's Wein-Essig-Essenz.

mit feinstem Wein-Aroma.

Verkaufsstellen in Dresden-Stadt:

**O. Bischoff,** Bismarckplatz u. Umlandstr.  
**Alfred Hiemel,** Wischgrabenstr.  
**Franz Hiemel Nachfg. Reinb.** Sonntag, Altes Rathaus.  
**Edmund Barth,** Schlegelgasse 10.  
**Wlth. Chudalla,** Umlandstr. 37.  
**Arthur Dressler,** Hauptstr. 24.  
**Otto Gansauge,** Zwickauerstr. 19.  
**Görlicher Waaren-Einkaufverein.**  
**Ferd. Habnwald,** Wittenbergstr. 10.  
**Julius Hildsberg,** Victoriastr. Ecke Banffstr.  
**Georg Häntzschel,** Struempferstr. 2.  
**Gustav Jaekel,** Zwickauerstr. 13.  
**Herm. Kern,** Hauptstr. 4.  
**Georg Kolbe,** Schulstr. Ecke Hofplatz.  
**Rudolf Leuthold,** Amalienstr. 4.  
**Max Leibnitz,** Kreuzstr. 17 und Groß-  
Schalla-Platz.  
**Otto Manjock,** Victoriastr. 26.

**Friedr. Mittelstrass,** Bismarckstr. 15.  
**Mohren-Apotheke,** Bismarckstr. 15.  
**Carl Alwin Müller Nachfg.,** Walpurgis-  
str. 16.  
**Arthur Philipp,** Rosenstr. 24.  
**Max Parsche,** Narischtr. 10.  
**J. E. Röschke,** Waisenstr. 10.  
**Salomon's-Apotheke,** Neumarkt 8.  
**Emil Sauer,** Grotzstr. 10.  
**Albert Seeliger vorm. Mach &  
Biehn,** Hauptstr. 2.  
**Paul Schubert,** Terrassenstr. 3, Carola-  
str. 10.  
**Fritz Thontz,** Rampischstr. 10.  
**Rudolf Tschernich,** Zwickauerstr. 10.  
**Wessel & Friedrich,** Waisenstr. 10.  
**Gust. Wiedemann,** Waisenstr. 10.  
**Arthur Winkler,** Zwickauerstr. 10.  
**Hugo Würzburg Nachfg.,** Waisenstr. 10.  
**Max Zimmermann,** Grotzstr. 10.  
**Kibischtr. 10.**

Dresden: Neustadt:

**Julius Adler,** Königsbrüderstr. 10.  
**Hugo Hämmerlein,** Hauptstr. 8.  
**Paul Henke,** Fiedlstr. Ecke Hauptstr. 10.  
**Paul Hennig** vorm. Ed. Schippan,  
Hauptstr. 10.  
**C. Hoffstädter,** Hauptstr. 77.  
**Otto Jentzsch,** Königsbrüderstr. 9.  
**Albert Müller,** Gotta.  
**Edmund Scholze,** Waisenstr. 10.  
**Alfred Diehe,** Zwickauerstr. 10.  
**Tresden-Viechen,** Zwickauerstr. 10.  
**Leo Lau,** Dresden-Viechen, Leipzigerstr. 10.  
**C. O. Hochgemuth,** Dresden-Plauen.  
**Curt Lehmann,** Dresden-Plauen.  
**Otto Neuschäfer,** Dresden-Plauen.

**Kronen-Apotheke,** Hauptstr. 10.  
**Julius Kleinstück,** Waisenstr. 10.  
**Paul Lischewski,** Hauptstr. 10.  
**Georg Strelow,** Fiedlstr. 10.  
**Schmidt & Gross,** Hauptstr. 10.  
**Rob. Wartner Nachfg.,** Hauptstr. 10.  
**Franz Becker,** Köhlerstr. 10.  
**Emil Peter,** Köhlerstr. 10.  
**M. R. Wallerstein,** Saxonia-Drogerie,  
Hauptstr. 10.  
**Heinrich Berner,** Trachau.  
**Ernst Much,** Weicker Str. 10.  
**Robert Patzig,** Weicker Str. 10.

**Repräsentanz für das Königreich Sachsen:**  
J. Rubensohn, Dresden.



**Kutscherhandschuhe**  
Wildeleder mit Pelzfutter 4 Wt.  
Dachleder ohne Futter 3 " "  
Dachleder mit Pelzfutter 7 1/2 " "  
**Kutschergeräth**  
Stoagen in voll. Bleie 12-20 Wt.  
Manschetten u. Hüte 4-5 Wt.  
Vergarnituren in verschiede-  
nen Qualitäten.  
Antiker- und Vorkriegs-  
Wagen- u. Rockdecken  
mit Pelzfutter.  
Anfänger- und Anfänger-  
Kutscherhüte in Selbst-  
4 1/2-9 Wt.  
Lackhüte 10 Wt.  
Fellhüte 12 Wt.  
Einfachüberzüge 3 1/2-4 Wt.  
Kofarben, Lack 1 Wt., Seide  
1 1/4 Wt.

**Zum Pfau,**  
**Robert Galdeczka,**  
Frauenstr. 2,  
Pragerstr. 46.  
Katalog gratis und franko.

Machen Sie  
einen Versuch mit  
Fuhu's Wional-  
Seife (50 Pfg.),  
das ist die beste  
Seife, die existirt.  
Sie Wional.  
Verlangen  
H. Koch, Drog., Altmart.

## Heinrich Forker, Schloßstr. 19,

empfiehlt:  
echt westphälische  
**Kronenschinken Pfd. 155 Pf.,**  
echt mecklenburger  
**Kernschinken Pfd. 130 Pf.,**  
echte Prager  
**Delikatess-Schinken Pfd. 130 Pf.**  
feinste delikate  
**Nass-Schinken Pfd. 170 Pf.,**  
ganz zarte milde  
**Lachs-Schinken Pfd. 190 Pf.,**  
prima rothschnittige  
**Pomm. Gänsebrust Pfd. 220 Pf.**  
(Die Preise verstehen sich bei Entnahme von ganzen  
Stücken.)  
erstklassige starke  
**Pökellungen Stück 4 Mk.,**  
ganz ohne Schmand.  
Dienstags und Freitags eintreffend:  
**Harzer hausschlachtene  
Leberwurst Pfd. 120 Pf.**

## Kauft Ringkämpfer!

für die Kleinen, damit sie lachen und nicht weinen, in  
**Eduard Estreicher's Spielwarenhaus,**  
Moritzstr. 21, Ecke Johannesstr., Café Passage.



Feine  
Kleiderstoffe.

**B. Hepke,**  
Manufaktur- und Modewaaren,  
10 Seestrassse 10,  
parterre und I. Etage.

Billige  
Kleiderstoffe.



## Ausverkauf.

In Folge Auszuges aus meinem seit einer langen Reihe von Jahren innegehabten Geschäftslotse bin ich genötigt, mein grosses Lager solider

# Uhren

jeder Art bedeutend zu vermindern und habe deshalb in meinem seit 28 Jahren bestehenden Geschäft den **ersten grossen Ausverkauf eröffnet.**

Dem zu Folge gewähre ich auf meine tadellose neue Waare, welche ohnehin schon als **solid und billig** bekannt ist, einen

## Extra-Rabatt von 20%

und auf ältere Waaren einen solchen von

## 50%

Da ich ausserdem für jede bei mir gefauste Uhr

**2 Jahre schriftlich Garantie leiste,**

so ist hierdurch eine in jeder Weise konkurrenzlose Kaufgelegenheit geboten, welche so leicht nicht wiederkehren wird.

Dresden, Postplatz.

Hugo Treppenhauer, Uhrmacher.

## Lotterie

der  
**V. Sächs. Pferdezucht-Ausstellung**  
in Dresden.

ziehung am 12. Dezember 1899.

**2100 Gewinne**

darunter: 14 Gebrauchspferde, 58 gold-, silberne u. Taschenuhren, Reisetaschen, Reisetaschen, Sättel, Reisebeden, Zahnbreden, Wagenselle, Hand-, Taschen- u. Wäschetücher, Schals u. Webbededen u.

Der Versandt der Gewinne nach auswärts erfolgt ohne Berechnung der Verpackung unentgeltlich.

Loospreis 1 Mk. 1 Freiloss auf 10 Loose, Porto und Liste 20 Pf., bei Nachnahme 30 Pf., in den mit Blättern versehenen Geschäften oder durch das Secretariat des Dresdener Rennvereins, Dresden, Victoriastr. 26, zu beziehen.

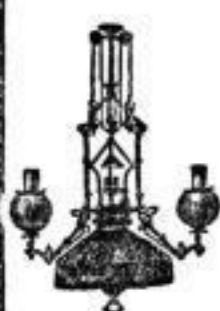
## Saison-Ausverkauf

aller vorhandenen **Kostüme, Kostümröcke, Morgenröcke, Blusen und Japons** mit einem

**Rabatt von 20—50 Procent.**

**Ültzensche Wollenweberei, Pragerstrasse 56.**

## Kronleuchter.



Alle Beleuchtungs-Gegenstände für Gas- u. elektrisches Licht. **Grosses Lager** der neuesten Modelle. Gas-Koch-Apparate bester Konstruktionen zu billigen Preisen. Ausführungen von Gas-, Wasser-, elektr. Licht- und Kraft-Anlagen.

**Central-Heizungen.**

**Hermann Liebold,**  
Dresden, große Kirchgasse 3-5.

## Grösstes Musikwerk-



Instrumenten- und Saiten-Magazin

Gegr. 1823. **VON W. Gräbner,** Gegr. 1823.

**15 Waisenhausstrasse 15**

(nahe der Seestraße) (Café König).

empfiehlt Drehpianos, Violinen von berühmten Meistern, Harmonikas, echte ital. Mandolinen, Harmoniums, Pianinos, Gitarren, Zithern, Ocarinas, Symphonons, Polyphons, Kalliope, Automaten, Standuhren mit Musik- und Notenwechsel, Accord-Zithern; Neu: Musikschränke, Chorophon-Zithern (selbstspielend) mit Noten; gr. Polyphon-Schrank mit selbstthätigem Notenwechsel; Grammophon mit Musik, Gesangs- u. Vorträgen; Aeol, Am. Harfenzithern mit Notenblättern zum Unterlegen.  
Reparaturen prompt.



## Meyer's Pracht- Schlafröcke

von  
**10 Mk. an,**

hochfeinste, beste, billigste Auswahl, beim

## Schlafrock-Meyer,

Franenstrasse nur Nr. 7.

## Beleuchtung - Kunstgewerbe

Große Auswahl in Neuheiten jeder Art. Reizende Gelegenheitsgeschenke in jeder Preislage.



Acetylenlaternen,  
Gas-, Koch- u. Platt-Apparate  
empfiehlt billigt

**Fritz Basto,**

Dresden, A., Wilsdrufferstrasse 2, Ecke Schloßstrasse.  
Parterre und I. Etage. — Telephon 4500.

*Für jeden Haushalt  
Küchen-Einrichtungen  
mit Küchenmöbel  
Gebr. Eberstein  
Altmarkt*



**Reinheit garantiert!**  
**Lothringer**  
**Rothwein,**  
 sehr gesund u. wohl schmeckend,  
 à Fl. 85 Pf.  
**C. Spielhagen,**  
 Ferdinandplatz 1.  
 Bei 6 Flaschen frei Haus  
 Dresden u. seine Vororte.



Ein frisches, gesund., flott.  
 aber kräftiges Kaltblut,  
 völlig truppenfrömm, auch  
 gefahren, falls auch ein  
 zweites passendes Pferd,  
 einwändig gefahren, dazu  
 gesucht. Adressen u. F. E.  
 943 Exp. d. Bl.

**Dampfmaschine,**  
 Hegeud. 5-6 Hefst., 150 Durchm.,  
 200 Huf., noch im Betrieb, wegen  
 Anschaffung größerer zu verkaufen  
**Kauberg** (Gibe), Hauptstr. 15



**Vogelsammlung.**  
 Ein gr. Schrank (echt Nisch.)  
 englisch Gewächshaus mit 75  
 hochfeinen, ausgeputzt. Vögeln:  
 Goldweib, Paradiesvögel u. viele  
 andere Ausländische, sowie auch  
 Gänse, bis zu unserm  
 Busch, alles Vordereremplare,  
 habe preiswerth zu verkaufen.  
**Ida verw. Zschornack,**  
 Pirna a. E., Bahnhofstr. 22. 2.

**Internationales**  
**Patentbureau**  
 Carl Fr.  
**Reichelt**  
 BERLIN, N.W.,  
 Luisenstr. 36<sup>2</sup> früher Nr. 26.  
 Gewissenhafte, schnelle Bedienung.  
 Hauptstadt 1815 in Dresden.



**Eiserne**  
**Kinder-**  
**Bettstellen**  
 mit Schrauben od. Drahtgestell  
 empfiehlt in großer Anzahl zu  
 mäßigen Preisen die Kinder-  
 wagen-Fabrik  
**G. E. Höfgen,**  
 Königstr. 56,  
 Stingerstraße 8.

Französische  
**Perlen-Colliers**  
 (35 Pf. bis 50 M.)  
**Broschen-Neuheiten.**  
 Haarbrochen  
 (25 Pf. bis 5 M.)  
 Embreifämme.  
 Feine Nadeln.  
 Gürtelsnadeln.  
**Paul Tucher,**  
 Altmarkt, Schöffergasse 1.  
 Alle a  
 Fächer-Neuheiten.

**Schreibtische**  
 von 35 bis 200 Mark  
**Möbel-Kelling,**  
 Gr. Weißberggasse 39, I. u. II.,  
 gegenüb. Erz-Königstr.

**Abfallstreifen**  
 von Spiegelglas  
 werden zu kaufen gesucht. Offert.  
 mit Preisangabe von 100 Stk.  
 werden erbeten unter **O. 12732**  
 in die Exped. d. Bl.

# H. M. Schnädelbach

Marienstraße 3, 5, 7, Parterre, I. und II. Etage.

## Kinder-Kleider.



**Anuschka.** Knabenkleid aus marine Cheviot, von M. 6.— an.  
**Julia.** Knabenkleid aus blauem Cheviot, von M. 5.— an.  
**Mignon.** Blumenkleid aus kräftigem Cheviot, von M. 5.50 an.  
**Sabine.** Hängelkleid aus marine Cheviot, von M. 4.50 an.  
**Betty.** Blumenkleid aus blauem Cheviot, von M. 4.50 an.  
**Hilde.** Hängelkleid aus kräftigem Stoff, von M. 3.75 an.



**Gertraud.** Hängelkleid aus blauem Sammet, von M. 10.50 an.

**Kinder-Kleider**  
 für Knaben und Mädchen, aus gutem Velour, Tuch, Cheviot, Sammet, reichenden  
 schottischen Stoffen, mit geschmackvollen Verzierungen.  
**Jacken-, Blousen- und Kittel-Kleidchen,**  
 außerordentlich fleidsam.  
 Bei brieflichen Bestellungen empfiehlt es sich, außer dem Gewünschten noch ein Ersatzstück zu  
 wählen, da das Lager bei dem stöten Verkehr einem fortwährenden Wechsel unterworfen ist.



**Gabriele.** Blumenkleid aus blauem Sammet, von M. 9.— an.

## Mädchen-Kleider. Mädchen-Jackets.



**Angela.** Kinderkleid aus blauem Cheviot, von M. 10.50 an.  
**Harriet.** Mädchenkleid aus schottisch kariertem Stoff, von M. 5.— an.  
**Messina.** Kinderkleid aus marine od. roth Cheviot, von M. 7.50 an.  
**Laura.** Mädchenkleid aus genähter, Kantastoff, von M. 7.— an.  
**Ceres.** Kinderkleid aus kräftig, blauem Cheviot, von M. 11.50 an.  
**Erna.** Kinderkleid aus gestreitem Kantastoff, von M. 12.50 an.



**Elfriede.** Mädchen-Jacket a. blauem Carthoff, von M. 3.50 an.

**Mädchen-Kleider**  
 in Hotten,  
 fleidsamen Façons,  
 sowohl  
 in einfachsten als  
 elegantesten  
 Ausführungen.



**Isolde.** Mädchen-Jacket aus marine od. schwarz Carthoff, von M. 8.25 an.



**Petra.** Mädchen-Jacket aus Kantastoff, von M. 7.— an.

**Mädchen-Jackets**  
 in allen Größen und  
 Preislagen.  
 Aus gutem schwarzen,  
 blauem oder grauem  
 Cheviot, Double,  
 Escimo und Carthoff.  
 Außerordentlich  
 fleidsame Formen.



**Stephanie.** Mädchen-Jacket aus marine Double, von M. 10.50 an.

Der überraschende Erfolg, welchen die Firma mit ihrer Specialität: fertige Kinder-Kleider, erzielt hat, war Veranlassung, diese Abtheilung wiederum wesentlich zu vergrößern, so daß dieselbe jetzt in Bezug auf reichhaltige Auswahl und billige Preise kaum noch übertroffen werden dürfte.

**Gute, saubere Näharbeit. — Flotte, kleidsame Façons.**

**Leberthran.**  
 Die ichige Jahreszeit ist für Leberthranfuren sehr  
 geeignet. Wir empfehlen daher unsere altrenommierten,  
 von medizinischen Autoritäten geprüften Medizinalkap-  
 seln gegen Gichtanfälle, Gichtfrankheiten,  
 Lungenleiden, englische Krankheit, Körper-  
 schwäche u. s. w. in Flaschen von 25, 30 u. 50 Pf. an. Eisen-  
 leberthran für Fleischfresser, Blutarme, Lungenfrank-  
 e, 50 Pf. und 1 M. Jodisenleberthran, unbedenklich  
 bei Drüsen, Stropheln, englischer Krankheit, à Flasche 75 Pf.  
 und 1.50 M. Man achte auf die Schutzmarke der  
**Salomonis-Apotheke, Dresden-A., Neumarkt 8.**

**Höhere Kochschule,**  
 Dresden-Altadt, Struvestraße 32, I.  
 (Geg. d. d. Lütichaustraße).  
 Beginn der nächsten Kochkurse Anfang Januar. — An-  
 meldungen werden noch angenommen und rechtzeitig erbeten.  
 Prospekte und nähere Auskunft daselbst. **Sophie Voigt.**

**Ausverkauf wegen Konkurs**  
**Pirnaischestr. 33.**

Die zur Möglichen Konkursmasse (in Firma Ed. Pachtmann Nachf.)  
 gehörigen bedeutenden Vorräthe an

**feinen Leder- u. Broncewaaren**  
 in großer Auswahl

werden **50%** unter den früheren Verkaufspreisen ausverkauft.  
**Bernhard Canzler, Konkursverwalter.**



# J. G. Rätze,

Schloss-Strasse 32,  
dem königlichen Schloß gegenüber.

**Leinen- und Baumwollwaaren**  
en gros. en détail.

Damenwäsche, Herrenwäsche,  
Kinderwäsche, Tischzeug,  
Handtücher, Küchentücher,  
Bettwäsche, Schürzen,

**Cravatten.**

Ein Posten  
vorzügliches Hemdentuch,  
das Meter 48 Pf.

Niederlage der Leinen- u. Baumwollweberei  
**J. G. Rätze, Cunewalde.**

## Der Weihnachtsmarkt

in dem großartigen Gebäude

**3 Moritzstrasse 3**

(gleich an der König Johann-Strasse)

Ist nun geöffnet und wird während des ganzen Monat Dezember  
täglich von 9 Uhr früh bis 10 Uhr Abends  
dem Publikum bei vollständig freiem Eintritt geöffnet  
bleiben.

Versehen Sie ja nicht denselben Ihren Besuch ab-  
zusuchen, derselbe ist hochinteressant und der Eintritt  
wie folgt gänzlich frei.

### Capillarin- Haarwasser,

seit Jahren erprobt als bestes  
Haar- und Bart-Wuchsmittel,  
von überaus rascher  
schonender Wirkung. Unschädlich  
geg. Haarverlust u. Schuppen-  
bildung. Garantie nicht rückgängig.  
Flasche Mk. 1,50. Nur echt in  
der **Marion-Apotheke**, Moritz-  
str. 10, u. in der **D. A. Dro-  
gerie zum rothen Arsen**,  
Alberstr. 10, Eingang Grün-  
auerstr. Umgebender Post-  
vertrieb nach auswärts.



### Diebesfichere eiserne Kassetten



mit unauflösbaren Schlössern, unentbehrlich  
zur Aufbewahrung von Wertpapieren etc., em-  
pfehlen als vorzügliches u. elegantes **Weihnachts-  
Geschenk Oscar Knauche**, Schlosser-  
meister, Landhausstraße 4.

# Truhen

in grösster Auswahl am Platze.

Garderoben, Vaneelbretter, Konsole in jeder Größe,  
Photographie, Schmuck, Handschuh- u. Cigarrenkasten,  
Handschrank, Hausapotheken, Salonstühle, Palmen-  
ständer, Ocker, Etageren, Fantasie, Kisten, Servir-  
tisch, u. Nähtische, Schreib-, Musik-, u. Nachtschreibtische,  
Schreibtische, Trumeau Buffets, Vertikals, Bücher- u.  
Salonstühle, Schlafzimmer-Möbel.

Komplette Ausstattungen in grösster Auswahl. Große  
Staffeleien für Gemälde, kleine Staffeleien für Photographien.

**Gebr. Beer, An d. Kreuzkirche 3,**  
Eingang Weisgasse.

# Glacé- Ball-Handschuhe,

allerfeinste tadellose Qualität,

in allen Längen, auch nach Maß,  
empfiehlt

**Chemnitzer  
Handschuh-Haus,**  
16 nur Pragerstr. 16, nur I. Etage.  
Kein Laden.

**Aug. Reinhardt**  
Uhrmacher

15 Seestrass 15



**Aug. Reinhardt**  
Uhrmacher

15 Seestrass 15

Hält zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** sein auf das Reichhaltigste aus-  
gestattetes Lager

**Glashütter**

**Lange-Präcisions-Uhren**  
(ältestes und bestes Glashütter Fabrikat),  
ebenso

neuester und feinsten Genfer, wie  
couranter Uhren jeder Art,  
**Taschen-Weckuhren**  
zu 15, 16, 28, 32 und 45 Mark, auf Glocke und Feder schlagend,  
desgleichen **Uhrketten und Ringe**  
zu billigsten Preisen angelegentlichst empfohlen.



Spezialität:  
Eigenes Fabrikat.



Spezialität:  
Eigenes Fabrikat.

# Albin Grohmann

Gegründet  
1852.

Gegründet  
1852.

## Juwelier

Dresden-A., 50 Wilsdrufferstrasse 50

Fernsprecher Amt I, Nr. 4195.

Hält sein reichhaltiges Lager neuester Juwelen und Goldwaaren  
sowie seine große Auswahl in Silbergegenständen jeder Art  
bei Weihnachts-Einkäufen angelegentlichst empfohlen.

Neuarbeiten und Reparaturen in eigener Werkstatt.

Gegründet 1853.

Gegründet 1853.

# Gustav Weissig,

Juwelier,

7 Amalienstrasse 7,

nächst dem Kaiser-Palast, früher Wallstrasse 8.

Durch Umzug in grössere Geschäftsräume und damit verbundener  
bedeutender Vergrößerung meines Lagers bin ich in der Lage  
meiner geehrten Kundschaft eine reiche Auswahl in

## Juwelen-, Gold-, Silber- und Alfenidewaaren

in den neuesten Mustern bei billigster Preisstellung zu bieten,  
und halte ich mich bei

### Weihnachtseinkäufen

bestens empfohlen.

Umtausch nach dem Feste gern gestattet.

Neuarbeiten und Reparaturen in eigener Werkstatt.

## Speise-Senf

in nur guter Qualität.  
Netto 20 Pf. Em.-Ein. Mk. 4,25  
10 2,50  
inkl. Steuer. Lose Pfund 18 Pf.  
Bei großer Quant. 13-15 Pf.  
**Hugo Ruscheweyh,**  
Rauhaus, Ende Schreibergasse.



## Ein frischer Transport erstklassiger Reit- und Wagenpferde

ist eingetroffen, darunter große,  
egale Paare, schöne Einpänner  
und komplett gerittene. Selbige  
stehen unter Garantie zu soliden  
Preisen zum Verkauf.  
**Oskar Becker,**  
Königsbrüderstr. 62. Tel. 11, 200.

Gegründet 1848.  
**Erste Dresdner  
Kochlehranstalt  
für Damen**

von  
**G. Ed. Wels,**  
gr. Plauensche Str. 27, I.  
Beginn eines neuen Kur-  
s 2. Januar.  
Späterer Eintritt vom 1. und  
15. eines Monats.



Echt  
Ruhb.  
Trumeau  
wie  
Zeichnung  
mit  
geschliff.  
Glas  
260 cm hoch,  
75 cm breit,  
Mk. 60.

**Sophas**  
in allen Bezügen,  
Bettstellen und Matratzen,  
Herren- und Damen-  
Schreibtische,  
Kleider- und Küchenschränke,  
Kommoden, Vertikals, Tische,  
Stühle usw.

**Weidhaas & Tamme**  
21 Dresden, 21.  
Webergasse  
Solid. Leuten Theilzahlung  
gestattet.

**Die Corset-Fabrik**  
von Adolph Borchardt  
Vragerstraße,

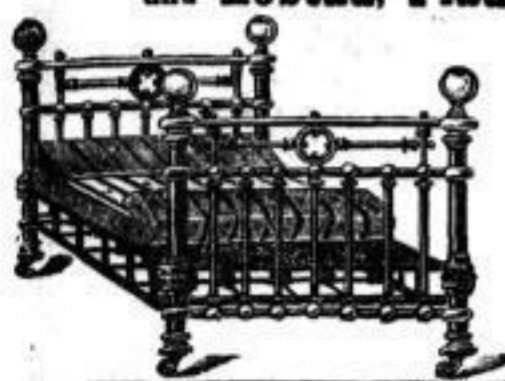
empfiehlt Corsets l. d. neuesten  
Facons in jed. Preislage, Gesund-  
heits-Corsets jeder Art, Sport-  
Tüll- u. Band-Corset, Näh-  
u. Umhangs-Corset. Ein Posten  
zurückgelehrt Corsets, theils als  
Neuheiten benutzt, theils als  
zu verkaufen.

Dr  
Sch  
aufam  
Boll  
empf.  
R  
Filla  
A  
A  
Alumi  
Dr  
Stadial  
P  
bke  
Paf  
Dre  
Ge  
Ein  
Schrau  
2 Bück  
fos, D  
jektär  
glas.  
Rähle  
platte,  
an Pri  
G  
bre  
ion  
20  
B  
C.F.  
Dresd  
Ha  
von wu  
T  
S  
Johann

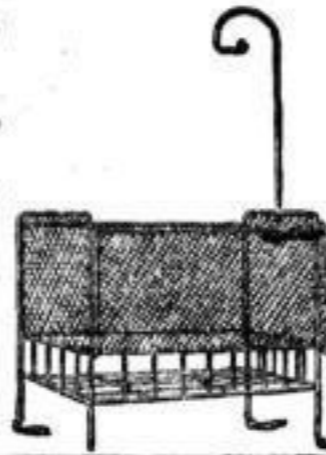


# Horst Tittel, Eisenmöbel-Fabrik,

Dresden-A., Georgplatz 1, Ecke Gewandhausstr. und Löbtau, Plauensche Strasse 33.



Bettstellen für Erwachsene mit Matratze und Reiffen von 10 Mk. an.  
 Kinder-Netzbettstellen mit Draht- oder Schnurennetz, mit Matratze und Reiffen, von 10 Mk. an.  
 Drahtnetz-Matratzen mit Sprungfedern.  
 Waschtische.  
 Schirm- und Garderobeständer.  
**Polster-Matratzen** aller Art, eigenes Fabrikat.



Blumentische von 7 Mk. an.  
 Blumenständer von 3 Mk. an.  
 Marmortischechen von 5.50 an.  
**Schlitten** von 2.25 an.  
**Flaschen-Schränke**  
 Ausverkauf von **Puppen-Betten**.

# Hugo Flemming,

Chocoladen-Fabrik, Wilsdrufferstr. 29 und Wettinerstrasse 4 empfiehlt zum Weihnachtsfest:

f. Chocoladenbehänge, gefüllt, Pfd. von 80 Pf. an.  
 f. Fondant-, Liqueur-, Marzipan- u. Bisquit-Beihänge, Pfd. von 40 Pf. an.

f. Pralines, mit Crème-, Nougat-, Mandel-, Marzipan-, Pfeffer-, Cacao-, u. Mandel-Zuckerguss, Kaffeebohnen, Cognac-Pralines, gemischtes Konfekt, Pfd. von 40 Pf. an.

Marzipan-Porten, Stück von 50 Pf. an.  
 Marzipan-Kartoffeln und Früchte, Pfd. von 100 Pf. an.  
 Chocoladen-Figuren, Knall-Bonbons, Duzend von 25 Pf. an.

Scherz-Artikel, **Nürnberger Lebkuchen**

von F. G. Meißner, ff. glacierte Früchte, Fruchtpasten, glac. ostind. Ingwer.

**Weihnachtsstafelchocoladen**, Dessertchocoladen in eleganten Packungen, Maccabohnen, Stangenzungen.

Schweizer Chocoladen, **f. Rocks, Drops**, Fruchtbonbons,

f. Hustenbonbons, ärztlich empfohlen, in Beuteln à 10 u. 20 Pf.

Keine **Cacaos**, Pfund von 120 Pf. an, bestgl. hochfein Pfd. 200, 240 u. 280 Pf.

**Hafercacao** Pfd. 100 Pf., **Tafelcacao**,

Bruch- u. Crèmechocolade Pfd. von 60 Pf. an, (Chocola)-Suppen-Pulver Pfd. von 38 Pf. an.

**Blockchocolade** Pfd. von 80 Pf. an, Sortierte Cartons mit **Christbaum-Confect** von 50 Pf. an.

Bestellungen nach auswärts werden prompt erledigt gegen Nachnahme, v. 5 Pfd. an Francozuzendg.

# Hugo Flemming,

Chocoladenfabrik, Wettinerstrasse 4 und Wilsdrufferstr. 29.



TECHNISCHES BUREAU Ingenieur WINTER DRESDEN  
**Sparfame Fuhrwerksbestker** füttern **Pferde melassefutter** à Ctr. 5.25 frei Haus, 10 Ctr. à 5 Mk.  
**Ernst Schubart, Dresden-Strehlen.**



**Schlaf-Sophas**, zusammenlegbar, mit gutem Polster, von 10 Mark an empf. zu billigsten Fabrikpreisen.  
**Rich. Maune**, Fabrik: Löbtau, Filiale: Marienstraße 32.



**Ambos-Aluminium!**  
 Ambos-Aluminium-Kochgeschirre, von 2 Mk. an.  
 Tischdecken, von 1 Mk. an.  
 Schürzen, von 1 Mk. an.  
 Handtücher, von 1 Mk. an.  
 Kissenbezüge, von 1 Mk. an.  
 Deckenbezüge, von 1 Mk. an.  
 Handtücher, 50 cm breit, 125 cm lang, 50 Pf. das Stück.  
 Reinleinese Servietten, Stück 25 Pf.  
 C. W. Thiel, Hofl., jetzt Nr. 9 Victoriastrasse.

**PATENTE** etc. bekannt, gewissenhaft durch Patent-Anwalt Reichelt Dresden-N. Hauptstr. 4.

**Gelegenheits-Kauf** dunkler, besserer **Wabagoni-Möbel!**  
 Ein schönes Buffet, Spiegel-Schrank, 3 Kommoden, 2 Kleider-, 2 Bücherschranke, 2 schöne Vertikofen, Damenschreibtisch, Schreibschreibtisch, Truhen mit Metallglas, Schreib-Kommode, Etage-Wäschisch, Waschtisch mit Marmorplatte, 2 Klappwaschtische billig an Private zu verk. Pflanzung. 3. Heppner.

**Erlen-Dicken**, braunfarbig, 12 u. 25 mm, sowie Rollen, 2 m lang und 20 cm stark, offeriert **Bruno Ludewig**, Strubestr. 32.

**C.F.A. Richter & Sohn**, Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post

**Harmoniums** von wunderbarer Klangschönheit **billigst**, auch gegen **Theilzahlung**. **Stolzenberg**, Johann-Georgen-Allee 18, pt.

Weihnachtsgeschenke.

## Prachtvolle neue Pianinos Salon- u. Mignon-Flügel,

bestes Fabrikat, mit unvergleichlich schöner Tonfülle, prämiiert mit 9 goldenen Medaillen, in jeder gewünschten Ausstattung, empfiehlt in

Renaissance-Stil, Rococo-Stil, Antik-Rococo, Englischem Stil, in allen Preislagen! in größter Auswahl am hiesigen Platze u. wie bekannt reell u. am billigsten zum Verkauf u. Miete.

**H. Wolfram**, Victorienhaus, Personen-Aufzug! Große Auswahl gebrauchte Pianinos.

## „Zenith“-Fahräder,

elegant und dauerhaft gearbeitet, verk. unter Garantie ab Fabrik von 130 an.  
 „Zenith“-Fahrad-Werke, Franz Klein & Co., Cossbäude - Dresden. Preislisten frei.  
 Reparaturen, Bemalen und Emailieren schnell, gut und billig.

**Paul Binnewald**, 13 Große Meißner-Str. 13. Fernsprecher: Amt II. Nr. 2083. (Wiederverkauften hoher Rabatt.)

**Gänse! Enten!**  
 Oder Frühbrut, vollkommen ausgepackt, fette, schlachtreife Tiere, bewende in sichtbarer Verpackung per Bahnweg unter Garantie lebender Ankunft fracht, emballage u. Post p. Nachnahme: 10 Stück schöne, große Gänse, prima Exemplare Nr. 35, 16 Stück große, fette Enten Nr. 24.50, Begehühner, Italiener, gelbbreite, starke, gesunde, zuchttaugliche Tiere, fleischige Eierleger, je ein Stamm 20 Stück Gänser u. ein Sohn Nr. 27.50. **L. Kämpfer**, Ronastergasse Nr. 25, via Stanislau, Ungarn.

Zum aussergewöhnlich billigen Verkauf habe ich übernommen eine größere Menge Halbleinene Betttücher, Stück 1,75 M., 240 cm lang. — Karrirte Deckbettbezüge 3,10 M. Kissenbezüge 60 Pf. — Weiße Damast-Kissenbezüge 1,25 M. Deckbettbezüge 4 M. — Handtücher, 50 cm breit, 125 cm lang, 50 Pf. das Stück. Reinleinese Servietten, Stück 25 Pf.  
 C. W. Thiel, Hofl., jetzt Nr. 9 Victoriastrasse.

Gardinen, Storen, Vitragen in prachtvollen, neuesten Mustern, von der einfachsten bis zur vornehmsten Gattung, empfiehlt C. W. Thiel, Hofl., jetzt Nr. 9 Victoriastrasse.

Als neuen Artikel habe ich seidene u. halbseidene Regenschirme aufgenommen; ich verkaufe dieselben zu sehr billigen Preisen. C. W. Thiel, Hofl., jetzt Nr. 9 Victoriastrasse.

Taschentücher in rein Leinen, Dtzd. von 3,80 Mark an, das Neueste in farbigen Tüchern für Damen und Herren empfiehlt C. W. Thiel, Hofl., jetzt Nr. 9 Victoriastrasse.

**Christbaum-Schmuck** (Glas, Lametta, Watte, Lichtbatter, Kupfbatter, Schaumgold usw.) Billigster Einkauf für **Händler und Hausierer!** Preisliste gratis, Versandt gegen Nachnahme!  
**F. Müller, Christbaumschmuckfabr.**, Dresden-A., große Brüdernasse 18.



**SIKSAY'S RADFAHRHALLE**, Dippoldswaldaergasse 15, schönste und renommierteste der Residenz. Täglich Unterricht im Radfahren. Ca. 600 qm gebaute Hoffläche. Grohartiges Lager reicher Herren- u. Damenräder. Reizvolle Räder, Motorräder und Wägen. Täglich Motorrad-Ausfahrten. Nr. 3 pro Stunde. **Reparaturwerkstatt für Motor- und Fahrräder.**

## Prächtige Weihnachtsgeschenke.



## Pianinos

## Flügel

## Harmoniums

fast all.berühmt. Fabrik. in allen Preislagen unter reeller, langjähr. Garantie zu verkaufen. Höchster Cassa-Rabatt!

## Theilzahlung!

Bequeme monatliche Ratenzahlungen!

## Vorzügl. gebrauchte Pianinos

billigst! Imposante Auswahl.

## Piano-Haus Stolzenberg,

Johann Georgen-Allee 13.

Empfohlen vom Kgl. Konservatorium, Ehrlich's Musikschule, Seminaren, sowie von allerersten hiesigen und auswärtigen Musik-Autoritäten.

Preisliste gratis!

Seite 27 „Dresdener Stadt-Anzeiger“ Seite 27  
 Freitag, 8. Dezember 1899 — Nr. 1340

Specialität: Pfeifenfabrik.  
 erhalt  
 als, 27. f.  
 I. und  
 rauen,  
 en-  
 ränge,  
 Tisch.  
 mme  
 1.  
 blung  
 rik  
 ardt  
 enesten  
 belund-  
 port,  
 Währ-  
 Rollen  
 als als  
 etbita



Mein Geschäft

ist

alle 3 Sonntage bis Weihnachten  
geöffnet.

**L. Goldmann,**

Am Altmarkt.

**Jackets**

schwarz und hell

jetzt billiger.

**Capes, Kragen**

jetzt billiger.

**L. Goldmann**

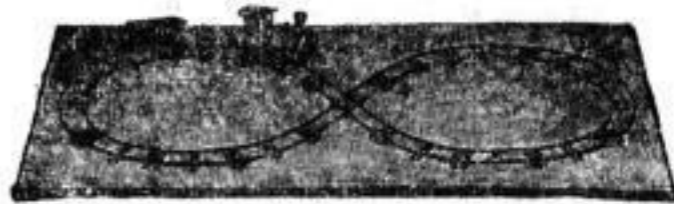
Grösstes

Spezial-Haus für Damen-Mäntel,

Am Altmarkt.

**Eisenbahnen,**

auf Schienen fahrend,  
beste Fabrikate.



**Komplette Eisenbahnzüge**

mit Spiritusheizung.

Lokomotive mit Dampfmeßingpfeife, Tender, 1 Personenwagen und mit runder Schienenanlage, in eleganter Verpackung 6 M.

Dieselben mit 2 Personen- und 1 Gepäckwagen 11 M., mit größerer Schienenanlage mit 2 Weichen u. Laternen, 18 M. und 30 M.

**Lokomotiven mit Spiritusheizung**

Stück 1.50, 2.50, 4.50 und 6.50 M.

**Eisenbahnen mit Uhrwerk,**

auf Schienen im Kreise fahrend, Stück 45 Pf., 90 Pf. und 1 M. 50 Pf.

**Eisenbahnen**

mit Uhrwerk und Schienenanlage, sowie Wärter- und Glockenhäus, 1 Signalkasse, 2 M. 90 Pf.

Dieselben mit größerer Schienenanlage und vielen Ausstattungsstücken 5, 6, 9, 12 und 15 M.

Alle Ausstattungsstücke für Eisenbahnanlagen, sowie einzelne Schienenstücke in großer Auswahl vorrätig.

Neu! **Hochbahn,** Neu!

bestehend aus Schienenanlage und Trägern, 1 Lokomotive mit Uhrwerk, Tender u. 1 Personenwagen, kompl. 290 M.

Eisenbahnen ohne Werk 45 und 90 Pf.

Dieselben mit Werk (ohne Schienen) 45 u. 90 Pf.

**Dampfschiffe**

mit Spiritus-Heizung,

Stück 90 Pf., 2 M. 25 Pf., 3 M. 90 Pf., 4 M., 5 M. und 6 M. 50 Pf.

Großartige Neuheit!



**Der fidele Seehund.**

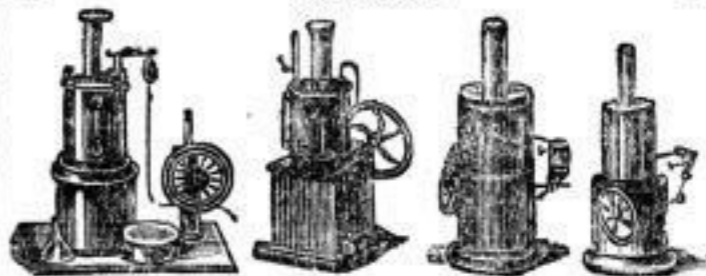
läuft in großen und kleinen Kreisen, dreht u. wendet sich. Stück 90 Pf.

Neu!

Original!

**Bäcker u. Schornsteinfeger**

mit Werk zum Aufziehen, fahrend, prügeln sich. Stück 90 Pf.



**Modell-Dampfmaschinen, stehend,**

mit Spiritusheizung, Stück 48 Pf., 90 Pf., 1.50 M., 2.50 M., 2.90 M., 4 M., 6 M., 8 M., 9.50 M., 12 M.

**Modell-Dampfmaschinen, liegend,**

mit Spiritusheizung, Stück 2.50, 2.90, 6 und 10 M.

**Dampfmaschine mit Anhängern,**

auf Brett montirt, mit Caroussel, russischer Schaufel, 2.50 M.

**Stärkere Dampfmaschine**

mit Kreisfäge, Scheerenschleifer u. Bohrmaschine, 2.90 M.

**Einzelne Anhänger für Motore,**

als Schaufel, Caroussel, Daggertwerk, Brunnen, Fontaine, Schleifflein etc., Transmissionen etc. Stück von 90 Pf. bis 2.25 M.

Alle Maschinen sind in der Fabrik geprüft.

**J. Bargou Söhne**

Wilsdrufferstraße Nr. 54,  
am Postplatz.

Se  
B  
H  
au  
un  
bo  
r  
st  
Bo  
da  
bur  
28  
b.5  
28  
b.5  
S  
M  
Se  
Du  
in  
D  
em  
Wel  
Pr  
P  
and  
Ed  
Frau  
Lau  
P  
Naf  
bra  
Fab  
1.40  
Dian  
zu  
An  
I  
1.leg  
1  
2  
sind  
di  
auf  
Tat  
bei  
Se  
P  
wenig  
325.  
E.Ho  
Borj  
S  
10166.  
geeign  
gefah  
nur in  
Fau  
b3. M.  
brod  
G  
mit 30  
loft f  
Bichtig  
unter  
Neu  
Ein ho  
Bels  
Zerben



**Schnädelbach**  
**Barchent**

Hemden für Männer, aus echtfarbig gewebtem und bedrucktem Barchent, das Hemd 115, 140, 175, 200, 225, 260.

**Barchent-Hemden**

für Frauen, aus gestreift, farbig und rosa Barchent, mit u ohne Spitze, das Hemd 100, 120, 175, 210, 260, 275.

für Knaben bunt gestreift und farbig, Länge 50, 60, 70, 80, 90 cm d. Hemd 65, 75, 90, 105, 130.

für Mädchen rosa, gestreift, farbig, Länge 50, 60, 70, 80, 90 cm d. Hemd 65, 75, 90, 105, 125.

H. M. Schnädelbach, Marienstr. 3, 5, 7.

**Schnädelbach**

Decimalkaagen  
Tafelwaagen  
Flüssigkeitsmaasse  
Gewichte etc.  
F. Bernh. Lange  
Amalienstrasse.

Zu soliden, billigen Preisen empfiehlt unter Garantie als Weihnachtsgeschenke:

**Pianinos**

anzwärt. Sopianofabriken.  
**Ed. Menzer**  
Pianofortebauer,  
Frauenstr. 14, 2., Ecke Neum.  
Tausch, Mische, Reparaturen.

**Pianino,**

Ausb., -sait., Metallst., prachtl. Ton, vorz. Fabrik., 5 Jahre Garant., 1.400 M. zu verk. Gute Pianinos von 6 M. an zu vermieten.  
E. Hoffmann,  
Amalienstraße 15, pt.

**Pony,**

1 eleg. fast neuer Barwagen  
1 Stuhlswagen,  
2 feine Geschirre  
sind billig zu verkaufen. An-  
zwischen Mittags von 12-1 Uhr  
Tattersall, Dresden-N.,  
bei Herrn Stallmeister Weyer.

**Pianinos,**

wenig gefiebt, für 300,  
325, 350, 375 M. zu verk.  
E. Hoffmann, Amalienstr. 15, pt.  
Vorj. Piano (Metallst.) 80 M.

**Stute,**

10jähr., kräftig, auch 1. Sucht f. geeignet, geritt., ein- u. zweisp. gefahren, Umst. b. auf's Land nur in gute D. billig zu verkaufen. Besch. 10. u. 11. d. M. Niederlöhrig - Köhlichen-Bröckel, Obere Bergstr. 13.

**Kinematograph**

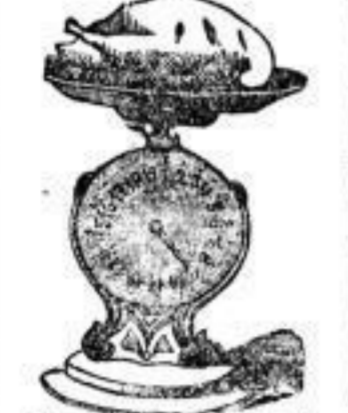
mit 30 Bildern mit groß. Verd. sofort für 500 M. zu verkaufen. Wichtig für Restaurateure. Off. unter G. T. 982 Exp. d. Bl.

**Hene Pelze Hene**

Ein hochgelegener Herren-Herz-  
Pelz ist billig zu verkaufen  
Zoberteng. 11, p., Ecke Oststraßee.

**Bergmann & Co., Radebeul,**  
offerieren für den Weihnachtstisch als passendstes Weihnachtsgeschenk ihre feinsten  
**Veilchen-Parfüms**  
als:  
Frühlingsveilchen in Flaçon à 1 und 1 1/2 Mark,  
Parnaveilchen " " à 2 Mark,  
Violetta vera " " à 2 und 3 Mark,  
Kaiserveilchen " " à 4 Mark.  
Einzelverkauf in unserem Detail-Geschäft: Carola-Parfümerie, König Johannstr., neben dem Landhaus.

**Zu Präsenten**  
empfehlen:



allerbestes Fabrikat,  
10 Kilo, von 3 Mark an,  
desgl., 10 Gramm-Eintheilung.



**Bringmaschinen,**

2jährige Garantie,  
von 14 Mark an,  
Gardinen-spanner,  
äußerst praktisch,  
Kohlen-Kästen,  
einf. u. elegant, v. 1,55 Mark an,  
Feuergeräte,  
Ofenvorsetzer,  
Ofenschirme,  
Regenschirmständer,  
Flaschenschänke  
von 12, 750 an,  
**Brotkapseln,**  
ladirt und emaillirt,  
Brothobel 4 Mark,  
Reilmaschinen,  
Fleisch-  
Schneidemaschinen,  
Schneidbräter,  
Nickel-Kochgeschirr,  
Nickel-Käse- u. Thee-  
Service,  
Kaffeemaschinen,  
Theetische,  
Kaffeetretter,  
Holz. Kojolika, ladirt u.  
und elegante mit Ständer,  
Vogelkäfige von 50 Pf. an  
und elegante mit Ständer,  
Blumentische,  
**Schlittschuhe**  
verschiedener Systeme,  
Paar von 60 Pf. an,  
Messerspatzmaschinen u.  
vollständige  
Küchen-Ausstattungen.  
Geringe Preise, billige  
Preise.

**Bringmaschinen,**

2jährige Garantie,  
von 14 Mark an,  
Gardinen-spanner,  
äußerst praktisch,  
Kohlen-Kästen,  
einf. u. elegant, v. 1,55 Mark an,  
Feuergeräte,  
Ofenvorsetzer,  
Ofenschirme,  
Regenschirmständer,  
Flaschenschänke  
von 12, 750 an,  
**Brotkapseln,**  
ladirt und emaillirt,  
Brothobel 4 Mark,  
Reilmaschinen,  
Fleisch-  
Schneidemaschinen,  
Schneidbräter,  
Nickel-Kochgeschirr,  
Nickel-Käse- u. Thee-  
Service,  
Kaffeemaschinen,  
Theetische,  
Kaffeetretter,  
Holz. Kojolika, ladirt u.  
und elegante mit Ständer,  
Vogelkäfige von 50 Pf. an  
und elegante mit Ständer,  
Blumentische,  
**Schlittschuhe**  
verschiedener Systeme,  
Paar von 60 Pf. an,  
Messerspatzmaschinen u.  
vollständige  
Küchen-Ausstattungen.  
Geringe Preise, billige  
Preise.

**Bringmaschinen,**

2jährige Garantie,  
von 14 Mark an,  
Gardinen-spanner,  
äußerst praktisch,  
Kohlen-Kästen,  
einf. u. elegant, v. 1,55 Mark an,  
Feuergeräte,  
Ofenvorsetzer,  
Ofenschirme,  
Regenschirmständer,  
Flaschenschänke  
von 12, 750 an,  
**Brotkapseln,**  
ladirt und emaillirt,  
Brothobel 4 Mark,  
Reilmaschinen,  
Fleisch-  
Schneidemaschinen,  
Schneidbräter,  
Nickel-Kochgeschirr,  
Nickel-Käse- u. Thee-  
Service,  
Kaffeemaschinen,  
Theetische,  
Kaffeetretter,  
Holz. Kojolika, ladirt u.  
und elegante mit Ständer,  
Vogelkäfige von 50 Pf. an  
und elegante mit Ständer,  
Blumentische,  
**Schlittschuhe**  
verschiedener Systeme,  
Paar von 60 Pf. an,  
Messerspatzmaschinen u.  
vollständige  
Küchen-Ausstattungen.  
Geringe Preise, billige  
Preise.

**Bringmaschinen,**

2jährige Garantie,  
von 14 Mark an,  
Gardinen-spanner,  
äußerst praktisch,  
Kohlen-Kästen,  
einf. u. elegant, v. 1,55 Mark an,  
Feuergeräte,  
Ofenvorsetzer,  
Ofenschirme,  
Regenschirmständer,  
Flaschenschänke  
von 12, 750 an,  
**Brotkapseln,**  
ladirt und emaillirt,  
Brothobel 4 Mark,  
Reilmaschinen,  
Fleisch-  
Schneidemaschinen,  
Schneidbräter,  
Nickel-Kochgeschirr,  
Nickel-Käse- u. Thee-  
Service,  
Kaffeemaschinen,  
Theetische,  
Kaffeetretter,  
Holz. Kojolika, ladirt u.  
und elegante mit Ständer,  
Vogelkäfige von 50 Pf. an  
und elegante mit Ständer,  
Blumentische,  
**Schlittschuhe**  
verschiedener Systeme,  
Paar von 60 Pf. an,  
Messerspatzmaschinen u.  
vollständige  
Küchen-Ausstattungen.  
Geringe Preise, billige  
Preise.

**Bringmaschinen,**

2jährige Garantie,  
von 14 Mark an,  
Gardinen-spanner,  
äußerst praktisch,  
Kohlen-Kästen,  
einf. u. elegant, v. 1,55 Mark an,  
Feuergeräte,  
Ofenvorsetzer,  
Ofenschirme,  
Regenschirmständer,  
Flaschenschänke  
von 12, 750 an,  
**Brotkapseln,**  
ladirt und emaillirt,  
Brothobel 4 Mark,  
Reilmaschinen,  
Fleisch-  
Schneidemaschinen,  
Schneidbräter,  
Nickel-Kochgeschirr,  
Nickel-Käse- u. Thee-  
Service,  
Kaffeemaschinen,  
Theetische,  
Kaffeetretter,  
Holz. Kojolika, ladirt u.  
und elegante mit Ständer,  
Vogelkäfige von 50 Pf. an  
und elegante mit Ständer,  
Blumentische,  
**Schlittschuhe**  
verschiedener Systeme,  
Paar von 60 Pf. an,  
Messerspatzmaschinen u.  
vollständige  
Küchen-Ausstattungen.  
Geringe Preise, billige  
Preise.

**Bringmaschinen,**

2jährige Garantie,  
von 14 Mark an,  
Gardinen-spanner,  
äußerst praktisch,  
Kohlen-Kästen,  
einf. u. elegant, v. 1,55 Mark an,  
Feuergeräte,  
Ofenvorsetzer,  
Ofenschirme,  
Regenschirmständer,  
Flaschenschänke  
von 12, 750 an,  
**Brotkapseln,**  
ladirt und emaillirt,  
Brothobel 4 Mark,  
Reilmaschinen,  
Fleisch-  
Schneidemaschinen,  
Schneidbräter,  
Nickel-Kochgeschirr,  
Nickel-Käse- u. Thee-  
Service,  
Kaffeemaschinen,  
Theetische,  
Kaffeetretter,  
Holz. Kojolika, ladirt u.  
und elegante mit Ständer,  
Vogelkäfige von 50 Pf. an  
und elegante mit Ständer,  
Blumentische,  
**Schlittschuhe**  
verschiedener Systeme,  
Paar von 60 Pf. an,  
Messerspatzmaschinen u.  
vollständige  
Küchen-Ausstattungen.  
Geringe Preise, billige  
Preise.

**Bringmaschinen,**

2jährige Garantie,  
von 14 Mark an,  
Gardinen-spanner,  
äußerst praktisch,  
Kohlen-Kästen,  
einf. u. elegant, v. 1,55 Mark an,  
Feuergeräte,  
Ofenvorsetzer,  
Ofenschirme,  
Regenschirmständer,  
Flaschenschänke  
von 12, 750 an,  
**Brotkapseln,**  
ladirt und emaillirt,  
Brothobel 4 Mark,  
Reilmaschinen,  
Fleisch-  
Schneidemaschinen,  
Schneidbräter,  
Nickel-Kochgeschirr,  
Nickel-Käse- u. Thee-  
Service,  
Kaffeemaschinen,  
Theetische,  
Kaffeetretter,  
Holz. Kojolika, ladirt u.  
und elegante mit Ständer,  
Vogelkäfige von 50 Pf. an  
und elegante mit Ständer,  
Blumentische,  
**Schlittschuhe**  
verschiedener Systeme,  
Paar von 60 Pf. an,  
Messerspatzmaschinen u.  
vollständige  
Küchen-Ausstattungen.  
Geringe Preise, billige  
Preise.

Deutschlands grösste Brauerei  
**Löwenbräu München**  
verschrotet jetzt ihren weltberühmten  
**Bock.**  
Das genügt! Zu beziehen durch den Generalvertreter  
**Max Hecht,**  
Dresden-F., Schäferstr. 25, Berlinerstr. 22, Peterstr. 13.

**Ausverkauf wegen Konkurs**  
Schöffergasse 25, Eingang Sporergasse.  
Die zur Konkursmasse der Firma: T. J. Göhler, hier, gehörigen bedeutenden Vorräthe an  
**China-Silberwaaren**  
in Luxus- und Gebrauchs-Artikeln aller Art  
werden 33 1/2 % unter den früheren Verkaufspreisen ausverkauft.  
Die Lotskästen sind zu vermieten.  
Bernhard Canzler, Konkursverwalter.

**Echt goldene Ringe**  
gefehllich gestempelt, von Mk. 3,00 an bis zum feinsten Genre.  
Grösste Auswahl. - Herrliche Muster. - Bekannt billigste Preise.  
  
m. ff. Similt-Brillant, Mk. 5,00  
mit Almandin, Mk. 5,00  
m. ff. Similt-Brillant, Mk. 5,00  
m. echten Türkis, Mk. 6,00  
m. feinst. echt. Brillant, Mk. 15,00.  
**Prachtvolle Schmuckwaaren,**  
als wie: Armbänder, Brochen, Ohrringe, Colliers, Rämme, Cravatten-Nadeln u. in Gold, Silber, Gold-Doublé, echten Swalen, Türkisen, Granaten, Corallen und feinsten Similt-Brillanten.  
Solide und elegante Manschetten- und Hemden-Knöpfe in größter Auswahl.  
**Echte Brillanten.**  
Hochfeine, solide Muster. - Elegante Neuheiten. - Billigste Preise.  
**Ringe** m. feinst. echt. Brillant, 14kar., von Mk. 15,00 an. **Ohrringe** m. feinst. echt. Brillant, 14kar., von Mk. 32,00 an.  
**Cravatten-Nadeln** mit feinstem echtem Brillant, 14kar., von Mk. 24,00 an.  
**Armbänder, Brochen, Chemisett-Knöpfe** u. mit feinsten echten Brillanten.  
Verkauft nach auswärts prompt. Muster-Preis-Katalog gratis und franco.  
**Julius Seidel, Altmarkt 2**  
(Haus Café Central).  
Bitte genau auf die Firma zu achten.

**Schnädelbach**

**Velour-**

Zu bekannt billigen Preisen  
**Barchent,** vorzüglich weiche, dicke, wollähnliche Qualitäten in Duntbeten u. schönen Mustern, farbig, sammetig, gestreift, besonders geeignet für Morgen- Kleider, Blousen, Kostüms, etc. 38, 45, 50, 58, 62, 70 Pfg.

**Lama**

zu Jaden, Blousen, Kleibern, gestreift, farbig, sammetig u. Koppes-Muster. Aussergewöhnlich preiswerth: Mktr. 140, 150, 180 Pfg. doppelt breit.

H. M. Schnädelbach, Marienstr. 3, 5, 7.

**Schnädelbach**

**Viri.**

Ein Hofrath u. Univers.-Prof., sowie fünf Aerzte begutachteten eidl. vor Gericht meine überraschende Erfindung gegen Schwäche! Broschüre in diesem Gutachten u. Gerichtsurtbeil. zu verkauf für 80 Pf. Marken. Paul Gassen, Köln a. Rh. Nr. 9.

**Kreide-Pastell- und Aquarell-Porträts**  
Die Preisverhältnisse sind so niedrig, dass jeder Photographie von 8 Mk. an auch ein Aquarell-Porträt zu Dresden, Albrechtstr. 39, 100.

Kleinst. Preislampe für elektr. Artikel.  
Kleinst. Momentbeleucht. und Motore gratis  
Georg Schöbel, Leipzig, Reichstr. 161

**E. Freytag**

21 Webergasse 21  
empfiehlt vom Fass  
**ungar. Rothwein,**  
Alter 80 u. 100, für 160 Bta

Noch nie dagewesen!  
Fahrräder bester Qualität,  
Mk. 150. Teilzahlung in kleineren Raten Mk. 20. Habhaft b. Cassa Gebrauchte Räder von Mk. 40 - 50 Jugendräder, Augenbänder, sonnenfremlos. Adr. u. J. R. 135 Berlin, Postamt 65.

**Southernstühle**

(besten Ersatz für Rohr), verschied. Größen, empfiehlt  
G. D. Gottschalk,  
Oberberggasse 1,  
I. u. II. Etage.

**Patent-**

**Anwalt**  
M. J. Hablo, Berlin und  
Dresden,  
Waisenhausstrasse 21.

**Patent-**

Anmeldung u. Vertretung.  
Nebennimmt den Verkauf der durch ihn angemeldeten Patente ohne Rollenbuchung.

**Pianino,**

Nußbaum, neu und schön, sowie ein Cornetium billig zu verk. 24, Poststraße 15, 4

Seite 29 "Frescher Nachrichten" Seite 29  
Freitag, 8. December 1890 Nr. 340



# Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Tisch-  
u. Haus-Wäsche

Tischtücher,  
Servietten,  
Thee-Gedecke,  
Kaffee-Gedecke,  
Handtücher,  
Wischtücher,  
Staubtücher,  
Taschentücher.

Fertige  
Wäsche

für Herren,  
Damen und Kinder.

Leinen-  
u. Baumwoll-Stoffe

Hemdentuche,  
Shirting,  
Rein-Leinen,  
Schürzen-Leinen,  
Kleider-Leinen,  
Bettzeuge,  
Barchent,  
Batist.

# Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Seite 30 „Dresdner Nachrichten“ Seite 30  
Freitag, 8. Dezember 1899 Nr. 340

Paul Thimig, Königl. Sächs. Hoflieferant,  
Dresden-A., Schlossstrasse 6.



**A. Lange & Söhne's Niederlage  
Glashütter Präcisions-Uhren.**

Original-Fabrikpreise.

Repräsentant für: Patek, Philippe & Co., Genf.  
Desgl. für: Vacheron & Constantin, Genf.

Reichassortirtes Lager in Neuheiten der Branche, in hochfeinem wie courantem Genre, gewissenhaft garantirt.

## Thee

neuer Ernte, v. feinst. Aroma,  
1/2 Pfund von 2 Mk. an, in  
kleinen Stücken à 2/4 Pfund zu  
ermäßigten Preisen.  
Wilhelm Ehrecke,  
Berlin W., Leipzigerstr. 131.  
Preisliste üb. Thee u. Kaffee fr.



Magazin zum Pfau  
Dresden, Frauenstr. 2

Clermont, Seide aparte Muster, . . . . . 1 1/2 Mk.



Voigt's Möbelfabrik  
und Magazin,  
Dresden, Neumarkt 13,  
Ecke Frauenstrasse.

## AUSVERKAUF

sämtlicher ff. deutscher u. engl. Tuchwaren  
mit **20 Procent Rabatt**

von den bisherigen Preisen.

Vorjährige Sachen und Reste zum Theil weit unter den Selbstkosten-Preisen.  
Da die Auflösung meines Geschäfts mit Ende Januar ihre Eudschaft erreicht  
und meine Geschäftsräume alsdann in die Hände zweier mir als solid und tüchtig  
bekannter Leipziger Tuchhändler übergehen, so bewillige ich, um den noch vorhandenen  
Lagerbestand bis dahin zu räumen, bei Einkäufen im Betrage von wenigstens 100 Mark

**5 Procent Extra-Rabatt.**

**C. H. Hesse,**  
20 Marienstrasse 20 (Drei Raben).



# F. RIES,

Nr. 21 Seestrass Nr. 21 (Kauhaus).

Fein gebundene

**Musikalien,  
Pracht-Bände**

der  
Peters'schen und Breitkopf'schen  
billigen Ausgaben.

**Auswahlsendungen**

auf Wunsch bereitwilligst.



**Flügel und Pianinos.**

Permanente Ausstellung  
und reiche Auswahl der

**besten Fabrikate:**

**Kauf! Miete! Tausch!**

**Auf Wunsch Ratenzahlung!**

Alleinige Vertretung der Pianofortefabriken

von  
**C. Bechstein in Berlin,**

**A. H. Franke in Leipzig,**

**Rud. Ibach Sohn in Barmen,**

**J. G. Irmeler in Leipzig.**

**J. G. Vogel & Sohn in Plauen i. V.**

u. A. m.

# Regenschirme

**aller** Preislagen in großartigster Auswahl mit Stöcken deutschen, englischen und französischen Fabrikates und **Natur-, Metall-, Gold-, Silber-, Elfenbein-Griffen** u. s. w.

Besonders empfehle meine Schirme mit Bezügen von

**Garantie-Reinseide und Garantie-Halbseide.**

Erstere im Preise von 12 Mk. an, letztere von 7 1/2 Mk. an.

Für **jeden Schirm** dieser zwei Qualitäten übernehme eine 2 jährige schriftliche Garantie gegen das Brechen der Seide bez. Halbseide in den Legefalten.

Als schöne aparte Neuheit empfehle **seidene**

**≡ buntfarbige Damen-Regenschirme ≡**

in modernen Farbstellungen in reichster Auswahl.

**Gloria-Schirme** von 3 Mark an.

**Kinder-Regenschirme** von 1 1/2 Mark an.

Reparaturen und Bezüge auch nicht bei mir gekaufter Schirme sofort und billigst.

**Schirm-Fabrik C. A. Petschke.**

Gegründet 1841.

Fernsprecher 715.

**Wildruferstrasse 13.**

**Pragerstrasse 46.**

**Annenstrasse 9 (Stadthaus).**

**K** ostüme,  
Kleider - Röcke.

**B** lousen,  
Trikot-Taillen.

**M** orgen-Kleider.  
Morgen-Jacken.

Kinder-Kleider.

Billigste Preise mit 3 Proc. Rabatt.

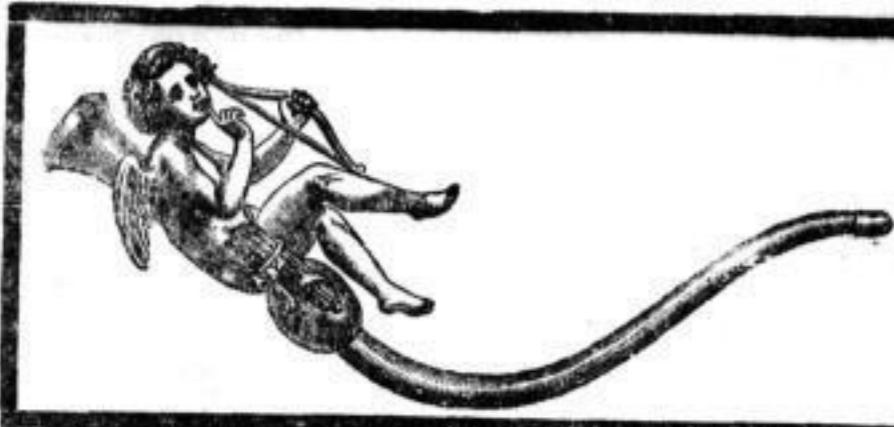
Knaben-Anzüge.

Katalog bereitwilligst  
und postfrei.

**Robert Bernhardt.**

Freiberger Platz  
Nr. 18—20.





**J. G. Gärtner,**  
Inhaber: **Oscar Röger,**  
Grosse Brüdergasse 2,

empfehlen reichste Auswahl nur echter  
**Meerschäum- u. Bernstein-Cigarrenspitzen**  
Alle Neheiten in  
**Spazierstöcken,**  
Feine  
**Elfenbeinwaaren.**  
Gegenstände aus  
**Sirchgeweihen und Rehgehörnen.**

**E. Petzold,**  
Dresden-A., Kreuzstr. 6  
**Blumen-Bazar**



**Kunstblumen aller Art,**  
Blumenkörbe,  
Blumen-Vasen,  
Vasensträuße,  
Vasenblumen,  
Wand-Dekorationen,  
Jardiniären,  
Nipsachen,  
**Makart-Bouquets,**  
Fantasie-Bouquets,  
**präparierte Natur-Palmen.**

Grösste Auswahl der reizendsten Neuheiten.

**Blumen-Bestandtheile**  
Blumenlaub,  
Blumenpapier,  
Grünpapier,  
Fächer,  
**Blumenarbeitskasten.**  
Blumenwerkzeuge,  
**Filigran-Material.**  
**Luxus-Papierwaaren.**  
Lampenschirme,  
Lampenschleier,  
Taschentücher,  
Kleiderhüllen,  
Kronenkränze.

**Christbaum-Schmuck.**  
Glasstängel,  
Beifäden,  
Kugeln,  
Eisblumen,  
Christbaumkugeln,  
Baumstängel,  
Eier,  
Lichthalter,  
**Krippen.**  
**Galanterie-Waaren.**  
Photographie-Albuns,  
Postkarten-Albuns,  
Ständer, Rahmen,  
Blind-Coffetten,  
zu Fabrikpreisen.

Seite 32  
„Dresdner Nachrichten“  
Freitag, 8. Dezember 1899 Nr. 340

**An den Sonntagen**

10., 17., 24. Dezember  
ist mein Geschäfts-Lokal von  
11 Uhr an geöffnet.

**H. M. Schnädelbach,**  
Marienstrasse 3, 5, 7.

**Weihnachts-Neuigkeit.**

Sorben wird ausgegeben: das neunte Tausend von  
**Ludwig Ganghofer's**  
neuen Hochland-Roman  
**Das Schweigen im Walde.**  
Gebunden in 1 Band 8 Mark, in 2 Bänden 8 Mark 50 Pf.  
Berlin SW., Dossenerstr. 18. G. Grote'scher Verlag.

Praktische  
**Neuheiten**  
als  
**Weihnachts-Geschenke.**  
Haus- u. Küchen-Magazin  
Gebr. Eberstein,  
Altmarkt.

**Ernst Klinkhardt**

Dresden-A.,  
**Ritterstr. 6**  
gegenüber der Markthalle,  
hält sich bestens empfohlen bei  
Bedarf von  
**Jagdwesten,**  
**Tricotagen,**  
**Strumpfwaren,**  
**Wollgarnen,**  
**Kragen,**  
**Manschetten,**  
**Cravatten**  
etc. etc.  
Strümpfe werd. angefertigt.

Passendstes  
**Weihnachtsgeschenk.**  
Anerkannt vorzüglichste  
weltbekannte Liqueure



Patentamtlich geschützt.  
empfohlen  
Deutsche Benedictine-Liqueure  
Fabrik **Friedrich & Comp.,**  
Waldenburg i. Säch.  
In haben in allen besseren Ge-  
schäften der Branche.

**Gebrauchte Möbel:**

1 Kofokochranf,  
1 Kinderette m. Matrabe.  
1 Blüsch-Garnitur,  
1 Kuchbaum-Buffet,  
1 rotbe Seiden-Garnitur  
verschiedene Stühle  
Neumarkt 13. III.

**Legenhühner, 99er,**  
vollkommen ausgewachsene ital.  
Rasse, feigste Eierleger, hoch-  
u. gelbbreunige, 1 Stamm beste-  
bige einjähr. von 18 Stück ital.  
Legenhühner u. 1 prächt. seltenen  
Hahn unter Garantie lebend u.  
gehandelt in feinsten  
Verpackung, emballagen, voll-  
ständig, M. 26. G. Schwarz,  
Bobrowitzstraße, Döhr.

**Timothee-Hen,**

vorzüg. gejunbes Wiederkäuter,  
liefer in Posten von 30 Centner  
à 3 M. 40 Pf. frei ins Haus.  
Off. erb. u. A. K. postlagernd  
Hollendorf.

Geegründet 1844.

**Spazierstöcke**  
mit Elfenbein, Nibelordjahn,  
Silber, Horn u. Naturgriffen.  
**Tabakspfeifen**  
in allen Längen und Stärken.  
**Cigarrenspitzen**  
von echtem Meerschäum, Bern-  
stein, Weichsel etc.



**Dominos,**  
**Schachspiele,**  
**Damenbretter,**  
Elfenbein- u. Bernstein-  
Schmuck- und  
Toilette-Artikel.

**Geschaltzte Holzwaaren:** Rauchtische, Zeitungsmappen, Notenständer,  
Kleider- und Handtuch-Halter, Spiel- und Cigarrenkästen, Schreibzeuge,  
Kartenpressen u. s. w. u. s. w.

**Franz Hauboldt,** Wilsdrufferstrasse 31,  
zunächst dem Postplatz.

**Tanz-Lehr-Institut**

von  
**Joseph Gleditzsch,** vorm. Tänzer a. d. K. Hofoper.  
Am 15. resp. 16. Januar beginnt mein 2. Coursus im „Hotel grüne Tanne“,  
Königsbrüderstraße, sowie „Stephanienhof“, Stephanienplatz, in  
**Tanz und feinen gesellschaftl. Umgangsformen.**  
Werthe Anmeldungen betr. Institute, oder Wohnung: Förstereistraße 44, I., erbeten.

**Pür kleine Gewerbetreibende**  
ist und bleibt die billigste, einfachste Buch-  
führungs-  
**C. Müller's**  
**Universal-Geschäftsbuch.**  
Für 3 Bde. zu beziehen von **W. Oldemeyer Nachf.,**  
Hannover, oder von den Vertretern an vielen Orten.  
Hellerer Herr, Rentner, sucht  
Veranlassung mit gut sitzter,  
Dame beghnt  
**Heirath!**  
Werthe Briefe unter **B. 67126**  
Ergeb. d. Bl. erbeten.

Eigne Anfertigung.  
**SAISON-AUSVERKAUF.**  
Wegen  
vorergrücker Saison  
gewähren  
wir von jetzt ab auf  
**KNABEN-PALETOTS**  
10%  
Preisermässigung.  
Soyblenstr. 2,  
am Postplatz.  
**LINDNER & FREITAG**  
Spezialgeschäft für Knabenbekleidung.

**Damen-, Kinder- u. Mädchenschürzen**  
**Damen-, Kinder- u. Mädchenröcke**  
weiß und bunt,  
für stärkere Person zu kaufen  
geucht. Bitte Abt. mit Preis-  
angabe unter **H. P. postlag.**  
Böhlan d. Dr. niederzulegen.

**Cornwallkessel,**  
ca. 100 Liter, Geschätze, 8-9  
Kilom., per halb oder später zu  
kaufen gesucht. Offerten mit Preis-  
angabe unter **H. P. postlag.**  
Böhlan d. Dr. niederzulegen.

**Getragener Herren-Pelz**  
für stärkere Person zu kaufen  
geucht. Bitte Abt. mit Preis-  
angabe unter **H. P. postlag.**  
Böhlan d. Dr. niederzulegen.



Stellen-Gesuche.

Junger Mann, in Wagenbauartikeln und Eisenbranche sachkundig, sucht...

Reiseposten. Off. u. J. 12763 Exp. d. Bl.

Konditorei. Ein jg. Mädchen, 15 J., sucht Stelle in Bäckerei od. Konditorei...

Dekorateur sucht, gestützt auf 14. J., in feinerem Möbel- u. Dekorations-Geschäft dauernde Stellung...

Putz. Tüchtige Directrice, feinst., sucht per 1. Febr. dauernde Stell. Off. u. H. T. 101 postlagend...

2 tüchtige Köchinnen, 20 junge, tüchtige Stellen-innen mit guter Garderobe suchen sofort Stellung durch...

Pferdeknechte, 2 polnische Mägde suchen sofort Stellung durch...

Comptoirist, 25 Jahre alt, militärfrei, mit sehr guten franz. u. engl. Kenntnissen...

Hausmädchen bei Privatwirthschaft in christlichem Hause. Werthe Briefe mit Wohnangabe...

Junger Commis aus der Manufakturbranche sucht per 1. Januar 1900 oder später Stellung bei beliebig. Agenten. Werthe Off. u. P. S. 200 postl. Glauchau erbeten.

Glasergewerbe sucht in Waagfakerei od. Glas- u. Porzellan-Fabrikation Stellung. Zu erfahren bei Emilsberger, Dilschowerda i. S., Bahnhofsstraße 6.

Buchhalter, in jetziger Stellung 10 Jahre thätig, 34 Jahre alt, mit besten Zeugnissen versehen, wünscht sich per sofort oder später zu ver- ändern. Gefl. Anerbietungen erbeten unter M. 1000 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Gera (Reuss).

Lebensstellung. 27 Jahre alter, energischer, launionsfähiger Landwirth, sucht, um sich zu verheirathen, pass. Stellung. Respektiv wird auf eine dauernde Stellung als Bureau- od. Aufsichtsbearbeiter. Stellen ausgeschlossen. Off. u. H. 12765 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Bier-Verleger oder Reisender. Adr. unter D. B. 107 postl. Rostock.

Praktischer Verwalter, Gutsbesitzer, keine Arbeit scheuen, sucht Stelle durch Schiller, Dresden, Kollnitzstr. 20.

Gebildetes, anständig. Mädchen, selbstständige Köchin und Blätterin, sowie in allen Hausarbeiten erfahren, vollständig zu- verlässig, sucht Stelle per 1. Januar als...

Stütze der Hausfrau oder Gesellschafterin bei einer alleinstehenden Dame. Offerten unt. E. 13 Frankfurt- berg i. S.

Discont-Stelle

für gute Kunden-Verkehr von aufstrebender Firma gesucht. Offerten unter A. B. A. Exp. d. Bl.

Kräftiger, junger Mann, 33 Jahre alt, verheirathet, mit sehr guten Civil- und Militär- zeugnissen, sucht Stellung als Portier od. dergl. in einem groß. Fabrik-Etablissement. Ansprüchecheiden. Off. u. J. D. 350 Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Kräft. Magd., Groß- und Mittelknechte empf. Hansen, Johannisstr. 11, 3.

Wirthschafter mit Frau sucht selbstständige Stelle auf einem Gute p. 1. Jan. 1900. Suchender wurde wegen Verkauf des Gutes frei. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres durch Missbach, Köstchenbroda.

Eine süddeutsche Cigarren- fabrik wünscht neben ihren Fabrikanten noch Cigarretten zu führen u. erbittet Offerten von leitungs-fähigen Fabrikanten unter Chiffre S. 61002b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

berth, bair. Allgäuer, gute Zeugn., funktionst., sucht Stelle per 1. Jan. Off. u. L. H. 147 erbeten an Rudolf Mosse, Riesa.

Gutsbesitzer sucht für seinen 17jähr. Sohn, welcher die Realchule noch be- sucht, für nächste Ostern eine Stelle als Schöler auf einem Rittergute. Off. u. O. K. 028 „Invalidentank“ Dresden.

Für einen jungen Kaufmann mit guten Empfehlungen, welcher zuletzt 3 Jahre im Auslande thätig war und der englischen Sprache mächtig ist, wird per sofort oder 1. Januar 1900 eine Stelle als Rentier gesucht. Alles Nähere auf gefl. Off. unt. A. W. Z. 10 postlag. Pirna.

Ein 28jähr. Kaufmann sucht per 1. Jan. 1900 Stellung als Buchhalter u. ev. auch zur Ausbilde. Gef. Anerb. O. B. 021 „Invalidentank“ Dresden.

für Rittergüter. Gutsbesitzer, 33 J., sucht i. L. 1900 Stellung als Verwalter. Wth. Offerten unter „Verwalter“ an Haasen- stein & Vogler, A.-G., Radeburg, erbeten.

Vorzügl. empf. Mädchen, verteilt im Kochen, sucht Stellg. Bureau Anna Elias, Johannesstr. 9, 1. Et. links. Sprechzeit nur von 11 Uhr an.

Tüchtige, flotte Kellnerinnen für Bier- und Weinstuben empfiehlt M. Meissner, Johann Georgen-Allee 4, Telephon I. 2260.

50 Mk. Vergütung erhält sofort, wer jg. Kaufmann, militärfrei, mit la. Zeugn. und Verkäufen per 1. Januar 1900 Verkäuferstelle f. Cigaretten, Kolonialwaren oder als Lagerist innerhalb Sachsen vertritt. Gefl. Offerten erb. u. F. P. 6 Postamt 10.

Bautchniker. Suche für mein. Bautchniker (indem meine Arbeiten beendet) baldmöglichst anderwärts Stellg. Gefl. Offerten u. O. N. 031 „Invalidentank“ Dresden.

Wirthschafterin. Geb. Mädchen, 26 J., erfahren in all. Zweigen d. Landwirtschaft, sucht wegen Veränderung i. resp. Fam. p. 1. Jan. selbstst. dauernde Stellung auf groß. Gute. Off. an die Exp. dieses Blattes erb. unter N. 12773.

Ein Bursche v. Lande, 17 J. a., sucht Stellg. als Schweizerlehrling. Gefl. Off. mit Wohnangabe w. erb. an Max Gauswald, Krumbührens- dorf (Bez. Dresden).

Jg. Zuschneider, der die Waagen Herrenschniders- Arbeiten mit gutem Erfolge absolvirt, sucht Stellg. z. weiteren Ausbildung. Gefl. Zuschriften bitte an Carl Sachs in Döbeln, Böhmen, zu richten.

Theilhaber-Gesuch.

Zur Errichtung eines Technikums für Elektrotechnik u. Maschinenbau wird von einem Ingenieur mit langjähriger Praxis und Lehrthätigkeit ein Theilhaber gesucht. Die Schule ist bereits staatlich genehmigt und von der Stadt eine be- deutende jährl. Geldunterstützung gewährt. Ein Gebäude, welches gegenwärtig für Schulzwecke dient und gegen 400 Schüler faßt, steht zur Verfügung, ebenso sind die Mittel zur Anschaffung vorzügl. Einrichtung u. Zamma- lungen vorhanden. Sicherheit und gute Rentabilität geboten. Reflektanten wollen ihre Off. unter L. D. 4630 an Rudolf Mosse, Leipzig, senden und gleich- zeitig angeben, mit wieviel Kapital sie sich event. be- theiligen würden.

20 Proz. Rente. Einige Antheile à 3500 Mark an Deutschem Fracht- dämpfer, welche 20% jährliche Rente bringen, sind durch mich abzugeben. Kapitalverlust ausgeschlossen, da durch Versicherungen stets gedeckt. Berlin, Blücherstr. 17. Hermann Hartz.

6000 Mk. Suche auf mein in Wagnen in schöner Geschäftslage neu abbautes Zinshaus als 1. Hypothek aus Privat- hand zu leihen. Damnum wird gewährt. Off. u. W. F. 331 „Invalidentank“ Dresden.

30-33,000 M. Suche gegen ganz vorzügl. 2. Hypothek zu 5 Proc. Zinsen 20,000 Mk. zu leihen. Sichere Kapital-An- lage für Darleher, u. wohl sehr werthe Off. unt. F. M. 052 Exp. d. Bl. senden.

300 Mk. 8000 Mk. Damnum! Suche auf mein in Wagnen in schöner Geschäftslage neu abbautes Zinshaus als 1. Hypothek aus Privat- hand zu leihen. Damnum wird gewährt. Off. u. W. F. 331 „Invalidentank“ Dresden.

300 M. Damnum! 150 Mk. gegen Sicherheit u. punktl. Rückzahlung baldigst zu leihen gesucht. Off. u. H. Z. 376 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, erbeten.

16,000 Mk. Suche gegen vorzügl. 2. Hyp. ein Darlehen von 15000 Mk. gegen Einlage. Gute Rentabilität kann nach- gemessen werden. Off. u. J. K. 10 Exp. d. Bl.

15-18,000 Mark werden zur Anzahl. eines flott- gehend. Restaurants-Grund- stückes in Vorort von Dresden gesucht. Off. unter A. B. 15 postlagend Blasewitz erbeten.

25000 Mk. Damnum 12500 Mk. gegen Cession einer auf gutem Baulande liegenden, bis Ende Juni 1902 fester Hypothek von 15000 Mk. gesucht, nachher kommen noch 45000 Mk., unmittelbar vorher 140000 Mark einer bedeut. Bank. Off. u. O. 681 Annonc.- Exped. Sothen-Allee 10.

Intelligentem Kaufmann, vielleicht jungem Mann, der sich eigene Existenz gründen will, in Genußnahme gebeten, sich an einer günstigen zu erwerbenden Fabrik, Branche mit wenig Kon- turen und gutem Nutzen, zu theilhaben. Kapital je nach Um- ständen 20-30000 Mk. erforderlich. Gefl. Off. nehmen die Devise Haasenstein & Vogler in Chemnitz unter Chiffre V. G. entgegen.

Teilhaber, Kaufmann oder Buchbinder mit einer Einlage von 8-10 Tausend für ein flott. Kontoranten-Engros- u. Detail-Geschäft, verb. mit Buchbinder, gesucht. Gefl. Offerten unter L. V. 8627 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Eine gute Hypothek v. 2000 Mk., welche i. Blauen b. Dresd. o. einer Villa gl. n. d. Baugeld kommt, geg. Damnum zu verkaufen. Offert. erb. u. H. H. 001 i. d. Exp. d. Bl.

Graphit. Firmen, welche sich für den direkten Ankauf von bayerischen Schmelzgraphit (roh oder raffiniert) ev. für Vertheilung an Graphitgruben im Kaiser-Graphitbezirk interessieren, werden um Angabe ihrer Adr. ersucht. Off. u. P. 1982 an Haasenstein & Vogler, A.-G., München.

3000 Mk. als Hyp. zu 5%, halb. Ründg., 200 Mk. Kursverfall, auf Dresd. Zinshaus gesucht. Gefl. Angeb. unter A. P. 840 Exp. d. Bl.

Mk. 60-70,000 suche gegen 1. Hypoth. (mündelm.) auf n. neues, vollst. bezogenes Geschäftshaus bald od. 1./4. 1900. Off. von Kapitalisten erb. unter D. U. 3328 an Rudolf Mosse, Dresden.

5000 Mark

2. Hypothek wech. auf ein neues Hausgrundstück auf dem Lande für sofort oder 1. Jan. freistehend aus Privat-hand gesucht. Agenten verboten. Off. u. M. 66449 in die Exp. d. Bl.

25-30,000 M. gesucht auf 1. mündelm. Hyp. in Vorort Dresden. Gefl. Off. erbeten unter F. B. 312 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Suche 25-30,000 Mk. 2. Hypothek bei 2000 Mk. Damnum hinter Mündelgeld auf Dresden. Zinshaus. Gefl. Off. unter V. N. 317 erbeten an „Invalidentank“ Dresden.

zahlungs-fähigen Firmen 3) wird bei vorübergehender Gedrängtheit mit Baar und Zinsen ausbezahlt. Off. u. C. 12158 Exp. d. Bl.

Geld-Gesuche wech. Aufträge unter D. Q. 010 in der Exp. d. Bl. entgegengenom.

Geld! Der Geld i. Höhe u. re- chend für such. wert. Besp. unter D. E. A. Berlin 53.

Suche gegen ganz vorzügl. 2. Hypothek zu 5 Proc. Zinsen 20,000 Mk. zu leihen. Sichere Kapital-An- lage für Darleher, u. wohl sehr werthe Off. unt. F. M. 052 Exp. d. Bl. senden.

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Ein sehr frequenter Gasthof nebst Kohlenhandlung mit schönem Saal, der einzige in einem Orte von zieml. 1000 Einw., ist mit sehr Zuträglichung des best. Bes. bill. zu verk. Das Geschäft eignet sich vorzüglich für einen Fleischer, da nach seiner im Orte. Preis 55,000 Mk. ca. 12,000 Mk. hyp. fest. Agenten verboten. Off. unt. C. 67051 in die Expedition dieses Blattes.

Vandgasthof mit 35 Zimmern jeid u. Wielen, neuem Tanzsaal, gr. Garten, f. Gesch. (100 hl Bierumtrieb) nahe am Bahnh., sofort zu verkaufen. Karte, Schrift. an d. Exp. d. Lieben- weider Kreisbl. Liebenweide.

Villen- Grundstück für 2 event. 3 Familien, in Niedermaiba b. Cosselb., unweit der Wilhelmshöhe gelegen. Schiffs- u. Bahnhafteile, groß- artige Aussicht über's Elbthal, Wasserleitung, ist sehr preiswerth zu verkaufen. -Reelle Selbstkäufer wollen gefl. Adressen unter C. T. 625 im „Invalidentank“ Dresden niederlegen. Agenten verbot.

Seltene Gelegenheit In einem gr. Vorort b. Dresd. soll ein schönes

Edelgrundstück in guter Zukunftslage, worin seit 15 Jahren Herren-Konketton, Manufaktur- u. Holzwarenges- chäft mit gr. Erfolg betrieben u. ein jährlich. Umsatz von 40- bis 15,000 Mark nachweislich erzielt wurde, nur weg. Zurückzuehens ins Privatleben verkauft werden. Preis 70,000 Mk., jetzt 60,000 Mk. bei billigen Miethe 3700 Mk., Anzahlung 15,000 Mk., hyp. geregelt u. festh. Vaden- einrichtung ist nur für den For- werth zu übernehmen. Wahren beacht. nach Wunsch nicht über- nommen werden. Nur große Kund- schaft wird nichts verlangt. An- zahlungsfäh. Selbstkäufer wollen ihre Adr. niederl. u. B. R. 604 „Invalidentank“ Dresden.

W. Meinen Antheil an 6 Stück schuldentfrei

Baustellen Vorort Dresden verkaufe ich zum Selbstkostenpreis 7,000. Reelle zahlungs-fähige Selbst- käufer wollen gefl. Adr. unter D. D. 632 „Invalidentank“ Dresden niederlegen.

Nette Villa in SL-Südwest verkaufe bill. Hypoth. u. nehme an. Off. u. V. U. 628 „Invalidentank“ Dresden.

Restaurant mit Grundst. 687 hl Bier- umtrieb, ist feinst. billig bei 15,000 Mk. Anz. zu verk. C. Reich, Wollstr. 4.

Seite 33 „Freiburger Nachrichten“ Seite 33 Dresden, 8. September 1899 Nr. 340



**Grundstücks- An- und Verkäufe.**  
**Fabrikgrundstücks- Verkauf.**  
Johannstadt verkaufe schönes Grundstück mit geth. Gt., Hintergebäude (3 Säle), für jeden Beruf geeignet, bei 10,000 M. Anzahl. Reflekt. bitte ihre Adressen unter H. W. 777 im "Invalidenten-Blatt" Dresden abzugeben.

**Verkaufe**  
herrschaftliche, mit all. Komfort der Neuzeit ausgestattete  
**Zinsvilla,**  
mitten im Ausstellungspalast, für 235,000 M. bei 30 bis 40,000 M. Anzahlung. Ertrag 11,750 M. bei voller Vermietung an feine Leute. Gv. für sich nicht abzugeben, ein Paar angelegte Baustellen od. Villa, sofort 15 - 20,000 M. baar zugesandt werden, in

**Tausch**  
mit annehmen, und bitte nur ernstl. Selbstref., wo Objekt. u. J. G. 333 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, i. l.

**Tausch.**  
Gegen wenig belastete u. ge-regelte Hausgrundstücke vertausche mein an Stadtlage gelegenes  
**Bauland,**  
Off. u. U. U. 937 Exp. d. Bl.

**Restaurant- Grundstück,**  
welches sich auch als herrschaftl. Küche vortz. eignet, da brillante Park-Anlagen (auf 11. An-höhe) vorh. sind u. 10 Min. von einer Stadt zw. Dresden und Riesa gel. ist bei 10-12,000 M. Anz. sportbillig zu verkaufen für 20,000 M. mit 12 Scheff. an-gewandtem Feld u. Wiesen durch Albert Müller, Kleinböhla, Melanckthonsstraße 28.

**Gasthofs- Verkauf.**  
Verkaufe mein an d. Dresden-Weißner Chaussee gelegenes, al-tersnommenes Gasthof mit Saal, Garten, Bankleichenerei, d. 25,000 M. Markt Anz. sofort. Gestalt. Off. unter H. G. 66710 Exped. d. Bl. erbeten. Agenten zwecklos.

**Keines Ball- Etablissement**  
in Vorort Dresden, mit großem Umfah, in Verhältnis halber per-bald bei entspr. Anzahl. zu ver-kaufen. Gute Hypotheken nehme an. mit an. Reflektanten ersuche. Näheres unter H. G. 361 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Kaufe**  
solides Zinshaus mit mindest. 5 1/2 % Verzinsung, in guter Lage u. zahle außer 18,000 Mark in guter Hypothek  
**20,000 M. baar**  
an. Ganz spez. Angebote unter J. H. 351 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Gedächtnis- und Zinshaus,**  
vortz. Gd., seit 20 J. angeht., kleine Wohn-, verkaufe wegen halber. Off. u. W. V. 572 an "Invalidenten-Blatt" Dresden.

Ein schönes neues  
**Eckhaus**  
in Löbtau, an Plauen grenz., ist für 100,000 M. bei niedr. Anz. sofort zu verk. Off. v. Selbst-käufern unter Z. Z. 505 ev. "Invalidenten-Blatt" Dresden.

**Landgasthof**  
mit großem Saalgeschäft, hohem Verdienst und wenig Regie, 35,000 M. Umfah, bei 15 bis 20,000 M. Anzahl. sof. od. spät. billig zu verkaufen. - Agenten werden. Offerten erbeten unter H. G. 66870 Exped. d. Bl.

In einer lebhaften Garnison-Stadt Sachsens ist ein  
**vorzügliches Restaurations- Grundstück**  
bei 20,000 M. Anzahl. für einen sehr soliden Preis sofort zu ver-kaufen. Großer Umfah. Nur Selbstkäufer erhalten nähere Aus-sunft unter O. E. 023 an den "Invalidenten-Blatt" Dresden.

**Für Fabrikanten!**  
Wohnhaus mit Einfahrt, separatem Stall u. Remise, freilie-gendem Fabrik-Gebäude mit Motorbetrieb, großer Hof, sofort für 50,000 M. zu verkaufen. Anzahl. ca. 15,000 M. Schöne Lage in Vorort Dresden. Bl. Off. unt. J. M. 2580 erbeten Adlergasse 32. 1. rechts.

**Villa.**  
Eine gut verzinzbare Villa, auch passend für Pensionat, wird für 35,000 M. bei 15,000 M. Anzahlung vom Besitzer verkauft. Gest. Off. u. S. 32 postlagernd Freiberg i. Sa. erbeten.

**Grundstück**  
mit Schloß, Tischler- u. Tape-zierer-Werkstatt, in Meissen, ist sofort für 3-4000 M. Anz. zu verkaufen. Off. u. N. 64561 in die Exped. d. Bl.

**Dampf-Tischlerei,**  
komplett mit Holzplah u. großem Wohngebäude (Zinshaus), in der Nähe von Dresden, veränderungs-halber unter günstigen Bedingun-gen zu verkaufen. Off. unt. D. W. 930 befördert Rudolf Mosse, Dresden.

**Für Fleischer.**  
Neues Eckhaus in Vorort Dresden, ca. 15-20 Min. vom Schlachthof, vorz. fl. Fleischerie-dassend, ist preiswert bei circa 5-7000 M. Anz. zu verkaufen. Gest. Antrag, unt. S. A. 415 "Invalidenten-Blatt" Dresden.

**Verkaufe oder vertausche mein Landgasthof**  
mit schön. Tonzaal, ca. 70 Scheff. Landwirtsch., in gr. Dorfe (Bez. Dresden) gelegen, neuen Biererei, Bäcker, nehme Hypoth. in Zahl. Guth. 70,000 M. Off. mit näh. Angaben unter O. P. 395 "Invalidenten-Blatt" Dresden.

**Gasthofs- Verkauf.**  
Veränderungshalber ist in einem Industriedorfe, umweit der Garni-sonstadt Wamenz i. Sa. gelegen, ein Gasthof mit kleinerem Feld u. Wiesenungung für den Kaufpreis von 1300 Mark sofort aus freier Hand zu verkaufen. Off. sind unter C. 12289 an die Exp. d. Bl. einzuliegen.

**Zu Forst i. V.**  
ist ein  
**Restaurations- und Geschäfts- Grundstück,**  
Eckhaus, Mitte der Stadt, unter sehr günstigen Bedingungen, weil Besitzer nicht an Orte, sofort preiswert zu verkaufen. Off. u. D. M. 3214 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Hotelverkauf.**  
Beabsichtige mein Hotel (Stadt von 70,000 Einwohnern, 10 Frem-denzimmer, 14 Betten, hohes Restau-restaurant, elektr. Beleucht., 27 Jahre in meinem Besitz, we-g. Zurückziehung vom Geschäft preis-wert zu verkaufen. Selbst-käufer werden gebeten, wertbe Abt. unter D. 12462 in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

**Hausgrundstück**  
mit 1 Ader schönem Obstgarten, 3/4 Ader Feld, sehr gut passend für einen Handelsmann, da der Ort Bahnstation hat, ist zu verkaufen. Anzahlung ganz nach Uebereinkunft. Abt. unter L. R. 146 an Rudolf Mosse, Riesa erbeten.

**Schützenhaus**  
Garnisonstadt Sachsens, Preis 110,000, soll Verhältnisse wegen verkauft werden. Großer Umfah! Reingewinn 10,000 M.! Anzahl. M. 15-25,000. Nur ernstl. Käufer ev. Näh. unter G. G. 339 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Coffeibaude.**  
Haus mit 30,390 Qm bebaubar, Areal, zum Teil an fert. Straße, ist billig für 50,000 M. zu verkaufen. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1

**Hotelverkauf.**  
Ein in Soidau i. S. in un-mittelbarer Nähe des Marktes gelegenes erstes Hotel mit 30 vollständig neu eingerichteten eleganten Fremdenzimmern, hoch-feines stark frequentiertes Familien-Restaurant, große Stallung zc. wird veränderungshalber billigst verkauft. Anzahl. ca. M. 30,000 erforderlich. Gest. Reflektanten wollen Off. u. A. 12743 in die Exp. d. Bl. niederlegen.

**Schlosserei**  
und Thurmuhrenbau nebst Haus-grundstück, Motor, Werkzeugen u. guten Modellen, soll vom Besi-zer Alters wegen bald verkauft werden.  
Moritz Vahler, Kommanditist.

**Schönes Gut,**  
in bester Kommisscher Pflanze, 56 Ader nachweislich hochrentable Felder und Wiesen, 38,000 M. Grundfläche, 1708 St.-G., hoch-herrschaftliches Wohnhaus, beste Verhältnisse mit neuesten Ein-richtungen, sämtl. Nothdünen u. Geräte überkomplett, im besten Zustande, ist bel. Umf. halber zu verkaufen. Off. beliebe man unt. L. B. 43 postl. Kommissch einzuliegen. Agenten werden.

Ein neugebautes  
**Bäckereigrundstück**  
auf dem Lande ist für den billigen Preis von 20,000 M. bei 3- bis 5000 M. Anz. sofort zu ver-kaufen. Werthe Off. u. D. B. 90 an Rudolf Mosse, Pirna erbeten.

Im Vorort von Dresden ist ein  
**Eckgrundstück**  
mit Restaurant sofort billig zu verkaufen. Hyp. fest. Anzahlung 8-10,000 M. Off. u. H. N. 899 durch die Expedition dieses Blattes.

**Hausgrundstück**  
mit Materialw.-Geschäft (ev. auch das Geschäft ohne Haus) in e. fl. Gewinnsitzung ist verb. G. zu verkaufen. Rest. ev. nähere Auskunft durch d. Besitzer selbst. Mat. verb. Off. u. A. 67123 bis Ende d. M. i. d. Exp. d. Bl.

**Restaurations- Grundstück**  
mit Gasthofgerechtigkeit i. Innern e. Fabrikstadt, Kreis Dresden, ist für 100,000 Mark zu verkaufen. Anzahl. 25-30,000 M., Hypoth. höher u. fest u. ist mein Arbeits-verkehr, daher großer Umfah, viel Uebereinkunft u. Ausspannung, sowie 18 Scheff. Feld u. Wiese (sehr vortz.) nebst 7 Bauwerk. Offerten erbeten unter H. T. 5 in die Expedition dieses Blattes. Agenten werden.

**Restaurant- Verkauf mit Grundstück.**  
In bester Lage eines Vorortes von Dresden ist das flottgehende Restaurant mit gr. Galt- und Geschäftszimmern, einem Bier-umfah von über 700 Hektoltr. u. schönem Grundstück nur wegen anderwärtiger Kränk. f. M. 150,000 bei ca. M. 40,000 Anzahlung zu verkaufen. Näh. evtl. tollentest  
Friedrich Riebe, Wodszinsstr. 1. Ecke Pragerstr.

**Restaurant**  
mit Grundstück, hoher Umfah, altes gutes Geschäft, ist zu ver-kaufen. Sachleute, nicht ganz un-bemittelte, wollen sich melden. Brauerei gibt Geld dazu. Off. unter C. V. 627 an den "Invalidenten-Blatt" Dresden.

**Gasthof**  
in belebt. Stadt, beste Lage, nach-weisbar höchst rentabel, verkaufe bei 15,000 M. Anz. Off. nur von ernstl. Selbstkäufern erbitte unter U. 12789 in die Exp. d. Bl.

**Blafewitzer- Straße**  
ist ein herrl. Grundstück für 118,000 M. zu verk. - 1. Hypoth. 60,000 M. 3/4. Bndt. 88,000 M., Anz. 20,000 M.  
Martin Meissner, Johann-Georgen-Allee 4, v.

**Fabrik-Grundstück**  
mit Stall, Remise, nächst Blumen-straße, verkauft bei 9000 M. baarer Anzahlung, auch Tischl., Park & Frisch, Schloß-platz 1.

**Fabrik-Verkauf**  
**wegen Konkurs,**  
**Dresden-Löbtau, Plauensche Straße 37.**  
Die zur Konkursmasse der Firma Selter & Müller gehörige, im Betriebe befindliche, gutbeschäftigte Fabrik für Schiffchen und Nähmaschinenbestandteile, mit Dampfmaschine, zwei Wohnhäusern und Fabrikgebäude, soll im Ganzen aus freier Hand verkauft werden. Zur Uebernahme sind nicht unter 100,000 Mark erforderlich. Besichtigung jederzeit gestattet. Gebote nimmt der unterzeichnete Konkursverwalter, welcher zu jeder Auskunft gern bereit ist, bis 20. Dezember d. J. entgegen.  
Bernhard Canzler, Dresden, Plauensche Straße 38.

**Bauern-Wirtschaft**  
in der Kommisscher Pflanze ist sofort für 3-4000 M. Anzahl. zu verkaufen. Off. u. M. 64560 Exp. d. Bl.

**Sofas, Gasthöfe u. Restaurants**  
preiswert an der Hand zu ver-kaufen. Alles gute Objekte.  
M. Klügel, Radeberg i. S., Langestraße 17.

**Bahnhofs-Restaurant und Hotel**  
unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Nur Selbst-käufer erhalten Auskunft durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, unter J. K. 380.

Reelle gutgehende  
**Fleischerei mit Grundstück,**  
zwischen Dresden u. Meissen, m. ich. Boden, gr. Eisteller, Schlacht-haus, Wursthäse, Stall, sowie lebend. u. todt. Inventar, alles in gut. Zustande, ist besond. verb. halber, für den billigen Preis von 40,000 M. bei 8-10,000 M. Anzahlung sof. zu verkaufen. Offerten unter O. A. 020 an "Invalidenten-Blatt" Dresden. Agenten zwecklos.

Zwei schön gelegene  
**Villen-Baustellen**  
in Niederwartha, nahe der Wilhelmshöhe gewahrt, Aussicht über's Elbtal, Wasserleitung, sofort sehr preiswert zu ver-kaufen. Näheres Nieder-wartha, im Gut Nr. 1, I. Gt.

**Gasthofs- Verkauf.**  
In einer Stadt mit Bahnstat., ist der flottgehende Gasthof mit gr. Concert- u. Ballsaal, Vereins- u. Fremdenzimmern, Ausspannung, Schlachthaus u. schönem Garten mit Marquise sehr preiswert für 62,000 Mark zu verkaufen. Näheres kostenfrei durch  
Friedrich Riebe, Wodszinsstr. Nr. 1.

**Bauland**  
mit Gleisanl. ist bei 10,000 M. Anzahlung zu verkaufen.  
**Steinagewerk**  
mit Dampf- u. Wasserkraft ist bei 6-8000 M. Anzahlung zu verkaufen. Selbstkäufer erfahren Näheres bei W. Beyer, No-rdrstraße 1, 3.

**Zu 4 1/2 % Zinsen**  
sind je 2000 M. an erster Stelle auf Baustellen in blühend. Ort mit Dampfschiff- u. Eisenbahn-station sofort weiter zu vergeben. Off. u. H. Z. 9 Exp. d. Bl.

**Hochelegant eingerichtetes Bad**  
unter günstigen Bedingungen  
**zu verkaufen oder zu verpachten!**  
Das Bad enthält eine bedeu-tende Anzahl Bellen L. II, III, Kasse, für Kohlenbrenn., Moors- u. iontische medic. Bäder, Sonnen-bad, frisch-römisch, Dampfbad zc. Alles auf's Elegante und Bes-uerliche eingerichtet. Lage ist vortz. konferenzfrei, da in weitem Umkreise kein ähnliches Etablissement besteht. Zur Uebernahme sind bei Ankauf des beweglichen Inventars ca. 9000 Mark, bei bloßem Pacht ca. 3000 Mark er-forderlich. Off. u. K. D. 36 an die Exp. d. Bl. erbeten.

**An junge, strebsame Leute,**  
möglichst Fleischer, ist ein flott, geräumiges, bequemes  
**Restaurant**  
in sehr verkehrsreicher Lage unter günstigen Bedingungen wegen anderen Unternehmens auf längere Zeit vom Besitzer baldigst zu verpachten. Zur Uebernahme sind ca. 6-10,000 M. erforderlich. Nur ernstliche Reflektanten wollen ihre werten Off. unt. D. C. 807 in der Exp. d. Bl. niederlegen. Agenten werden.

**Krankheitshalber**  
verkaufe ich sofort meine in Mitte der Stadt Leipzig gelegene  
**Weinhandlung mit Weinstube.**  
Umfah jährlich ca. 30,000 M., Anzahlung 10,000 M. Agenten werden.

**Selten günstige Offerte!**  
Bietet sich durch Ankauf, bei 60-80,000 M., Anzahlung, eines der schönsten  
**Geschäftshäuser**  
in vorzüglichster, verkehrsreicher Lage des Centrum's Altstadt. Selbstiges eignet sich als gute Kapital-Anlage, größeres Warenhaus, Konfektion, Bankhaus od. großes Restaurant und Cafe. Selbstverlektanten werden gebeten, ihre Off. unter G. A. 237 im "Invalidenten-Blatt" Dresden niederzuliegen.

Für Ankäufe v. Grundstücken, Villen, Bauland zc. (spez. soliden Zinshäusern zur Kapitalanlage) in allen Ländern empfiehlt sich  
**zur kostenlosen u. diskreten** Vermittlung und evtl. Anfragen von Selbstkäufern.  
Rich. Ehrhardt, Blochmannstr. 13, Sprechzeit das. Nachm. 3 1/2 - 6 Uhr.

**Garten-Restaurant.**  
Ders. Restaurateur Säuberlich, hier, hat mich beauftragt, sein sehr flottgehendes hiesiges Garten-Restaurant  
**zu verpachten.**  
Nachgebote erbitte ich mir unter Nachweis der Zahlungsfähigkeit persönlich bis zum 31. Dezember d. J. in meiner Kanzlei, Kleinmarkt 12, 1 Tr., wo auch die Pachtbedingungen eingesehen werden können, nachmittags von 3-5 Uhr. Uebernahme: 1. April 1900. Zur Uebernahme erforderlich etwa 15,000 Mark. Wenn es gewünscht wird, ist Herr Säuberlich auch bereit, das Restaurations-Grundstück zu verkaufen.  
Meissen, den 6. Dezember 1899.  
Rechtsanwalt Reinhard.

Ca. 10 Minuten von Niederschloß sind  
**116214 Qu.-Mtr.**  
**Bauland**  
billigst abzugeben. Offerten unter 3014 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Restaurations- Grundstück**  
ist bei 20 Tausende Anzahl. preiswert zu verkaufen. Alles in gut erhaltenem Zustande, gewahrtiger Bierumfah, schön. Vereinszimmer, Doppeltegelbahn, gute Vereine, 600 Hektit. Vier jährlich, viel Schnaps und Cigarren. Offerten unter J. L. 20 Exped. d. Bl.

**Conditorei- u. Café-Verpachtung.**  
In Rattowitz, Ob.-Schl., habe ich eine in vollem Be-trieb befindliche, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattete  
**Conditorei und Café**  
zu verpachten. Kautionsfähige Reflektanten wollen sich melden bei  
Richard Danziger, Rattowitz C.-S., Teichstraße 3.

**Sichere Existenz.**  
Krankheitshalber verkaufe ich mein seit 25 Jahren bestehendes  
**Engros-Geschäft**  
einem oder zwei tüchtigen Kaufleuten mit 150-200 Tausende Mark. Kapital wird hiermit eine ganz sichere Anlage und Existenz ge-boten. Gest. Off. unter D. E. 633 in den "Invalidenten-Blatt" Dresden erbeten.



# Lederwaren.

## Portemonnaies

in sehr grosser Auswahl in allen Lederarten und Ausführungen vom einfachen bis hochfeinen Genre.

Cigaretten-Etuis  
Portefeuilles  
Visites

## Cigarren-Etuis

Aktenmappen  
Banktaschen  
Wechselmappen

## Brieftaschen

Dokumenten-Mappen  
Postmappen  
Briefmappen

## PHOTOGRAPHIE-ALBUMS

### SCHREIBMAPPEN

Schreib-Etuis  
Näh-Etuis  
Scheeren-Etuis  
Brenn-Etuis

Toilette-Etuis  
Nagel-Etuis  
Photographie-Etuis  
Skat-Etuis

Tabak-Etuis

Mappen für Kragen, Manschetten, Taschentücher,  
Cravatten etc.



## DAMENTASCHEN

### DAMENGÜRTEL

Couriertaschen  
Anhängetaschen  
Arbeitsaschen  
Handtaschen  
Uhren-Etuis  
Geldkassetten

Pompadours  
Opernglas-Etuis  
Uhr-Chatelaines  
Uhr-Armبänder  
Schmuckkasten  
Handschuhkasten

## Jagd-Artikel.

### Jagd-

Joppen  
Westen  
Mäntel  
Hüte

Mützen  
Stiefel  
Hemden  
Strümpfe

### Jagd-

Handschuhe  
Gamaschen  
Mütze  
Hauben

Taschen  
Stühle  
Flaschen

Schwedische Lederjoppen, Rucksäcke, Hundepetischen, Menagekörbe, Besteck-Etuis,  
Patronengürtel.

## Sport-Artikel.

### Reit-

Joppen  
Mäntel

### Reit-

Hüte  
Cylinder

### Reit-

Mützen  
Gamaschen

### Reit-

Stöcke  
Gerten

### EISLAUF- JOPPEN MÜTZEN

### GAMASCHEN HANDSCHUHE

### WAGENDECKEN

für Sommer und Winter.

### LAWN-TENNIS-

Spiele  
Rackets  
Bälle

Netze  
Anzüge  
Hemden  
Gürtel

Hüte  
Mützen  
Schuhe

### RADFAHR-

Anzüge  
Joppen

Hemden  
Strümpfe  
Mützen

Gamaschen  
Sweaters  
Gürtel



# REISE-ARTIKEL

HERREN-  
MODEWAAREN  
LEDER-  
WAAREN.



## DRESDEN

ALTMARKT · RATHHAUS

TOURISTENARTIKEL  
JAGDARTIKEL  
SPORTARTIKEL

Vollständige  
Reiseausrüstungen.



# VOLLSTÄNDIGE REISE-AUSRÜSTUNGEN

# VOLLSTÄNDIGE HERREN-AUSSTATTUNGEN

## REISE- UND TOURISTEN- ARTIKEL



### REISE-TASCHEN

aussergewöhnlich grosse Auswahl in allen Ledersorten, Façons, Grössen und Preislagen.

### HAND-KOFFER

aus braunem Rindleder, aus Segelluch.

### ROHR- u. FOURNIR-KOFFER

sehr leicht und sehr dauerhaft.

### REISE-TASCHEN MIT EINRICHTUNG

von 25—250 Mark und höher.

REISE-NECESSAIRES  
von 4—100 Mark.

REISEDECKEN  
von 8—125 Mark.

REISEPLAIDS für Damen  
und Herren  
von 5—60 Mark.

### MENAGE-KÖRBE

Reise-Anzüge  
Mäntel  
Joppen  
Hüte

Reise-Mützen  
Hemden  
Schuhe  
Faschen

Reise-Kissen  
Rollen  
Apotheken  
Spiegel

REISE-UHREN  
REISE-TINTENFÄSSER  
BESTECK-ETUIS

FRISIR-ETUIS  
NAGEL-ETUIS  
RASIR-ETUIS

NÄH-ETUIS  
SCHREIB-ETUIS  
WICHS-ETUIS

PLAIDHÜLLEN  
PLAIDRIEMEN

Schirmhüllen  
Stiefeltaschen  
Wäschesäcke

Waschrollen  
Brusttaschen  
Kofferschilder

Uhr-Armbänder  
Uhren-Etuis  
Frisirlampen

### COURIRTASCHEN

### ANHÄNGETASCHEN

Kragen-Mappen  
Cravatten-Mappen  
Handschuh-Mappen  
Taschentuch-Mappen  
Oberhemden-Mappen



Manschetten-Rollen  
Kragen-Kasten  
Manschetten-Kasten  
Cravatten-Kasten  
Cigarren-Magazine



Touristen-Taschen  
Bädecker-Taschen  
Bergtornister  
Rucksäcke  
Trinkflaschen

### HUTSCHACHTELN

### DAMEN-HUTKOFFER

Seiffendosen, Zahnpulverdosen, Flacons, Bürsten, sowie alle einzelnen Theile für Reise-Necessaires.

## HERREN- ARTIKEL



### CRAVATTEN

grosse Auswahl in deutschen und englischen Neuheiten.

### HANDSCHUHE

beste deutsche und englische Fabrikate.

ENGLISCHE SCARFS — CACHENEZ — KRAGENSCHONER

### HERREN-HÜTE

stets neueste Façons in ersten deutschen, engl. Wiener und italienischen Fabrikaten, steif 6—12 Mark, weich 1,50—12 Mark.

Kragen  
Manschetten  
Chemisettes  
Nachthemden  
Schlaf-Anzüge

Flanellhemden  
Seidene Hemden  
Unterkleider  
in Wolle, Halbwole,  
Baumwole, Seide und  
Halbseide.

Socken  
deutsche und englische  
Taschentücher  
Leinen und Seide  
Faltenhamden  
weiss und farbig.

Lodenhüte  
Velourshüte  
Cylinderhüte  
Klapphüte  
Strohüte  
Mützen

### OBER-HEMDEN IN REICHER AUSWAHL SOWIE NACH MAASS.

Havelocks in grosser Auswahl  
von 12 Mark an.  
Schuwaloffs  
Paielots

Lodenjoppen  
Lüster-Jackets  
Saeco-Anzüge

Stanley-Mäntel

Anfertigung auch nach Maass.

### HOHENZOLLERN-MÄNTEL

von 25—90 Mark.

Flanell-Anzüge  
Flanell-Jackets  
Flanell-Westen

Ballwesten  
Sommerwesten  
Gestr. Westen

Herrenplaids  
Herrengürtel  
Gamaschen

### HOSENTRÄGER

IN GUMMI UND SEIDE.

PROMENADENSCHUHE  
STRANDSCHUHE  
LACKSTIEFEL

Gummischeuhe  
Schneeschuhe  
Hausschuhe  
Reiseschuhe

### REGENSCHIRME

### SPAZIERSTÖCKE

Manschetten-Knöpfe  
Chemisetteknöpfe

Kragenknoöpfe  
Cravatten-Nadeln  
Schlüsselketten

Toiletten-Etuis  
Taschenbürsten  
Kleiderbürsten

### REITGERTEN

Taschenscheren  
Cigarren-Abschneider  
Feuerzeuge

Hutbürsten  
Hosenstrecker  
Kleiderbügel etc.





Verlag von Alexander Köhler in Dresden.

**Dorzüglich empfohlene Jugendchriften  
zu billigen Preisen.**

**Aus unserer Väter Tagen.** Väterland, Erzählungen für die Jugend.  
Keltengeschichtliche Erzählungen aus der deutschen Geschichte. Jeder Band reich illustriert und geschmackvoll gebunden nur Mk. 1.—. Jeder 30 Bde. erschienen; die Zeit von 5 v. Chr. bis zum Jahre 1870 (vor Solan) schließt sich. — Zu Geschenkzwecken eignet sich besonders die 5-Mark-Ausgabe, 3 Bände vereinigt, welche bis zum 3. Bande fertig vorliegen, reich geschichtlichen Inhalt.

**Jung-Deutschland in Afrika.** Kolonial-Erzählungen für Jung und Alt von C. Falkenhorst. Illustriert von E. Helligrew. Jeder Band in schönem Karten-Buch mit Mk. 1.50. Auch in hübschen gebundenen Doppelbänden, 2 Bänden vereinigt in einem Band, zum Preise von Mk. 3.— zu beziehen.

**Köhler's Illustr. Jugend- u. Volksbibliothek.** 32 Bände. Mit je 1. Vorkbild; in schön gebundenen Bändchen zum Preise von 75 Pf.  
Die Erzählungen sind von der Prüfungskommission der Lehrervereine durchgängig für gut befunden worden und ist somit Eltern die Sicherheit geboten, dass den Kindern hiermit nur guter Lesestoff in die Hände gegeben wird.

**Deutsches Schwert für Deutschen Herd!**  
Bilder aus der Geschichte der deutschen Heere. Unter Mitwirkung militärischer Fachmänner.  
**Dem Volke zur Ehr' — der Jugend zur Lehr'.**  
Herausgegeben von Rektor Paul Theodor Voigt.  
Bd. I. Die preussische Armee.  
II. Preussische Husarriegsgeschichten.  
Preis pro Band Mk. 2.— in eleganten Einbänden.

**Dreihundert Tage im Sattel.** Erzählung eines nicht. Artilleristen im Feldzuge 1870/71 von H. Wagner. Mit Uebersichtskarte des Kriegsschauplatzes. In eleganten Karten-Buch. Mk. 2.50.  
In diesem Buche erzählt ein Hiesiger-Freiwilliger seine Erlebnisse im Kriege gegen Frankreich.

**Selbsterlebtes in Ost-Afrika.** Von Kapitän Spring.  
Reich illustriert von E. Helligrew. Mit 2 nach Dr. Kiepert und den Angaben des Verfassers gezeichneten Uebersichtskarten. In veredeltem Ganzleinenband. Mk. 4.50.  
Se. Königliche Hoheit der Großherzog von Sachsen-Weimar haben die Widmung des Werkes annehmen gerollt.

In diesem Buche sind die wackersten Erlebnisse einer Expedition von Dur-e-Salam zum Victoria-Nyanza und zurück geschildert. Der Verfasser erzählt in leblichem Plauderton, dabei in höchst anregender und fesselnder Weise von dem Leben unserer Kolonen, von den Gefahren und Klüpfeln, die die Expedition zu bestehen hatte. Schilderungen aus dem Tier- und Pflanzenleben der Tropen sind darin verwebt, so dass dem Buche nicht das belehrende Moment mangelt.  
Die Zugabe von zwei Vortragsblätter, nach dem neuesten Stande bearbeiteten Uebersichtskarten, sowie die reiche Illustration erhöhen in angenehmer Weise die Lesarten dieses Buches, das für jeden Liebhaber einer guten Reisebeschreibung von hohem Interesse ist.

**Briefmarken-Albuns, Postkarten-Albuns, Erdgloben** in reicher Auswahl zu allen Preisen  
kalt ich bestens empfahlen.

**Geschenkwerte**  
u. in schöner Ausstattung.

**Deutsches Kochbuch.** Für feine und bürgerliche Küche von Georg O. Ferrario. In elegantem Ganzleinenband. Mk. 5.—.  
Dieses nach 30jähriger eigener Erfahrung eines hervorragenden Meisters der Kochkunst bearbeitete Kochbuch ist allen Liebhabern einer gut besetzten Tafel, allen Hausfrauen, die auf eine gute Küche halten, wärmstens zu empfehlen. Es ist eine vorzügliche Mitgabe für junge Frauen.

**Durch den Magen in das Herz.** Kleines Witzschäfersbuch mit Kochrezepten. Von Baroness von Bellow-Wendhausen. 75 Pf.  
*Praktische Ergänzung zu jedem Kochbuch!*

**Ratgeber beim Fleischeinkauf.** Die besten Zuchtarten unserer Schlachtvieh und die zweckmäßigste Verwendung einzelner Teile in der bürgerlichen Küche. Mit 4 Figurentafeln. Von Antoniebrant G. Augst. 75 Pf.

**Billige Geschenkausgaben von  
klassischen Schriften.**

- |   |                             |
|---|-----------------------------|
| <b>Hausf, W.,</b> Lichtenstein. In elegantem Leinenband. Mk. 2.—                                | Hölleisenband. . . . . 1.50 |
| Novellen. . . . . 2.—   | Märchen. . . . . 1.50       |
| Was im Monde, Memoiren des Grafen, Phantasien im Bremer Hasebier. . . . . 2.25                  |                             |
| <b>Helms, Bach</b> der Lieder. In feinem Ganzleinenband mit Goldschmuck. . . . . 1.30           |                             |
| <b>Hügge, Der Vogt</b> von Syll. Die Erbin von Bernshelm. In feinem Ganzleinenband. . . . . 2.— |                             |
| <b>Fischer, K.,</b> Novellen. . . . . 1.30  |                             |
| <b>Schiller, Gedichte.</b> . . . . . 1.30   |                             |
| <b>Zschokke, H.,</b> Humoristische Novellen. . . . . 2.—  |                             |

Diese billigen Ausgaben zeichnen sich aus durch schönen klaren Druck auf solidem Papier, durch hübsches Format und geschmackvolle Innere Ausstattung. Sie bieten bei billigen Preise einen sehr vortrefflichen Lesestoff.

**Deutsche Götter- und Heldensagen.** Für Jung und Alt. Erzählt von H. Mühlens. Illustriert von E. H. Walther. In elegantem Ganzleinenband (200, Bogen stark). Mk. 3.—.  
Unter Benützung der besten Quellen und Hilfsmittel ist hier eine Auswahl aus dem deutschen Sagenkatalog getroffen, die gewiss dazu beitragen wird, unsere heranwachsende Jugend für ihres Volkes Eigenart zu begeistern. Ein hervorragend schönes Geschenkbuch für unsere Jugend.

Druck von H. Orstberg, Dresden.

**Was schenke ich  
zum  
Weihnachtsfeste?**

Schaff' gute Bücher in dein Haus,  
Sie strömen dir ein Kräftchen aus,  
Und wirken noch als Regenbrot,  
Auf Kinder selbst und Ekel fort.

Eine kurze Auswahl beliebter Werke

Herausgegeben  
von der  
**Buchhandlung**  
von  
**Alexander Köhler**  
DRESDEN  
Weissegasse 5.

Ein gutes Buch sich stets erweist  
Als eines Hauses guter Geist.  
Der Segen, der ihm beigeht,  
Nicht stetig aus und wirksam ist.



## Jugendschriften.

### Für die Aller kleinsten. (Unserreißbar.)

- Blatt für Blatt.** Mk. 1.25.  
Blatt für Blatt bunt und lebenswahr. Jedes kleine wird stets von neuem nach dem Buche gezeichnet.
- Das erste Buch für unser Kind.** Mk. 3.—  
12 kleine Farbenschilder von Gegenständen, die das Kind in seinen ersten Lebensjahren alltäglich um sich sieht. Ausserordentlich packende Darstellung.
- Goldene Kinderzeit.** Mk. 1.25.  
Allerliebste Zeichnungen, die fassen aus dem Kinderleben in frischer, lebenswahrer Darstellung vor Augen führen. Preis sehr niedrig.
- Liebe Haustiere.** 5 feinkolor. grosse Tierbilder. Mk. 1.60.
- Tiere aus Haus und Hof.** 12 Tierbilder in ganz vorzüglicher Ausstattung. Mk. 3.00.
- Was ist das?** Mk. 3.—  
Ein Anschauungsbildbuch mit Hunderten von Gegenständen, die den Wissensschatz unserer Kleinen vollst. befrachten.

### Für das Alter von 4—8 Jahren.

- Leichte Verschen.**
- Der Ball der Tiere.** Mk. 1.—  
Ein hehrschönes Bilderbuch, dessen Druck nicht widerstehen kann.
- Herr und Frau Gornegross.** Heiteres aus dem Kinderleben. Mk. 1.60.
- Hey's Fabeln.** Je nach Ausstattung und Vollständigkeit Mk. 50 bis 6.—  
Diese Fabeln sind seit Jahrzehnten Genossin der Volksgenossen und besitzen wegen ihrer weiten Verbreitung bei uns eine ungeheure Bekanntheit.
- Lechler, Goldne Beine für die Kinderstube.** Mk. 3.—  
Jede Mutter wird sich der alten, lieben Verse aus ihrer eigenen Jugend erinnern und sie gern auch ihren Kindern vorlesen.
- Lustige Bilder mit heiteren Versen.** Von E. Limmer. Mk. 2.—  
Eine unerschöpfliche Quelle harmloser Humors für unsere Kleinen; wir als paar Seiten gelesen hat, ist sicher Klöße des Buches.
- Rasche, Des Kindes Welt im Jahreslauf.** Mk. 3.50.  
Der Text besteht aus reinen, nicht kindlichen Versen und kleinen Erzählungen, an denen sich jedes Kind erfreuen wird. Alles ist alles eine der schönsten Gesandtheiten für unsere Kleinen.
- Thalheim, Bäcklein Him—Bam.** Alte, liebe Kinderreime mit 24 Bildern. Mk. 2.—  
Die Verschen sind so gefällig und flüssig, dass Kinder sie, selbst ohne zu wollen, spielend auswendig lernen.
- Wer will unter die Soldaten.** Mk. 2.50.  
Wie viele Bökern überwindet das beste und beliebteste Soldaten-Bilderbuch, das alle Truppenorte und Dienstwege in lebendiger Darstellung vorführt.

### Für das Alter von 8—12 Jahren.

- Erzählungen.**
- Barack, Heinecks Fuchs.** Für die Jugend bearbeitet. Mit 6 hochfeinen Farbenschildern. Mk. 3.—  
Der „Heineck“ wird stets zu den Lieblingsbüchern der Jugend gehören.
- Für Deutschlands Jugend.** Mk. 3.—  
Ein Buch, wie es Kaschen haben, voll von Abenteuern zu Wasser und zu Land, von Heldenthaten und Schicksalstricken in und ausser der Schule.
- Halden, Bunte Steine.** Erzählungen und Märchen. Mit 6 Farbenschildern. Mk. 3.—  
Für das angegebene Alter darf man diese Erzählungen unbedingt zu den besten ihrer Art rechnen.
- Schumacher, T., Keine Langeweile.** Mk. 3.—  
Die so schnell beliebt gewordenen Verfassers hat eine so originelle Art und Weise des Vortragens, dass sie auch verwöhnte Kinder unbedingt an sich fesselt.

- Pederzamt-Weber, Kleine Knaben — grosse Helden.** Bilder aus der Jugendwelt. Mk. 4.—  
Mit Freude wird man ein Buch begrüssen, das unsere Kleinen eine Reihe grosser Männer in ihrem Jugendleben und Treiben vorführt und dabei mit glücklichem Takt das zünftigste Moralitäten vermittelt.
- Plauderständchen.** Eine Festgabe zur Unterhaltung und Belehrung. Vollband Mk. 6.50, Halbband Mk. 3.50.  
In bester Mannigfaltigkeit wechseln hier Erzählungen, Gedichte, Rätsel, Anekdoten, sodass für jedes Kind eine Fülle von Anregung geboten ist.
- Schumacher, T., Kinder macht die Augen auf.** Mk. 3.—  
Die Verfassers versteht es vortrefflich, dem Kind die Augen zu öffnen zum Verständnis alles dessen, was um sie herum und in der weiten Welt vorgeht.
- Spyri, Joh., Geschichten für Kinder und auch für Solche, die die Kinder lieb haben.** Griffe Kinder I, II. — Heidi Lehr- und Wanderjahre. — Heidi kann brauchen was es gelohnt hat. — Heimathlos. à Mk. 3.—  
Von den vielen Schriften der gemüthlichen Jugendschriftsteller haben sich die angeführten die Gränze des Publikums am meisten erworben und von allen Seiten Anerkennung gefunden.

### Märchen.

- Anders, Håbezahl.** Gesammelte Märchen von dem Geist des Riesengebirges. Mk. 3.—  
Von jeder waren die Märchen von Håbezahl beliebt bei alt und jung, und das mit Recht. Denn sie sind eine ausserordentlich ansprechende, dabei aber auch gutbildende Lektüre.
- Grimm's Märchen.** In verschiedenen Ausgaben, je nach Vollständigkeit und Ausstattung. Mk. 1.50 bis 9.—  
Die klassischen Perlen deutschen Volksgutes hat Grimm in seinen Ausgaben gefasst, sodass sein Name sich unzerstörlich an das Wort „Märchen“ knüpft.
- Noebius, Märchen.** Für die Jugend ausgewählt. Mk. 2.50.  
Vorliegendes Buch bringt eine Sammlung von gut erzählten Märchen, die als das Beste für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren empfohlen werden können.
- Rüdiger, In der Dämmerstunde.** Plaudereien und Märchen. Mk. 3.—  
Das Buch enthält kurze, herzerquickende Erzählungen, welche den kindlichen Gemüth einen Hauch voller Engel, Blumen und Sterne erschmecken. Auch die leblosen Wesen werden flüchelnd, redend und handelnd eingeführt, und das beleiht das Ganze sozusagen, wie es den Dichtungen auch erst ihres heilichen Zauber verleiht.
- Schottin, Gefundene Perlen aus der Märchenwelt.** Mk. 3.—  
Dieses Buch enthält 13 frei erfundene, gemüthlich erzählte Märchen, die jedes Kind mit Entzücken lesen wird. Auf eine gediegene Ausstattung des Buches ist grosse Sorgfalt verwendet, namentlich ist eine grosse deutliche Schrift gewählt worden, damit das Buch auch jüngeren Kindern zum selbständigen Lesen in die Hand gegeben werden kann.
- Tausend und eine Nacht.** Ausgewählte arabische Märchen. In verschiedenen Ausgaben je nach Vollständigkeit und Ausstattung von Mk. 2.50 bis 4.50.  
Diese glänzenden Phantasiebilder dürfen an besten Kindern reifem Verständnis in die Hand gegeben werden, denn die deutschen Märchen bereits bekannt sind.

### Für 10—14 jährige.

- See- und Jagdgeschichten, Indierergeschichten.**
- von Barfus, Die Goldsucher am Klondyke.** Aus den Erlebnissen eines jungen Deutschen. Mk. 3.—  
Eine der spannendsten Erzählungen des fünfjährigen Wehrzeitwärters, deren Thema sicher Anklang findet.
- Cooper, Lederstrumpf-Erzählungen.** Je nach Ausstattung und Umfang der Ausgaben von Mk. 2.— bis 9.—  
Der Lederstrumpf ist es bekannt, dass es sich erhebt, viel darüber zu sagen. Man fange jeden Jungen selbst.

## Jugendschriften gediegenen Inhalts in schöner Ausstattung.

### Für jüngere Kinder:

- Des Kindes Welt im Jahreslauf.** Bilderbuch zur Belehrung für Kinder von 5—9 Jahren. Text von E. Rasche. Bilder von E. H. Walther. Mit hoher Genehmigung ihrer Kaiserlich-Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich August seiner Königlichen Hoheit Prinz Georg dem Jüngeren gewidmet. Mk. 3.50.  
Ein vornehm ausgestattetes Bilderbuch mit 4 Bildern in feinstem Farbdruck und vielen schwarzen Bildern.
- Die „Neue hollische Landeszeitung“ schreibt: „Es ist eines von den wenigen Bilderbüchern, die auch Grossen mit Vergnügen ansehen.“
- Märchen.** Für die Jugend ausgewählt und bearbeitet von H. Håbezahl. Mit 6 Farbenschildern. Mk. 2.50.  
Vorliegendes Buch bringt eine Sammlung von gut erzählten Märchen, die als das Beste für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren empfohlen werden können. (Prüfungs-Anschluss der Lehrer in Gotha.)

- Rübezahl.** Gesammelte Märchen von dem Geiste des Riesengebirges von H. Anders. Mit 6 Farbenschildern. Mk. 3.—  
Von jeder waren die Märchen von Rübezahl beliebt bei alt und jung, und das mit Recht. Denn sie sind eine ausserordentlich ansprechende, dabei aber auch gutbildende Lektüre. — — —  
Vorliegendes trefflich ausgestattete Buch empfehlen wir demnach in erster Linie. (Prüf. Verein Dresden.)
- Neue Märchen und Erzählungen aus Nord und Süd.** Von Flora Hoffmann-Rühle. Mit 6 Farbenschildern. Mk. 2.50.  
Eine Märchenauswahl, die vornehm, warm empfohlen zu werden.

- In der Dämmerstunde.** Plaudereien und Märchen von Pastorin H. Rüdiger. Reich illustriert von E. H. Walther. Fein gebunden. Mk. 3.—  
Das Buch enthält kurze, herzerquickende Erzählungen, welche den Kindern einen Hauch voller Engel, Blumen und Sterne erschmecken. Auch die leblosen Wesen werden flüchelnd, redend und handelnd eingeführt, und das beleiht das Ganze sozusagen, wie es den Dichtungen auch erst ihres heilichen Zauber verleiht. Für Kinder von 8 Jahr ab warm zu empfehlen. (Prüfungs-Anschluss der Lehrer in Gotha.)

- Kaiser-Märchen.** Festgabe zum hundertjährigen Geburtstag Kaiser Wilhelms des Grossen. Von Karl Neumann-Streln. Illustriert von E. H. Walther. In elegantem Ganzleinenband. Mk. 3.—  
In diesem stimmungsvollen, gefühlsregenden Märchen werden die hervorragendsten Ereignisse aus dem Leben unseres Heilichkaisers in anschaulicher, dem kindlichen Kapazitäten entsprechender Form zur Darstellung gebracht und die menschlich schönen, edlen und grossen Charakterzüge des Kaisers in das hellste Licht gefasst. In seiner schäzzen Ausstattung bildet das Werkchen das schönste Geschenk an Kaiser Wilhelms des Grossen.

- Für Deutschlands Jugend.** Erzählungen für die Jugend von 10—14 Jahren. Mit 6 Farbenschildern von E. H. Walther. Mk. 3.—  
Ein Buch, wie es Kaschen haben, voll von Abenteuern zu Wasser und zu Land, von Heldenthaten und Schicksalstricken in und ausser der Schule. Auch von gediegener Selbstaufopferung und wertigen Anhalten erzählt es einige köstliche Geschichten und kann in seiner schönen Ausstattung ein rechttes Weihnachtsbuch genannt werden. (Christl. Bücherzettel, 1893.)

- Gefundene Perlen aus der Märchenwelt.** Von Louise Schottin. Reich illustriert von E. Trache. In elegantem Leinenband. Mk. 3.—  
Dieses Buch enthält 13 frei erfundene, gemüthlich erzählte Märchen, die jedes Kind mit Entzücken lesen wird. Auf gediegene Ausstattung des Buches ist grosse Sorgfalt verwendet, namentlich ist eine grosse deutliche Schrift gewählt worden, damit das Buch auch jüngeren Kindern zum selbständigen Lesen in die Hand gegeben werden kann.

### Schriften für die weibliche Jugend:

- In der Knospzeit.** Erzählungen für junge Mädchen von A. von Carlowitz. Reich illustriert von Wald Müller. In hochfeinem Leinenbd. Mk. 3.—  
Dies reizend ausgestattete Märchen Bd., was es vermag, es ist eine allerliebste Gabe für junge Mädchen. (Christl. Bücherzettel, 1893.)

- Auf festem Grunde.** Erzählungen für junge Mädchen von 15—16 Jahren von A. von Carlowitz. Reich illustriert von E. H. Walther. In feinem Leinenbd. Mk. 3.—  
Die beliebte Erzählerin bietet in diesem Buch wieder eine Reihe ansprechender und feinschmeckender Erzählungen, wie unsere jungen Mädchenwelt sie liebt. Zweckfüllend wird auch diese neue Gabe dem vollen Bedarf der Lesenden entsprechen.

- Durch die Welt zur Heimat.** Zwei Erzählungen von Fl. Hoffmann-Rühle. Reich illustriert von E. H. Walther. In feinem Ganzleinenbd. Mk. 3.—  
Beide Erzählungen sind Lebensbilder, wie sich junge Mädchen selbst langsam entfalten und wie sie herausfinden, dass aber auch, wie die trübste Alterszeit, die ungeschicktesten Verhältnisse die jungen Mädchenkneipe nicht vor der Stürmung des Lebens zu hüten vermögen. Wie stehen die Leben Genuß, wie atmet es ist, über und über im festeren Glauben zu stärken und einen besonderen Wert auf gute Erziehung, auf die Bildung des Geistes und Charakters zu legen, damit die Lebensschicksale verwindlich und trübsallos wirken, damit die Natur des Lebens eine alle Wirkung habe. Durch seinen feinsten Inhalt wird sich das Buch schnell die Gränze der Mädchenwelt erringen.

- Auf den Wegen des Lebens.** Erzählungen für die weibliche Jugend. Von V. Helm. Reich illustriert von E. H. Walther. Fein gebunden. Mk. 3.—  
Das Buch ist zunächst lehrreich in hohem Masse. Junge Mädchen werden gewisse gewisse Nutzen davon haben. (Neue pädag. Z., 1893, Nr. 50.)

### Für reifere Mädchen und Frauen:

- Marianne.** Erzählung von Hermine Nöhlin. Mit zwei Bildern von E. H. Walther. Ganzleinen-Ausgabe in feinem Ganzleinenband. Mk. 3.—  
Peter Raschger hat die Widmung dieser Erzählung, deren Stoff dem Leben entnommen ist, ganz angemessen, und schon dieser Umstand gestattet einen Schluss auf den gediegenen Inhalt des Buches. Die Erzählung ist eine Volksschrift im vollen Sinne des Wortes, die jedermann mit hohem Interesse lesen wird.

### Für jedes Haus, in dem gute Musik gepflegt wird:

- 25 Kinderlieder** für Schule und Haus. Von F. W. Runze. In Musik gesetzt von E. H. Walther. Mk. 2.50.  
Billige Ausgabe in elegantem Kartenband. Fracht-Ausgabe mit Vollbildern in elegantem Einbande 5.—  
Das Buch enthält allerliebste, kindlich einfache, von Knabenliebhaber getragene Kinderlieder und Gebete, und vor allem Spielgenüge. In dieser neuen billigen Ausgabe sollte es in jedem Hause, in dem Kinder sind und gute Harmonik gepflegt wird, seinen Platz finden.



Buch-Album. Sammlung der beliebtesten Schriften. Mit 1500 Illustrationen. 4 Bde. in ein. Bnd. Mk. 20.—

Prachtwerke.

Bagge, Lieder und Bilder. Mk. 5.— Eine große Mappe mit grandvollen Zeichnungen im Stile Albert Richters.

Chambro, Frauen-Liebe und Leben. Illustriert von Paul Thomson. Mk. 20.— Dasselbe, billige Ausgabe, Mk. 8.—

Dichter und Kritiker haben in diesem Verzeichnis zusammengewirkt, um ein Werk zu schaffen, das namentlich für Briete stets eines der wichtigsten Werkzeuge bleiben wird.

Thoen, Im Zauber der Dichtung. In 'Der Zauber der Dichtung' ist eine Anthologie in Prachtangabe großer Dichtung, mit reichhaltiger Auswahl auf einer blendenden Fülle der vornehmsten Dichtersätze.

Vogel-Album. 2 Bände. Mk. 10.— Wer Vogels tiefgründige, herabsteigende Auffassung kennt und schätzt, wird sich bei passender Gelegenheit der stattlichen Bände gern erinnern.

Geschichte.

Bismarck, Gedanken und Erinnerungen. 2 Bände. Mk. 20.— Der kolossale Erfolg, den das Werk bei seinem Erscheinen gehabt hat, wird auch heute noch anhalten; es ist ein Buch, das zu besitzen eine jeden Deutschen Ehrensache sein sollte.

Das Goldene Buch des deutschen Volkes an der Jahrhundertwende. Mk. 30.— Ein Jahrhundert verfließt; lebendig lebt sich ein neues Empor von der Höhe der Geschichte, von Standpunkte der Lebenden, eine mächtige Zeitbewegung: für das Leben des deutschen Volkes aber mit einem Jahrhundert die bedeutungsvollste Jahrhundertwende. Es läßt sich, einem Blick rückwärts zu thun; das Buch wird noch für Kind und Kindeklind von höchstem Interesse sein.

Kraemer, Das 19. Jahrhundert in Wort und Bild. 1. und 2. Band. Mk. 15.— Das Werk, das in 2 Bänden vollständig sein wird, ist einem Spiegel zu vergleichen, in dem wir alle Ereignisse des schönsten Jahrhunderts in einem einzigen, großen Bilde sehen.

Plüster, Albert, 1900. Das deutsche Vaterland im 19. Jahrhundert. Eine Darstellung der kulturgeschichtlichen und politischen Entwicklung. Mk. 8.—

Geographie, Reisen.

Alpenlandschaften. 2. Teil. Mk. 20.— Wer je die Alpen durchwandert hat, dem wird das obige Werk eine Höherwertung für immer sein, er wird im Geiste jene großen Naturindrücke stets von neuem genießen.

Andree's Allgemeiner Handatlas in 140 Kartonsseiten nebst alphabetischem Namensverzeichnis. Mk. 32.— Wenn man von einem größeren Atlas spricht, denkt man unwillkürlich an den 'Andree'. Das ist die beste Empfehlung, die dem Werke gewährt werden kann.

Hedin, Durch Asiens Wüsten. Drei Jahre auf neuen Wegen in Pamir, Lop-nor, Tibet und China. 2 Bände. Mk. 20.— Eine der denkwürdigsten Reisen, die uns durch die Gebiete des 'unkennbaren Asiens' führt, die in der Zukunft eine bedeutende Rolle zu spielen berufen sind.

Hoffmann, Der Harz. Mit zahlreichen Illustrationen. Mk. 15.— Wer den Harz kennt und liebt, wird auch die Buch schätzen lassen und begreifen, und wer ihn nicht kennt, wird gewiss durch diese Schilderungen zu einem Besuche angeregt werden.

Litteratur, Kunst, Musik.

Ble, Das Klavier und seine Meister. Mk. 12.— Eine unerschöpfliche Fundgrube für jeden, der Musik und ihren großen Geistes ein tieferes Verständnis entgegenbringt.

Brocher, Kunstgeschichte im Umriss. Mk. 4.— Dem kunstliebenden Laien sei das Werk als Nachschlagewerk bestens empfohlen.

Knaackfuss, H., Künstler-Monographien. Bd. 41 Max Klinger. Bd. 42 Strack. Wir führen nur die beiden letzten Bände, die moderne Kunstler behandeln, an; sie sind in diesem Sammelwerk aber auch alle bedeutenden klassischen und modernen Maler behandelt. Reizende Geschenke für alle Kunstfreunde.

Lehner, Dr. G. v., Geschichte der deutschen Litteratur. Reich illustriert Mk. 20.— Geschichte der fremden Litteraturen. Reich illustriert Mk. 20.—

Springer, Handbuch der Kunstgeschichte. 5. Auflage. I. Altertum. Geb. Mk. 6.— II. Mittelalter. Geb. Mk. 5.— III. Die Renaissance in Italien. Geb. Mk. 7.— IV. Die Renaissance im Norden etc. Geb. Mk. 7.—

Wir haben ein köstliches Verzeichnis der Meister und Begründer der deutschen Kunstgeschichte vor uns, dessen sich das Laienpublikum ebenso wie die Fachgenossenschaft freuen kann. In Springers Handbuch zu lesen ist immer wieder auch aus ein hoher Genuss.

Vogt und Koch, Geschichte der deutschen Litteratur. Mk. 16.— Das ernstlich erstrebte Ziel der Verfasser war ein Werk zu bieten, das sowohl in Text als in der Illustration den höchsten Anforderungen entspricht.

Erbauungsschriften.

Das walte Gott! Morgen- und Abendandachten in Gebeten und Liedern für alle Fest-, Sonn- und Wochentage. Mit Vorwort vom Hofprediger Dr. F. Braun. Mk. 2.— Mit Goldschnitt Mk. 3.—

Gerok, Palmblätter. Min.-Ausg. Mk. 6.— Oktav-Ausg. Mk. 9.— Wohl. Taschen-Ausg. Mk. 3.— Diamant-Ausg. Mk. 4.— Jubiläums-Pracht-Ausgabe Mk. 18.— Schon allein die Mannigfaltigkeit der Ausgaben beweist, wie unerschöpflich reich die Palmblätter sind. Es gibt keine gehaltenere, religiöser Dichtungen, als die obigen.

Hammer, Leben und Heimat in Gott. Mk. 6.— Der vielgeschätzte Dichter Metel aus hier eine sorgfältig zusammengestellte Anthologie der besten religiösen Dichtungen.

Schneller, Kennst Du das Land! Mk. 6.20. Jeder Bildhauer wird das Buch in höchsten Maße willkommen heißen, schildert es uns doch an der Hand eines genauen Kenners die heiligen Stätten in Vergangenheit und Gegenwart in meisterhafter Darstellung.

Anstandslehre — Kochbücher.

Ehhardt, Der gute Ton in allen Lebenslagen. Ein Handbuch für den Verkehr in der Familie, in der Gesellschaft und im öffentlichen Leben. Mk. 10.— Der Hof, dessen sich das Buch öffnet, ist ein so fest gegründeter, dass man die darin festgelegten Regeln allgemein als verbindlich für den gesellschaftlichen Verkehr in und außer dem Hause anerkannt hat.

Allenstein, Das beste bürgerliche Kochbuch, vorzüglich für das Haus berechnet. Mk. 3.75.

Ferrario, O., Deutsches Kochbuch für feine und bürgerliche Küche. Mk. 5.— Dieses nach 30jähriger eigener Erfahrung bearbeitete erste Kochbuch ist zur Anschaffung für jedes Haus bestens zu empfehlen.

Hoffmann's Haushaltungsbuch. Mk. 2.— Jede Hausfrau wird bei Benutzung dieses Buches sich in Augenblick Hochachtung über ihre Ausgaben geben können. Eine geregelte Buchführung trägt wesentlich zur Sparsamkeit wesentlich bei.

von Bölow, Durch den Magen in das Herz. Kleines Wirtschaftsbuch mit Kochrezepten. Mk. —.75. So originell der Titel, so praktisch und richtig ist auch der Inhalt des Büchleins. Es ist für jede Hausfrau, die darauf angewiesen ist, hauskünstlerisch mit ihrem Wirtschaftsgeld zu verfahren, unentbehrlich.

Becker, A., Auf der Wildbahn. Ferien-Abenteuer in deutschen Jagdgründen. Mk. 7.— Den Knaben möchte man kennen lernen, denn das Buch nicht geküßt. Ganz aus dem Geiste eines gewandten Knaben geschrieben, erhält die Jagdgeschichten an dem besten, die seit Jahren der Kritik vorgelegt haben. Die Fülle der humorvollen Anekdoten, Jagdgeschichten etc., kann nicht als freudig, belustigend, interessant.

Falkenhorst, Jung-Deutschland in Afrika. Kolonial-Erzählungen für jung und alt. Jeder Band in schönem Karton-Einband nur Mk. 1.50. Auch in hochfein gebundenen Doppelbänden. Mk. 3.—

Der Verfasser will unsere Jugend und das Volk an der Hand einer spannenden Handlung mit unserem deutschen Kolonialleben, mit dem Kulturbestreben, den Sitten und Gebräuchen der Völker Afrikas bekannt machen. Bei der Schilderung der fremden Länder und ihrer eigentümlichen Bewohner ist besonders auf die wichtigsten kolonialen Erzeugnisse und auf die fremdsprachige Arbeit des Pflanzen in tropischen Gebieten Rücksicht genommen worden.

May, Der schwarze Mustang. Mk. 3.— May's neueste Erzählung führt uns in die Wunderwelt des lateinischen Archipels. Die Gewandtheit seiner Feder, die Lebhaftigkeit seiner Phantasie würgen für eine interessante Festsage.

Pajeken, Bill der Eisenkopf. Eine Erzählung aus dem Westen Nordamerikas. Mk. 5.— Der Verfasser ist als würdiger Nachfolger Cooper anzusehen, mit dem Unterschiede, dass er die Verhältnisse der Jetztzeit beachtet, während des Lesers Genusses der Vergangenheit angeht.

Wys, J. D., Der Schweizerische Robinson. Bearbeitet von K. Schlenker und Dr. Engel. Mk. 6.— Eine Robinsonade, deren Abweichung vom Original hauptsächlich darin besteht, dass eine ganze Familie verschlagen wird. Die Darstellung ist glänzend.

Robinsonaden. Ausgaben von Campe, Graebner, Horn, Deffo u. A. Je nach Ausstattung und Vollständigkeit von Mk. 1.20 bis 6.—

Einen Robinson zu besitzen, ist und bleibt das Ideal eines jeden achten Jungen, ohne eines solchen geht es eben keinesfalls ab.

Geschichte, Sage.

Aus unserer Väter Tagen. Kulturgeschichtliche Erzählungen aus der deutschen Geschichte. 30 Bände à Mk. 1.— In Gewande fesselnder Erzählungen werden in dieser Sammlung große Ereignisse aus der Geschichte des deutschen Volkes zur Darstellung gebracht. Der junge Leser wird mitten hineingeführt in das den verschiedensten Zeitaltern eigenartige Leben unserer Vorfahren, er wird begeistert für ruhmvollen Kampf für die Freiheit verhalten. Verleger und Herausgeber vereinigen sich in dem Wunsche, dass diese Erzählungen dem beitragen möchten, das Interesse an der an Verfallender deutscher Tugend so reichen Geschichte unseres Volkes und Vaterlandes zu pflegen.

Nöblius, H., Deutsche Götter- und Heldensagen. Mk. 3.— Neben den Götter- und Heldenlegenden der alten Griechen und Römer tritt immer mehr das Bestreben hervor, auch unserer eigenen Götterwelt den ihr gebührenden Platz zu erobern. Ein wesentlicher Schritt zur Erreichung dieses Zieles wird mit obigen Buch gethan.

Otto, Frz., Deutsche Gedächtnisse. 3 Bände à Mk. 4.50. Bd. I. Älteste deutsche Geschichte bis Ende Mittelalter. Bd. II. Neue deutsche Geschichte von der Reformation bis zum goldenen Zeitalter. Bd. III. Neueste deutsche Geschichte aus dem 19. Jahrhundert etc.

Für Wissensdürstige jüngeren Alters die am meisten zu empfehlende, zusammenhängende Darstellung der deutschen Geschichte. Jeder Band ist einzeln zu haben.

Röhling u. Hofmann, Otto von Bismarck. Ernstes und Heiteres aus dem Leben des grossen Kanzlers. Mk. 6.— Die Koller haben in diesem Werke den bildlichen Teil dem textlichen gegenüber stark hervorgehoben, dafür sprechen die Bilder um so deutlicher und prägen sich dem Gedächtnis für immer ein.

Voigt, Deutsches Schwert für Deutschen Herd! Bilder aus der Geschichte der deutschen Heeresställe. 2 Bde. à Mk. 2.—

Kriegs- und Soldaten Geschichten liest jeder Deutsche immer gern. Das deutsche Kriegerleben spielt in das Spiel mit Weib und Waffen. Seine helde Lektüre ist die Erzählung der grossen Thaten seiner Väter.

Röhling u. Sternfeld, Die Hohenzollern in Bild und Wort. Mk. 5.— Was von den vorhergehenden Werken gesagt wurde, trifft auch bei diesem zu. Das Werk ist St. Majestät dem Kaiser gewidmet und behandelt die Thaten seiner Vorfahren.

Roth, Um des Reiches Krone. Eine Geschichte aus der Geschichte. Mk. 8.— Der bekannte und beliebte Erzähler erzählt hier vor einem Lesers ein interessantes, vielbewagtes Bild der ganzen Kampf- und reichlichen Regierungsjahre Ottos des Grossen.

Sturmboedel, König Albert von Sachsen. Mk. 1.25. In formgewandter, frischer und lebendiger Darstellung wird hier ein echt volkstümliches Lebensbild gegeben, das eines wertvollen Lesestoff für alle Kreise der deutschen Völker bildet.

Geographisches.

Bunte Bilder aus dem Sachsende. Herausgegeben vom Sächsischen Postalvereine. 2 Bde. à Mk. 3.75. Die beiden Bände haben bereits einen ungewöhnlichen Erfolg zu verzeichnen gehabt. Sie sollen die Liebe zum eigenen Vaterland bei jung und alt befeuern und zeigen, wie reich an Gaben und Gütern die Heimat ist.

Hirts Bilderschatz zur Länder- und Völkerkunde. Auszug aus Hirts Geogr. Bildertafeln. Mk. 4.— Eine wertvolle Ergänzung zu jedem geographischen Leitfaden, die durchaus geeignet erscheint, den trockensten Lehrer zu beleben.

Thomas, L., Das Buch der denkwürdigsten Entdeckungen auf dem Gebiete der Länder- und Völkerkunde. 2 Teile à Mk. 2.50. Von obigen Werke behandelt der erste Teil alle älteren Entdeckungen bis zum Schlusse des 18. Jahrhunderts, während der zweite dem neunzehnten Jahrhundert mit seiner ungeheuren Entwicklung gewidmet ist.

Werner, Bilder aus der deutschen Seekriegsgeschichte. Mit 165 Abbildungen. Mk. 10.— Der als Schlichter deutscher Seesiege durch seine früheren Werke auf diesem Gebiet rühmlichst bekannte Verfasser führt in diesem Bande die Entwicklungsgang der deutschen Kriegsmarine durch Darstellung einer Reihe hochinteressanter Einzelbilder klar und lebendig vor das Auge des Lesers.

Naturgeschichtliches.

Carstedt, A., Unsere Vögel in Sage, Geschichte und Leben. Illustriert von F. Fünzer. Jung und alt zur Unterhaltung und Belehrung dargeboten. Mk. 6.— Jeder Freund unserer heimischen Vogelwelt sei auf diese ausgezeichnete Anthologie aufmerksam gemacht. Die musterhaft angefertigten Bilder Fünzers gewähren für sich schon viel Freude.

Lutz, Wanderungen in Begleitung eines Naturkundigen. Eine Naturgeschichte für das Volk, insbesondere für die Jugend. Mk. 8.— Die auf Verweisung naturwissenschaftlicher Kenntnisse gerichteten Bestrebungen werden durch diese Schrift wesentlich eine Förderung erfahren. Sie wird Eltern, welche ihre Kinder, und Lehrern, welche ihre Schüler in die Natur einführen wollen, ein willkommenes Ratgeber, der heranwachsenden Jugend und dem Naturfreund überhaupt ein wertvoller Begleiter und auch dem Sammler und Liebhaber von grossen Nutzen sein.

Marshall, Prof. Dr. W., Bilder-Atlas zur Zoologie der Säugetiere Mk. 2.50, der Vögel Mk. 2.50, der Fische, Lurche, Kriechtiere Mk. 2.50, der niederen Tiere Mk. 2.50.

Es ist ersichtlich, wie zu diesen köstlichen Preise Abbildungen aller irgendwie wichtigen Tierarten in so sauber, scharfe Holzschnitten gegeben werden können.

Wagner, Entdeckungswelten. 6 Bände zu je Mk. 2.50. 1. Entdeckungswelten in der Wohnstube. 2. In Haus und Hof. 3. Im Wald und auf der Heide. 4. In Feld und Flur. 5. In Berg und Thal. 6. In Stadt und Land.

Für jugendliche Kinder, deren Verstand für die umgebende Natur nur wecken und pflegen will, sind diese sechs Bände das Beste, was auf diesem Gebiete geschrieben werden ist.



Thomas, L., Das Buch der deutschen Pflanznamen I. Die denkwürdigsten Erfindungen bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. II. Die Erfindungen des 19. Jahrhunderts. 2 Bde. à Mk. 2.50.  
Der Sinn für Erfindungen und die Fortschritte der Technik ist in unserer heutigen, rasanten Jugend äußerst lebendig, wo immer eine solche Neigung vorhanden ist, findet dieses Werk seinen Platz.

### Spiel- und Beschäftigungsbücher für Knaben und Mädchen.

- Bloch, J., Spielbuch für Kinder.** Unterhaltende und belehrende Spiele und Beschäftigungen für Kinder im Alter bis zu 8 Jahren. Mk. 4.—  
Jede Mutter, die dem Spielvergnügen der Kinder ein rationales Gewicht, wird gern nach diesem Buche als Ratgeberin greifen.
- Kolumbus-Eier.** Sammlung unterhaltender und belehrender physikalischer Spielereien. 2 Bde. à Mk. 4.—  
Alle diese kleinen physikalischen Experimente, die die in Betracht kommenden Naturkräfte erläutern, haben den Vorzug, sich mit den einfachsten Mitteln zu begreifen und keine Ansprüche an das Goldgewicht zu machen.
- Kräuschen-Arbeiten.** Nähen und Häkeln und Sticken und Stricken. 128 Tafeln mit vielen Abbildungen und Text. In Mappe. Mk. 6.—  
Für jedes junge Mädchen, die gute Handarbeiten macht, auf Jahre hinaus eine wichtige Sammelgabe.
- Loeke, M., Illustriertes Spielbuch für Mädchen.** Unterhaltende und anregende Beschäftigungen, Spiele und Beschäftigungen für Körper und Geist. Mk. 4.50.  
Wenn Mädchen allein oder in Gesellschaft anderer oft nicht wissen, was sie anfangen sollen, genügt ein Blick in dieses Buch, um die Schwierigkeit zu beheben.
- Netach, Spielbuch für Mädchen im Alter von 6—16 Jahren.** Auswahl von Lauf-, Gerät-, Sing- und Rufespielen. Mk. 2.50.  
Wie aus dem Titel ersichtlich, ist das Buch in erster Linie den Bewegungsspielen gewidmet und soll als Gegengewicht gegen die einseitig geistige Beschäftigung dienen.
- Wagner, Beschäftigungsbuch für die reifere Jugend.** Anleitung zum Experimentieren, zur Anlage von Pflanzen-, Stein-, Muschel-, Insekten-, Schmetterlings-, Vogel-, Briefmarken-Sammlungen, sowie zur Pflege der Haassien und des Hausgartens. Mk. 5.—
- Wagner, H., Spielbuch für Knaben.** Planmäßig geordnete Sammlung zahlreicher anregender Beschäftigungen, Spiele und Beschäftigungen für Körper und Geist, im Freien und im Zimmer. Mk. 4.50.

### Backfisch-Alter.

- Augusti, Luise, Königin von Preussen.** Ein Lebensbild. Mk. 1.—  
Bei der Milde und dem lebhaften Interesse, das man der Königin Luise bewahrt, ein vielsagendes Buch.
- Booker, Die wilde Hummel.**  
So frisch und frohlich, so kernig und so spannend und lebendig ist das romanale Buch, das man mit der Heldin lockt und trauert, sich argert und empört und zum Schlusse selber frohgemut die glückliche Schicksale mitgenießt.
- Clément, Die Rose von Jericho.** Mk. 4.50.  
Bei einer Erzählung von Bertha Clément ist man sicher, sich nicht nur anregendsten zu unterhalten, sondern auch für Geist und Herz Befriedigung zu finden.
- Hoffmann, Fee und Andere.** 9 Erzählungen für junge Mädchen. Mk. 4.50.  
Echter Humor ist nicht gar häufig, und hier findet er reichlich, gesund und erfrischend wie klare Quellenwasser.
- Hoffmann, Ivonne.** Pensionsgeschichten für die Jugend.  
Das Hoffmann versteht es ganz vorzüglich, das Leben und Ergehen in den Pensionsanstalten in bester, humorvoller, packender Weise zu erzählen. Die beliebte Schriftstellerin schildert allerlei.

**Koppen, Die Schlosskinder.** Eine Geschichte für Kinder von 10—15 Jahren. Mk. 4.50.  
Es ist hier eine Erzählung geboten, die würdig den besten Jugendliteraturen an die Seite gestellt werden kann. Der spannende Inhalt mit den zahlreichen Szenen voll humorvollster Einfälle muss die kleinen Leser fesseln, und sie das Buch lieb gewinnen lassen.

### Jahrbücher für alle Altersstufen.

- Herzblütchen Zeitvertreib.** Neue Folge. Bd. 2. Mk. 6.—  
Eine seit Jahren alljährlich wiederkehrende und namentlich von Mädchen immer sehr gerne willkommene Gabe.  
Achtzehnte Jahrgänge zu besonders herabgesetztem Preise.
- Hoffmann's neuer deutscher Jugendfreund.** Zur Unterhaltung und Belehrung der Jugend. 45. Band. Mk. 6.—  
Wenn ein Unterrichtsplan auf ein 45-jähriges Boscchen zurückzuführen kann, muss etwas Aussergewöhnliches geschehen werden, andernfalls wäre es Neigt, wie so viele Tausende anderer Bücher, ungenutzt zu verfaulen.
- Der Jugendgarten.** Eine Festgabe. Gegründet von O. Wildermuth. 21. Jahrgang. Mk. 6.75.  
Für Mädchen von etwa 9—13 Jahren fällt das Buch in der Jahrbücher-Litteratur eine lange erprobte Lücke glücklich aus und kann warm empfohlen werden.
- Deutscher Jugendhaub.** Illustriertes Jahrbuch für Knaben und Mädchen. 3. Jahrgang. Mk. 3.50.  
Obiges Jahrbuch ist als Nachfolge der leider nicht mehr erscheinenden Kinderhaube anzusehen. Wer jung kommt, wird in diesem Buch einen alten Freund in neuer Form wiederfinden.
- Jugend-Gartenlaube.** Farbige illustrierte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung. Verschiedene Jahrgänge je nach Umfang von Mk. 1.50 bis 2.50.  
Ein guter und billiger Lesestoff, der bei mässigen Preisen zu sich anregend sein lässt, anregend zu unterhalten und zu belehren. Hauptaugenmerk ist auf viele beste Bilder gelegt.
- Junges Mädchen.** Ein Almanach für Mädchen von 12—16 Jahren. Herausgegeben von Frieda Schanz. 5. Jahrgang. Mk. 8.—  
Die Herausgeberin ist eine derjenigen, die es verstanden haben, ihren Lesern zu beherrschen, indem sie auf alles eingibt, was junge Mädchen in Lust und Leid bewegt. Das Buch will ein treuer Führer sein und den geistigen Fortschritt der Mädchenwelt erweitern und fördern helfen.  
Achtzehnte Jahrgänge zu herabgesetztem Preise.

- Der gute Kamerad.** Illustriertes Knaben-Jahrbuch. 13. Jahrgang. Mk. 9.—  
Für Knaben von 12—15 Jahren gibt es kein Buch, das so wie dieses geeignet ist, Unterhaltung und Belehrung in so reichem Masse zu bieten. Jeder Schüler der mittleren und oberen Klasse kennt es.
- Kinderlust.** Ein Jahrbuch für Knaben und Mädchen von 8—12 Jahren. Herausgegeben von F. Schanz. 5. Jahrgang. Mk. 5.50.  
Das Buch hat es verstanden, binnen wenigen Jahren sich einen Platz im Herzen seiner Leser zu sichern.  
Achtzehnte Jahrgänge zu herabgesetztem Preise.
- Das Kränzchen.** Illustriertes Mädchen-Jahrbuch. 11. Folge. Mk. 9.—  
Das Buch bietet in jedem neuen Jahrgang ein vortrefflich reichhaltiges Material, das maner lehrreiches Backfischchen auf lange Weile kleine Lesestoff in Hilfe und Hilfe bringt.
- Töchter-Album.** Begründet von Thekla von Gumpert. Neue Folge. Bd. 2. Mk. 7.50.  
Lange Jahre hat die Gumpert das Töchter-Album bis zu ihrem Lebensende geführt. Dass die neue Redaktion reichlich besetzt ist, das Buch auf der Höhe zu halten und es modernisieren, lehrt ein Blick auf den neuen Band.  
Achtzehnte Jahrgänge zu herabgesetztem Preise.
- Das neue Universum.** Die interessantesten Erfindungen und Entdeckungen auf allen Gebieten. 20. Jahrgang. Mk. 6.75.  
Für reifere Knaben, die an Technik und Naturwissenschaft besondere Interesse nehmen, und deren Zahl ist sehr gross, kann das Buch stets von Nutzen warm empfohlen werden.

## Für Erwachsene.

### Gesamtwerte.

Goethes Werke	von Mk. 4.— bis Mk. 96.—
Schillers	3.— 48.—
Shakespears	3.— 40.—
Lessings	3.— 35.—
Heines	3.— 36.—
Körners	1.50 24.—
Uhlands	3.— 9.—
Kleist's	1.75 6.—
Hanns	3.50 24.—

Gesamte Klassiker sind innerhalb der angegebenen Grenzen in allen Preislagen zu haben, bestimmtlich hierfür ist Vollständigkeit und Ausstattung der verschiedenen Ausgaben.

**E. Marlitts Romane und Novellen.** Illustrierte Ausgabe. 10 Bände, elegant gebunden. In feiner englischer Leinwand-Traube. Preis Mk. 40.—. Jeder Band ist auch einzeln für Mk. 4.— zu haben.  
Inhalt: Bd. 1. Das Geheimnis der alten Mamsell. — Bd. 2. Das Heideprinzesschen. — Bd. 3. E. Richarz's Geschichte. — Bd. 4. Im Schillinghof. — Bd. 5. Im Hause des Kommerzienrates. — Bd. 6. Die Frau mit den Karfunkelsteinen. — Bd. 7. Die zweite Frau. — Bd. 8. Goldfische. — Bd. 9. Das Eulenspiegels. — Bd. 10. Thüringer Erzählungen.

**E. Werners Romane und Novellen.** Illustrierte Ausgabe. 10 Bände, elegant gebunden. In feiner englischer Leinwand-Traube. Preis Mk. 40.—. Auch in einzelnen Bänden à Mk. 4.— zu haben.  
Inhalt: Bd. 1. Glück auf! — Bd. 2. Am Altar. — Bd. 3. Geopfertes Pausen. — Bd. 4. Frühlingsernte. — Bd. 5. Gelobt und erfüllt. — Bd. 6. Ein Held der Feier. — Bd. 7. Um hohen Preis. — Bd. 8. Viana. — Bd. 9. Stadt Michael. — Bd. 10. Die Alpen.

**W. Heimbürgs Romane und Novellen.** Illustrierte Ausgabe. 10 Bände, elegant gebunden. In feiner englischer Leinwand-Traube. Preis Mk. 40.—. Auch in einzelnen Bänden à Mk. 4.— zu haben.  
Inhalt: Bd. 1. Aus dem Leben meiner alten Freundin. — Bd. 2. Leinwandfäden Linsen. — Bd. 3. Kleiner Wandersmann. Ursula. — Bd. 4. Ein neues Mädchen. — Bd. 5. Trübsal's Heimat. — Bd. 6. Die Andree. — Bd. 7. Herzenskrieger. — Bd. 8. Lore von Tüllen. — Bd. 9. Vier halbesatzen Frau. — Bd. 10. Unter der Linde. Zwölf Heimbürgs.

**W. Heimbürgs Romane und Novellen.** Neue Folge. Illustrierte Ausgabe. 5 Bände, elegant gebunden. Preis Mk. 20.—. Auch in einzelnen Bänden à Mk. 4.— zu haben.  
Inhalt: Bd. 1. Mamsell Unatta. — Bd. 2. Um fremde Schuld. — Bd. 3. Erzählungen. — Bd. 4. Hans Betsch. — Bd. 5. Trübsal's Heimat.  
**Storm, Th., Sämtliche Werke.** Neue Ausgabe in 8 Bdn. Mk. 28.—. Dieselbe in 4 Bdn. Mk. 24.—.  
Man hat Storm den Dichter des deutschen Hauslebens, den Meister der Novelle genannt, und die Verbreitung und Anerkennung, die seine Werke gerade in den letzten Jahren gefunden haben, bewährten diesen Anspruch vollkommen.

### Romane.

- Eckstruth, Die Regimentstante.** 2 Bde. Mk. 12.—  
Wie alle vorhergehenden Romane der beliebten Verfasserin wird auch dieser sicher einen Weg machen. Das Leben in unseren Offizierskreisen, namentlich was es von der letzten Seite aufweist, hat stets einen besonderen Reiz ausgeübt.
- Ganghofer, Das Schweigen im Walde.** 2 Bde. Mk. 8.50.  
— Gottschehen. Mk. 6.—  
Wir sind alljährlich daran gewöhnt, alljährlich ein Buch von Ganghofer auf den Weihnachtstisch zu sehen und dieses Jahr hat uns denn auch gebracht. Für den Verfasser viele Freunde gewiss eine willkommene Beschaft.

**Jugenderinnerungen eines alten Mannes.** Mk. 2.50.  
Für jeden Leser ein einziges als unentbehrliches Buch. Das die in die zu Anfang des Jahrhunderts herrschenden Verhältnisse seiner Vaterstadt zurückverweist. Der Preis ist ungewöhnlich niedrig.

**Niese, Der Erbe.** Mk. 5.—  
Die neueste Erzählung von Charlotte Niese wecket sich durch inneren Reiz an dem kleinen schicksalhaften Welt, durch wohlthuende Bestimmtheit der Charakteristik und durch überaus feine sprachliche und fein beobachteter Empfinden aus.

**v. Ompteda, Philister über Dir!** Mk. 5.—  
Der neueste Roman Omptedas behandelt die Geschichte eines Klauens, der infolge einer unglücklichen Ehe zu seinen Klauentug vorverurteilt.

**Roegner, Erdbeben.** Verwirrliche Sonntagsgeschichte eines Hausknechtes. Mk. 5.—  
Als eines Kulturromans beachtet Roegner sein neuestes Werk und hat damit treffend seine Absicht gekennzeichnet. Das Buch ist dem beherrschenden, das er geschickt, einseitig an die Höhe zu stellen.

**Stankiewicz, Quo vadis! Historischer Roman.** Mk. 3.60.  
Der Verfasser, dessen Buch seit der kurzen Zeit seiner Erscheinung bereits in alle Sprachen der Welt übersetzt ist, nimmt sich die ständige Urtheilung zum Vorwurf.

### Gedichte.

- Beuch, Deutsches Hausbuch.** Mk. 8.—  
Eine reichhaltige Sammlung aller Ansprüche und Gedichte, die ihren Teil geben dem Haus gewidmet sind.
- Goethe, Gedichte,** à Mk. 1.20 bis 6.—, mit Illustrationen Mk. 4.— bis 45.—
- Krüger, Jungbrunnen.** Perlen deutscher Dichtung. Mk. 3.—  
Eine vorzüglich gewählte Sammlung der besten Prosaik Dichtung und neuerer deutscher Dichtung.
- Loehler, Blüthenluft aus Deutschlands Dichtergarten.** Das Buch überrascht durch seine Nützlichkeit bei eleganter Ausstattung und schöner Illustration.
- Polko, Dichtergärten.** Neuen deutsche Lyrik. Mk. 6.—  
Ein alter Bekannter, den man jährlich wieder immer wieder mit Vergnügen begrüßt.
- Schanz, Vierblätter.** Kart. Mk. 1.20.  
Als reichhaltige kleine Aufmerksamkeiten, namentlich für Damen, kann man sich an so schickigen Preisen nicht besser wünschen.
- Schiller, Gedichte.** Von Mk. —.80 bis 12.—
- Wolff, Jul., Der Rattenfänger von Hameln.** — Der wilde Jäger. à Mk. 4.20.  
Die Frau Wolff's hat in diesen beiden Werken so viel Tätigkeit gezeigt, dass sie als allgemein bekannt vorausgesetzt werden dürfen.
- Wyl, Rosen des Lebens.** Unverwelkliche Blüten für Geist und Herz. Mk. 4.50.  
Wer in seiner Freizuge ein solches Gedächtnis wünscht, mag ruhig an dem Buch greifen, es wird seinen Ansprüchen sicher genügen.
- Wyl, Sonnenstrahlen.** Eine Liebesgabe aus deutschen und ausländischen Dichtern. Mk. 3.50.  
Ein geliebtes Prachtwerk sowohl inhaltlich als der ganzen Ausstattung nach.

### Humoristisches.

- Arnold, Christel und andere Novellen.** Mk. 4.20.  
Die Arnold'schen Geschichten, von denen „Christel“ die neueste ist, erfreuen sich ihrer beharrlich lebhaften Beliebtheit, namentlich humoristischen Vorzügen wegen außerordentlich Beliebtheit.
- v. Adlersfeld, Komtesse Käthe in der Ehe.** Mk. 4.50.  
Ein neues Buch der geistlichen Dichterin bildet stets ein Ereignis für die Leserschaft, denn Eufemia von Adlersfeld-Balstern hat sich mit ihrem übersprudelnden, unverwundlichen Humor unter den lebhaftesten Dames und Herren viele Tausend Freunde erworben.
- Bormann, Humoristischer Hausschatz.** Mk. 2.50.  
Man kann das Buch als den Extrakt des lebenswichtigen Humors des Verfassers begrüssen. Die Illustrationen sind geistreich und schön. Der Preis ist wirklich niedrig.



Bei Vorzeigung dieser Beilage gewähre jedem Käufer 3 pCt. Rabatt.

# Grösstes Bettfedern- und Daunen-Lager

von ganz Sachsen.

Gegründet in:

Prag 1876 ♦ Dresden 1884 ♦ Chemnitz 1886  
Görlitz 1887 ♦ Magdeburg 1889.



Grösstes Lager  
von genähten Inlets, Ueberzügen  
und sonstiger Bettwäsche  
sehr billig, Arbeitslohn nicht berechnet.

Watt- und Daunendecken,  
selbst gearbeitet, mit nur neuer Füllung, von 3,50 bis  
15,- Mk. Anfertigung ganzer Ausstattungen.

Grösste Auswahl  
neuer böhmischer Bettfedern und Daunen.

Für Herrschaften:

Echt grömländ. Eiderdaunen  
per Pfd. 25—28 Mk. Ca. 1 1/2 Pfd. zum Deckbett.

Echt Schwandaunen, weiss  
per Pfd. 6.— bis 7.— Mk. mit 4 Pfd. zum Deckbett.

Neue graue Daunen  
als Ersatz für Eiderdaunen, von 2,50—4 Mk. per Pfd.  
mit 4 Pfd. zum Deckbett.

Feinste Schwanschleiss, schneeweiss  
4,50—5 Mk. per Pfd. mit 5—6 Pfund zum Deckbett.

Schneeweiss, sehr daunenreich  
3,50—4 Mk. per Pfd. mit 5—6 Pfd. zum Deckbett.

Weisse, weiche, daunige Schleiss  
2,50—3 Mk. per Pfd. mit 5—6 Pfd. zum Deckbett,  
auch zu Kopfkissen und Unterbetten passend.

Für Gesinde- und Leute-Betten:

Schöne weisse Federn  
per Pfd. 1,50—2 Mk., zu Deckbetten 5 Pfd., Unterbetten  
4 Pfd., Kopfkissen 1 1/2—2 Pfd.

Neustadt! Neustadt!

Markt 10, Ecke Klostersgasse  
(Stadt Wien).



Mit so sehr beliebt gewordenen Halbdunen per  
Pfund 2,50 Mk. und Daunen à 4 Mk., zu einem  
Deckbett 3 1/2—4 Pfd., Kopfkissen 1—1 1/2 Pfd.,  
recht voll! Habe wieder krossen Posten erhalten!

Kinderbettstellen-Bettsofas etc.

Hauptgeschäft:  
Altstadt!



## 1. Bettsteuer-Aannahme seit 1890.

Jede Woche nur 50 Pf., dafür liefere ich  
zum Jahreschluss, auf Wunsch auch früher:

1 Deckbett mit Daunenfüllung  
1 Kissen mit Halbdunen- oder  
Schleissfüllung

oder in geringerer Qualität:

1 Deckbett, 1 Unterbett, 1 Kissen  
in guten, soliden, dichten Inlets.

Bei noch ferner zu zahlenden 50 Pfg.  
pro Woche liefere jetzt auch noch hierzu:

1 Bettstelle nebst Sprungfedermatratze,  
worauf noch aufmerksam mache.



Neue, graue, gerissene Federn  
per Pfd. —,80, 1,—, 1,25 und 1,50 Mk., zu Kinderbetten.

Herrschaftsbetten.

1 Deckbett, enthaltend 4 Pfd. feinste Schwandaune,  
1 Unterbett, enthaltend 5 Pfd. feinste Schleiss,  
2 Kissen, enthaltend je 2 Pfd. feinste Schleiss,  
von 50—80 Mk.

Brantbetten.

1 Deckbett, enthaltend 4 Pfd. feinste graue Daunen  
(ähnlich Eiderdaunen),  
1 Unterbett, 5 Pfd. weisse Schleiss,  
2 Kissen, je 2 Pfd. weisse Schleiss,  
von 30—60 Mk.

Mittelstandsbetten.

1 Deckbett, 5—6 Pfd. gute weisse Schleiss,  
1 Unterbett, 4—5 Pfd. weisse Schleiss,  
2 Kissen, je 1 1/2—2 Pfd. weisse Schleiss, dichtes gutes  
Inlet,  
von 28—40 Mk.

Gesinde- und Leute-Betten.

1 Deckbett, 5—6 Pfd. graue Federn,  
1 Unterbett, 4—5 Pfd. graue Federn,  
1 Kissen, 1 1/2—2 Pfd. graue Federn, dichtes derbes Inlet,  
von 20—32 Mk.

Kinderbetten.

1 Steckbettel von 2—3,50 Mk.  
1 Deckbettel von 2,50—4 Mk.  
1 Unterbettel von 2—3,50 Mk.  
Grosses Kinderbettel von 5—15 Mk.

## Dresden, Webergasse No. 3

links vom Altmarkt aus der 1. Bettfederladen.

erkennlich an den im Schaufenster ausgestellten Gänsehen und Bettstellen.

Stets gutes Gewicht und ganz trockene, leicht füllbare Federn.

Auf Wunsch wird jedes Bett in Gegenwart des Käufers frisch gefüllt.

# S. Singer aus Prag.

Bei Vorzeigung dieser Beilage gewähre jedem Käufer 3 pCt. Rabatt.

Bitte! umwenden!

Thomas, I., Das Buch der...  
I. Die denkwürdigsten...  
II. Die...  
Körper, Die...  
Es ist hier eine...  
Mk. 4,50.

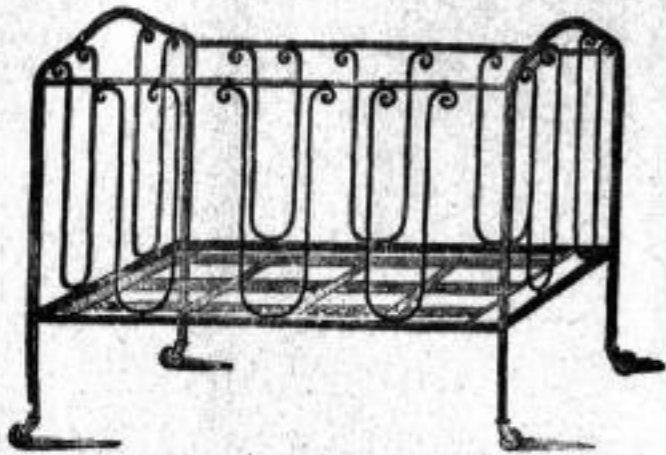
Für...  
W...  
S...



# Grosses Lager in Eisen- und Bronzemeubles

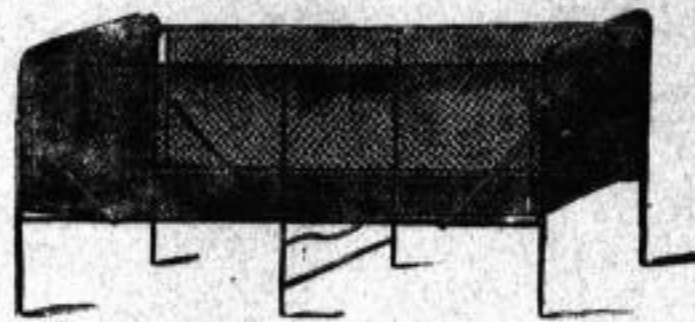
im Souterrain und 2. Etage.

## Kinder- und Puppenbettstellen und Wiegen



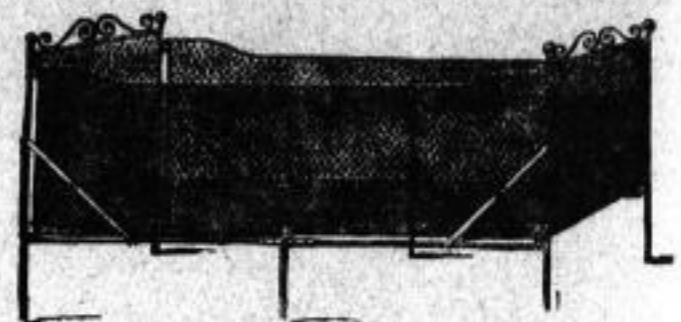
ohne Netz und grün oder braun Kupferbronze.

100 cm lang 50 cm breit	9,50	—	10,50
110 cm „ 55 cm „	10,—	—	11,—
120 cm „ 60 cm „	10,50	—	11,50
130 cm „ 60 cm „	11,—	—	12,—
150 cm „ 70 cm „	12,50	—	14,—



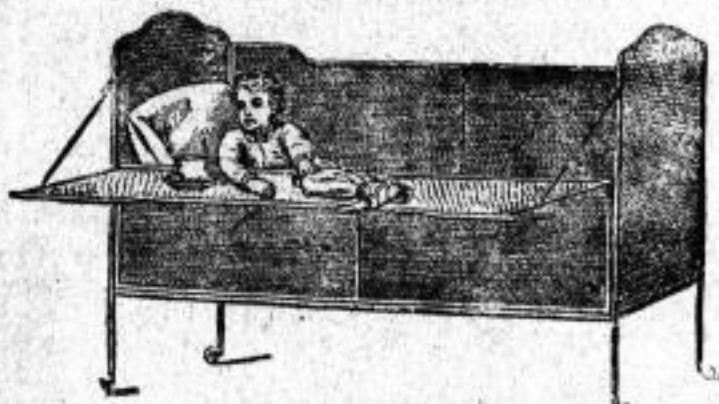
mit doppeltem Spiralboden und Rollen.

125 cm lang 68 cm breit	13,—	Kupferbronze
140 cm „ 70 cm „	15,—	„
150 cm „ 75 cm „	16,—	„



doppelter Spiralboden, Metallkugeln, Eisen- oder Kupferbronze.

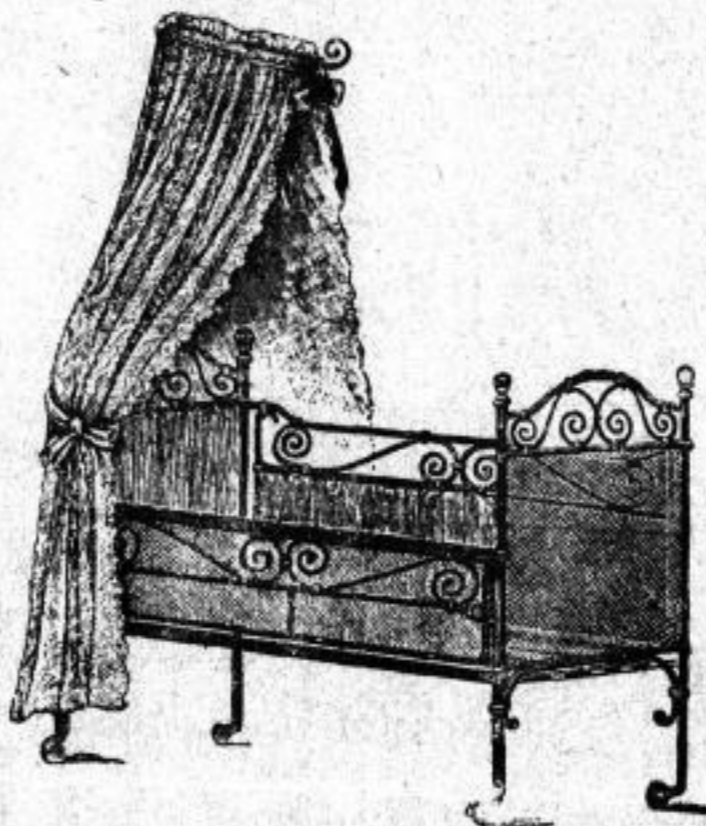
125 cm lang 68 cm breit	17,—
140 cm „ 70 cm „	18,—
150 cm „ 75 cm „	19,—



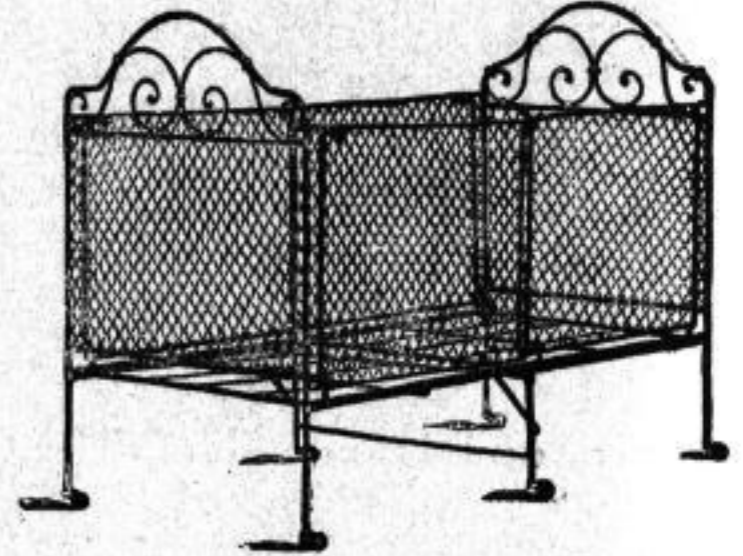
Ganz neu! Mit Klapptisch! Spiralboden!

125 cm lang 68 cm breit	18,50	150 mal 75
140 cm „ 70 cm „	19,—	21,50

Gold- oder Kupferbronze!



**Bettstelle mit Decoration**  
in allen Grössen und verschiedenen Stoffen garnirt.



**Ganz neu! \* Patentirt!**  
**Ausziehbettstelle!**

Kann von 1 m bis 1.70 m gestellt werden, in Bronze 27 Mk., weiss lackirt 30 Mk.



**Kinderwiegen in allen Grössen**  
von 12,50 bis 28 Mk.

**Puppenwiegen** von 3,50—8,50.

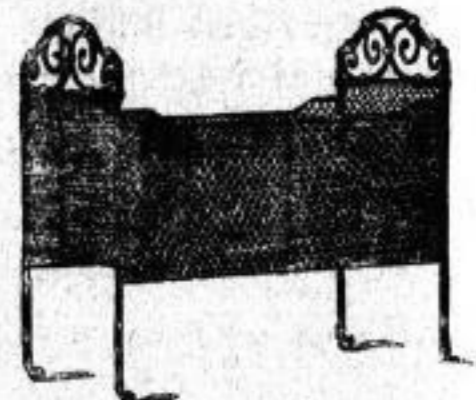


**Kinderwagen**  
in allen Preis-lagen.



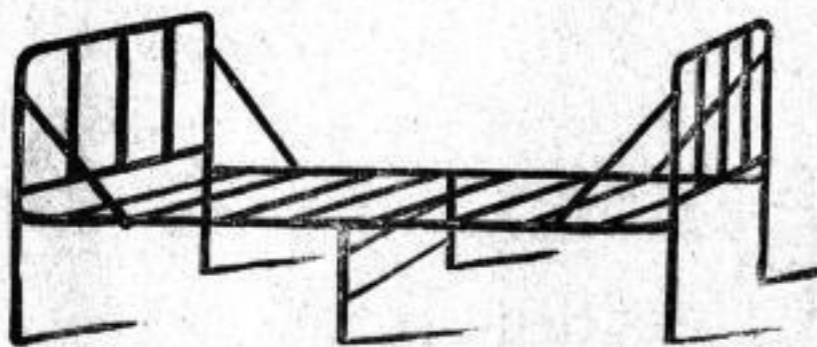
**Puppenwagen**  
in allen Preis-lagen.

Dieselben in Gold- oder Kupferbronze 1,50 mehr.

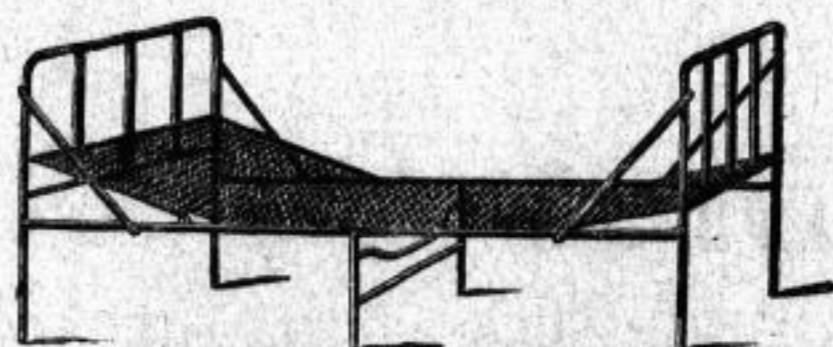


**Kinderbettstellen mit Drahtnetz und Rollen.**

110 cm lang 55 cm breit	braun lackirt	14,—
120 cm „ 60 cm „	„	15,50
130 cm „ 60 cm „	„	16,50
140 cm „ 70 cm „	„	18,—
150 cm „ 85 cm „	„	19,—



**Bettstelle mit Bandeisengurten**  
190x90 cm **Mk. 6.—.**



**Bettstelle mit Spiralboden und Kopferhöhung**  
190 cm lang 80 cm breit, einfach Spiral **Mk. 7,50**  
190 cm „ 80 cm „ doppel „ **Mk. 9,50**



**Doppelspiralboden, Kopferhöhung, feine Gold- oder Kupferbronze**  
190 cm lang 80 cm breit **Mark 15,—**



**Bettsofas** in gutem Jute-Stoff von **Mark 11,50** an  
**Bettsofas**, Drell und Spiralboden, **Mark 15,—**  
**Chaiselonguebettstelle**, wie Zeichnung pr. St. **Mk. 26,—**

**Bei Vorzeigung dieser Beilage gewähre jedem Käufer 3% Rabatt.**

**!achasww.**

Hand-  
eing-  
Abf-  
Beal-  
Wir-  
eine  
Sufi-  
fanb-  
Anla-  
Abge-  
regie-  
oder-  
gehob-  
Glei-  
Bert-  
eine  
des  
finat-  
nicht  
zeitl-  
Woff-  
zu er-  
für d-  
der  
in d-  
verm-  
Ging-  
tage  
Inte-  
Es r-  
eing-  
Dant-  
wenl-  
Ding-  
Die  
den  
mus-  
bayer-  
sie ei-  
hand-  
hette  
daran-  
einen  
flell-  
noch  
mehr  
Woff-  
holl-  
word-  
tag.  
geb-  
Weg-